

ROCHADE WÜRTTEMBERG 4/2011

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Präsident:
Bernhard Mehrer, Tiergartenweg 30/1 in 73061 Ebersbach,
Tel: 07163-5982, E-Mail: bernhard.mehrer@svw.info

www.svw.info Rochade online: <http://rochade.svw.info>

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen,
Tel: 07391-8387, E-Mail: geschaeftsstelle@svw.info



Leitung der Redaktion: Klaus Liehr, Westbahnhofstr. 20 in 72070 Tübingen
E-Mail: Einsendungen: rochade@svw.info
Kommunikation (Fragen etc.): relldoc@aol.com
Telefon: 07071-410903

Ausgabe Redaktionsschluss

Mai 2011 → 12. April

Nachrichten aus dem Schachverband

Deutsche Jugend-Vereinsmeisterschaften 2010/2011

SK Bebenhausen ist Deutscher Meister

Schönbucher gewinnen die Altersklasse U16

NAUMBURG AN DER SAALE. 20 lange Jahre mußte die Tübinger Schachszene warten, bis Schachspieler wieder einen Deutschen Meistertitel in die Universitätsstadt Tübingen geholt haben. Was 1989 der Auswahl der Eberhard-Karls-Universität mit dem Gewinn der Deutschen Hochschul-Mannschaftsmeisterschaft in Mannheim gelang, wiederholte nun die U16-Mannschaft des Schachklub Bebenhausen 1992 gleich zweimal, 2009 und 2010.



DEUTSCHER MEISTER U 16: SK Bebenhausen mit Danijel Gibicar, Xianliang Xu, Philipp Kaulich, Georg Braun und Ulrich Zimmermann (von links nach rechts)

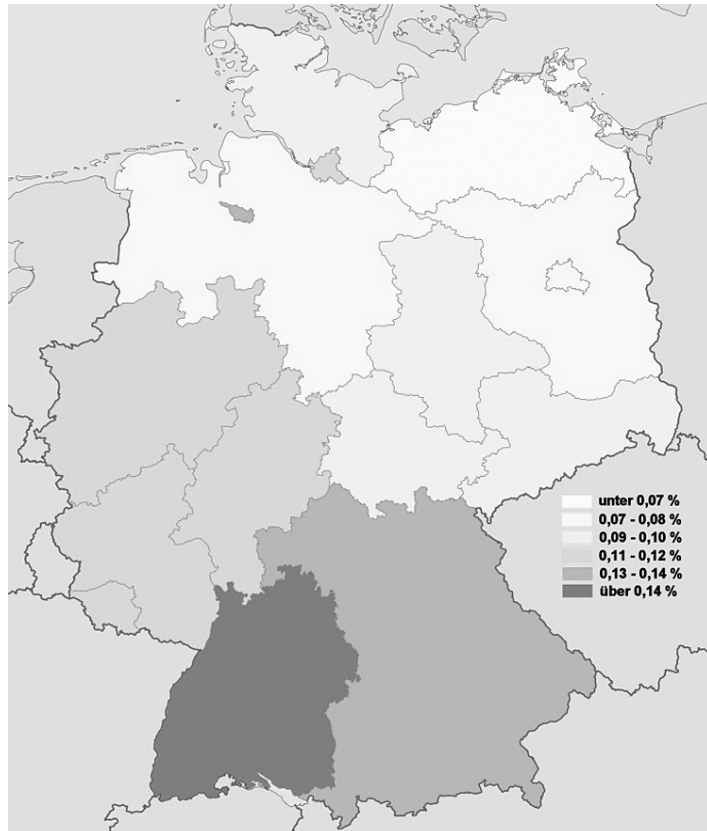


So sehen Sieger aus. Hinten links der FC Ergolding. Hinten rechts der Stader SV. Vorne der SK Bebenhausen mit (von links nach rechts): Ulrich Zimmermann, Philipp Kaulich, Xianliang Xu, Georg Braun und Danijel Gibicar

Bericht in "Württembergische Schachjugend" Seite 11

Die meisten Schachspieler leben in Württemberg

Fritz Meyer, der Präsident des Badischen Schachverbandes, hat sich die Mühe gemacht, die Mitgliederzahlen der Landesverbände mit den Einwohnerzahlen zu vergleichen. Zu seiner eigenen Überraschung kam dabei heraus, daß der LV Baden hinter dem LV Württemberg prozentual den zweitgrößten Anteil Schachspieler an der Bevölkerung hat. Die Werte liegen dabei 25 bzw. 30 Prozent (Württemberg) über dem Bundesdurchschnitt. **Württemberg hat somit die höchste Anzahl an Schachspielern gemessen an der Einwohnerzahl.**



Grafik: Erstellt von Frank Hoppe auf Grundlage der Daten von Fritz Meyer mit Hilfe einer Deutschlandkarte aus den Wikimedia Commons

Im Gegensatz dazu erreichen die Verbände Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin gerade einmal rund 60 Prozent vom Bundesdurchschnitt. Dieser liegt bei 0,11977 Prozent - oder anders gesagt: Unter 835 Einwohnern Deutschlands findet sich gerade einmal 1 Schachspieler, der im Deutschen Schachbund organisiert ist.



Inhaltsverzeichnis

k.B.=keine Berichte

SK Bebenhausen Deutscher Meister	1	
Die meisten Schachspieler in Württemb.	1	
Schiedsspruch Verbandschiedsgericht	2	
Württembergische Meisterschaften	3-5	
Trainer Ausbildungen	5	
Oberliga und Verbandsligen	5	
Impressum/Adressen SVW	2	
Anzeigenpreise	4	
Einsende-Regeln	4	
Leistungsschach	6	k.B.
Schulschach	6	k.B.
Problemschach	6	
Frauenschach	6	k.B.
Seniorenchach	8	
SVW-Service	9	
Breitenschach	11	k.B.
Württ. Schachjugend	11	
Terminkalender	13	
Bezirk Stuttgart	14	
Bezirk Unterland	17	
Bezirk Neckar-Fils	20	
Bezirk Alb-Schwarzwald	22	
Bezirk Oberschwaben	23	
Bezirk Ostalb	24	
Turnierausschreibungen	26	



Schachverband Württemberg e.V.

www.svw.info **Bankverbindung:** KSK Reutlingen Nr. 146 5840; BLZ 640 500 00

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen,

Tel: 07391-8387, Fax: 032223744221, geschaeftsstelle(at)svw.info

E-Mail-Adressen haben d. einheitliche Form: vorname.nachname(at)svw.info

Bei einer Adressenänderung oder Fragen, kontaktieren Sie bitte :

mail-admin(at)svw.info. Weitere Informationen: www.svw.info/home/emails/

Das Präsidium:

Präsident: Bernhard Mehrer, Tiergartenweg 30/1, 73061 Ebersbach, 07163-5982, E-Mail*);

Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, E-Mail*), 70599 Stgt, 0711-6746163; **Vizeprä-**

sidenten: Walter Pungartnik, Tannenweg 15, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508, E-Mail*);

Armin Winkler, Johannes-Brahms-Str. 12, 70806 Kornwestheim, 07154-24206, E-Mail*);

Christian Wolbert, Ditzinger Str. 31, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-309140, Mail*); **Schatz-**

meister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 07123-33305, Mail*); **Ver-**

bandsspielleiter: Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, 07161-811799 p, E-Mail*);

Jugendleiter: Michael Meier, Im Flieder 12, 73560 Böbingen, Tel. 07170-5405367; **Ref.**

für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Harry Pfriender, Beethovenstr. 2, 78647 Trossingen,

07425-31174, E-Mail*)

Die Referenten:

2. Vorsitzende: WSJ Gabriele Häcker, E-Mail*), Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stgt, 0711-887

3049, **Ref. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn,

Tel.: 07328-924697, E-Mail*); **Ref. Frauenschach:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21,

70188 Stuttgart, Tel. + Fax: 0711-283861, E-Mail*); **Ref. Mitgliederverwaltung:** Werner

Dangelmayer, Biberacher Str. 19/1, 88448 Attenweiler, 07357-916172, E-Mail*); **Ref. Senio-**

renschach: Hajo Gnirk, Albblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-

7145908; **Ref. Ausbildung (kommissarisch):** Armin Dömer, Lauenbühlstr. 54, 88161 Lin-

denberg im Allgäu, Tel.: 08381-7873, E-Mail*); **Ref. Breiten- u. Freizeitschach:** Walter

Pungartnik (s.Vizepräsident), E-Mail*), **Ref. Leistungssport** Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61,

71522 Backnang, 07191-64694, E-Mail*); **Wertungsreferent (DWZ):** Andreas Warsitz, Wil-

helm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422, E-Mail*), Problemschach-Ref (unbe-

setzt); **Rechtsberater:** Dr. Peter Krause, E-Mail*), Kanzlei: Völker & Partner, Am Echazufer

24, 72764 Reutlingen, 07121-920212, Fax: 07121-920229; **IT-Beauftragter:** Holger Schröck,

Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, E-Mail*)

Der Verbandspielausschuss:

Schiedsrichterobmann: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt, /Fax 0711-283861,

Ref. Frauenschach: Rosemarie Bornschein (s. Referenten) **Ref. Seniorenschach:** Hajo Gnirk,

Albblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; Holger Namyslo, Ot-

to-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, 07461-13292, E-Mail*), Klaus Schumacher, Hanfgartenstr. 2,

73579 Schechingen, 07175-6173, Fax 07175-6373, E-Mail*), Dietrich Noffke, E-Mail*),

Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, +Fa: 07042-33931; Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83,

70372 Stgt, 0711 5000058; Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, 07329-5691,

E-Mail*); Udo Ruprich, Kirchheimer Str. 131, 73240 Wendlingen, 0175-9323702, E-Mail*);

Andreas Warsitz (s. Referenten)

Die Kassenprüfer:

Bernhard Krüger, Gartenstr. 9, 70734 Fellbach, 0711-3159397, E-Mail*), Gerhard Lauppe,

Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, 0711-7356883, Fa: 0711-78241865, E-Mail*), Reserve-

Prüfer: Gunter Kaufmann, Balingen Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461-164824, E-Mail*)

Das Verbandschiedsgericht:

Vorsitzender: Dr. Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schorndorf, Tel. 0711-1848332, E-

Mail*); **Stellv. Vorsitzender:** Dr. Friedrich Gackenholtz, Friedrich-List-Str.18, 73760 Ostfil-

dern, Tel.: 0711-3482418, Fax: 0711-3482983, E-Mail*); **Beisitzer:** Ute Jusciak, Vladimir

Horvatic, Michael Schwerteck, Alexander Häcker

In Württemberg ist jeder 638. Einwohner DSB-Mitglied, in Mecklenburg-Vorpommern ist es nur jeder 1441. Einwohner.

Der Anteil der Unter-17jährigen bei den DSB-Mitgliedern liegt im Bundesdurchschnitt bei 25,52 Prozent. Für diesen hohen Schnitt sorgen besonders die fünf neuen Bundesländer. Überalterungserscheinungen gibt es dagegen in den beiden größten Stadtverbänden Berlin und Hamburg, wo gerade einmal rund 17 Prozent Kinder aktiv sind. Ist das ungleich größere Freizeitangebot in den beiden Großstädten daran schuld?!

Interessant wären jetzt noch Zahlen aus München und Köln um diese These zu untermauern oder zum Einsturz zu bringen. Hierzu ist aber eine detailliertere Datenerhebung notwendig, womit man eine Karte wie die bei [Geogen](#) erstellen könnte. Wer traut sich das zu?

Quelle: www.schachbund.de

Verbandschiedsgericht des Schachverbands Württemberg e. V.

SCHIEDSSPRUCH

In der Berufungssache

..... - Berufungsführer (Bf.) -

beteiligt:

1. Schachverein, vertreten durch den Vorstand (Bet. Ziff. 1)
2. Mannschaftsführer und Schiedsrichter der in der Bezirksliga startenden Mannschaft der Schachabteilung, zugleich Vorsitzender der SABt (Bet. Ziff. 2)

wegen Feststellung, dass eine vom Bf. gespielte Partie hätte „remis“ ge-

wertet werden müssen,

hat das Verbandschiedsgericht durch Dr. Friedrich Gackenholtz als Vor-

sitzenden und Ute Jusciak und Michael Schwerteck als Beisitzer am 9.

Februar 2011 entschieden:

1. Die Berufung wird zurückgewiesen.
2. Eine Berufungsgebühr wird nicht erhoben.

GRÜNDE

1. Der Bf. begehrt die Feststellung, dass seine im Mannschaftskampf des SV (Gastmannschaft) in der Bezirksklasse am 15. 11. 2010 gespielte Partie gegen die Mannschaft der SABt(gastgebende Mannschaft) hätte „remis“ gewertet werden müssen.

In der Partie hielt der Bf. (mit Weiß) elf Sekunden vor Ablauf der regulären Spielzeit die Schachuhr an, rief den Bet. Ziff. 2 herbei und beantragte, die Partie „remis“ zu geben.

Die Stellung war zu dem Zeitpunkt: Weiß Ka4, Lf7; Schwarz Kb2, Se1, Ba3.

Der Bet. Ziff. 2 entschied, die Partie weiterzuspielen. Nach wenigen Sekunden überschritt der Bf. die Zeit; die Partie wurde als für ihn verloren gewertet.

Den vom Bf. gegen die Wertung erhobenen Protest wies der Bezirksspielleiter zurück. Das dagegen angerufene Bezirksschiedsgericht des Bezirks(nachfolgend: BSG) wies den Protest des Bf. mit Schiedsspruch vom 3. 1. 2011 als unzulässig zurück.

Das BSG stellte zwar fest, dass die Stellung im Zeitpunkt der Reklamation des Bf. objektiv remis war. Außer wenn der Bf. einen groben Fehlzug mache, sei die Partie mit Schwarz nicht zu gewinnen. Ein solcher Fehlzug sei aber angesichts der Spielstärke des Bf. auszuschließen. Der Bet. Ziff. 2 habe daher eine falsche Entscheidung getroffen; das BSG weist ausdrücklich auf die Möglichkeit nach Art. 10.2 b) der FIDE-Regel hin, die Entscheidung aufzuschieben und erst nach Beendigung der Partie zu entscheiden, ob eine Remis-Stellung vorgelegen habe.

Das ändere aber nichts daran, dass die Entscheidung des Bet. Ziff. 2 weiterzuspielen, nach Art. 10.2 d) der FIDE-Regeln endgültig und nicht mehr angreifbar sei.

Der Bf. hat mit Schreiben vom 12. 1. 2011 gegen die Entscheidung des BSG Berufung eingelegt. Der Vorstand der Bet. Ziff. 1 habe ihn dazu ermächtigt. Er ist der Auffassung, eine rechtswidrige Schiedsrichterentscheidung müsse überprüfbar sein. Das BSG habe aus Art. 10.2 b) der FIDE-Regeln, wonach der Schiedsrichter verpflichtet sei, die Remis-Stellung nach Beendigung der Partie zu überprüfen, nicht die richtige Schlussfolgerung gezogen. Der Bf. verweist ferner auf Art. 19 Abs. 4 des Grundgesetzes. In anderen Sportarten, in denen Schiedsrichterentscheidungen unanfechtbar seien, wie im Fußball oder Handball, sei die

Situation anders. Im vorliegenden Fall gehe es um eine spielentscheidende Entscheidung des Schiedsrichters. Der Mannschaftsführer einer gastgebenden Mannschaft, der nach der Turnierordnung zugleich Schiedsrichter sei, könne nie als vollständig unbefangen angesehen werden.

Der Bf. beantragt, den Schiedsspruch des BSG zu ändern, seine Partie als remis zu werten und damit die Brettpunkte seiner Mannschaft in dem Kampf gegen die SAbt um 0,5 Punkte zu erhöhen.

Der Bet. Ziff. 2 hat mit Schreiben vom 29. 1. 2011 Stellung genommen. Er halte an seiner Entscheidung fest; er habe sie mit dem Mannschaftsführer der Gastmannschaft abgestimmt. Da noch ein Bauer auf dem Brett war, sei eine Remis-Stellung im Zeitpunkt seiner Entscheidung nicht ersichtlich gewesen. Er räumt ein, die komplizierten Regelungen des Art. 10.2 der FIDE-Regeln mit den verschiedenen Alternativen seien ihm im Detail nicht bekannt gewesen.

2. Die zulässige Berufung hat keinen Erfolg. Das BSG hat den Protest des Bf. zu Recht abgewiesen.

a) Das Verbandsschiedsgericht folgt den Ausführungen des BSG, dass die streitige Stellung im Zeitpunkt des Antrags des Bf. tatsächlich objektiv remis war. Die Feststellung des BSG, der Bet. Ziff. 2 habe eine falsche Entscheidung getroffen, als er das Weiterspielen anordnete, wird geteilt. In der Entscheidung lag zugleich die Ablehnung des Antrags des Bf. nach Art. 10.2 a) der FIDE-Regeln.

b) Die Entscheidung des BSG, unter Anwendung des Art. 10.2 d) der FIDE-Regeln, wonach die Entscheidung des Schiedsrichters endgültig ist, den Protest zurückzuweisen, lässt keinen Rechtsfehler erkennen. Das Verbandsschiedsgericht folgt dem BSG auch darin, dass der Umstand, der Schiedsrichter habe Art. 10.2 b) der FIDE-Regeln nicht herangezogen, hinsichtlich der Anwendung des Art. 10.2 d) der FIDE-Regeln zu keinem anderen Ergebnis führt.

Ob der Protest dabei „unzulässig“ oder besser „unbegründet“ war, ist für das Ergebnis unerheblich. Das Verbandsschiedsgericht teilt auch die Auffassung des BSG, dem Bet. Ziff. 2 sei ein grob unsportliches Verhalten nicht vorzuwerfen, das möglicherweise zu einer anderen Entscheidung im Einzelfall hätte führen können.

Dass die Anwendung des Art. 10.2 d) der FIDE-Regeln gegen übergeordnete Rechtsgrundsätze verstoßen könnte, die eine Überprüfung der Schiedsrichterentscheidung ermöglichen würden, ist nicht zu erkennen. Insbesondere kann sich der Bf. nicht auf Art. 19 Abs. 4 des Grundgesetzes berufen; dort geht es um den Rechtsschutz gegen Maßnahmen der „öffentlichen Gewalt“, wovon innerhalb der privatrechtlich organisierten Schachorganisation nicht auszugehen ist. Das BSG hat zurecht darauf hingewiesen, für viele Sportarten sei die Endgültigkeit und damit Unanfechtbarkeit von Schiedsrichterentscheidungen Voraussetzung. Auch der Einwand des Bf., die Situation im Schach unterscheide sich von der anderer Sportarten, ändert an der grundsätzlichen Vergleichbarkeit der Unanfechtbarkeit von Schiedsrichterentscheidungen nichts.

c) Allerdings ist dazu aus Sicht des Verbandsschiedsgerichts zu bemerken, dass die verantwortlichen Verbände anderer Sportarten dafür Sorge tragen, dass die Schiedsrichter eine ausreichende Ausbildung über die anzuwendenden Regeln erhalten. So ist es wohl kaum vorstellbar, dass bei Fußballspielen auch unterer Klassen ein Schiedsrichter aufs Feld geschickt wird, der die Spielregeln nicht beherrscht. Auf der anderen Seite zeigt der vorliegende Fall, dass bei der Regelkunde der Schiedsrichter im Schach Mängel vorhanden sind; eine zufriedenstellende Lösung erscheint aber nur schwer erreichbar. Die Bestimmung der Turnierordnung, dass bei Wettkämpfen unterhalb der Oberliga die Mannschaftsführer der gastgebenden Mannschaft Schiedsrichter sind, lässt befürchten, das auch in Zukunft in Streitfällen – so selten sie auch auftreten mögen – die FIDE-Regeln von Schiedsrichtern, die nicht absolut regelkundig sind, nicht immer korrekt angewendet werden mögen.

Diese Überlegungen sind mehr als ein Appell des Verbandsschiedsgerichts an den württembergischen Schachverband und den Deutschen Schachbund zu verstehen, sich der Verbesserung und Verbreiterung der Schiedsrichterausbildung oder rechtlichen Reichweite der Unanfechtbarkeit von Schiedsrichterentscheidungen verstärkt anzunehmen.

d) Gegenwärtig und für den zu entscheidenden Fall findet aber Art. 10.2 d) der FIDE-Regeln uneingeschränkt Anwendung. Daher ist die Berufung zurückzuweisen.

3. Eine Berufungsgebühr war nicht zu erheben. Das Verbandsschiedsge-

richt folgt insoweit dem BSG hinsichtlich des Verzichts auf eine Protestgebühr; angesichts der Besonderheiten des Einzelfalls und insbesondere des Umstands, dass dem Bf. trotz Fehlentscheidung des Bet. Ziff. 2 keine Rechtsschutzmöglichkeit offensteht, wird nach billigem Ermessen dem Bf. die Berufungsgebühr erlassen. Der bereits eingezahlte Betrag ist dem Bf. zurückzuerstatten.

Dr. Friedrich Gackenholtz

Ute Jusciak

Michael Schwerteck



WEM 2011



Württembergische Einzelmeisterschaften 2011 in Lauffen

Termin: 27.08. – 04.09.2011

Turniere: Meister- und Kandidatenturnier: (9 Tage)

MT 30 Teilnehmer / KT 46 Teilnehmer

Teilnehmer:

Vorberechtigte aus WEM 2010;

Qualifikation für das KT über Bezirksmeisterschaften, deren Qualifikanten bis 01.07.2011 von den Bezirksspielleitern gemeldet werden, oder über die Schachjugend;

Freiplätze nach Spielstärke werden vom Verbandsspielausschuss vergeben.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine aktive Spielberechtigung für einen Verein im Schachverband Württemberg, Stand 27.08.2011.

Freiplatzanträge: Freiplatzanträge sind schriftlich (E-Mail) bis spätestens 01.07.2011 beim Verbandsspielleiter zu stellen. Erforderlich für nähere Prüfung eines Freiplatzantrages ist beim MT eine DWZ oder ELO von mindestens 2100, beim KT von mindestens 1900.

Teilnahmezusage: Alle Teilnehmer müssen ihre Teilnahme beim Verbandsspielleiter bis spätestens **10. August 2011** bestätigen – ansonsten ist keine Teilnahme möglich.

Modus:

9 Runden Schweizer System. Es gelten die FIDE-Regeln und die aktuelle Fassung der WTO des Schachverbandes Württemberg. Die zulässige Verspätungszeit beträgt 30 Minuten.

Bedenkzeit:

2 Stunden für 40 Züge, 1 Stunde für den Rest

Auswertung:

ELO / DWZ

Zeitplan:

Runden jeweils **14.00 Uhr**, letzte Runde **10.00 Uhr**
Anreise und Anmeldung am Samstag, 27.08. ab 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr.

Auslosung um 13.30 Uhr (SWISS-CHESS) - Teilnehmer, die hierbei nicht anwesend sind, verlieren ihre Startberechtigung!

Siegerehrung:

am Schlusstag spätestens 16.00 Uhr / umgehend (10 Minuten) nach Beendigung der letzten Partie.

Ausrichter:

SK Lauffen

Organisation:

Frank Amos, SK Lauffen,

ank1@gmx.de (Ausrichter)

Thomas Wiedmann, Thomas.Wiedmann@svw.info (Verbandsspielleiter)

Schiedsrichter:

NN

Spielort:

Turnerheim

Neckarstr. 54

74348 Lauffen

Tel.: 07133 / 5342

Der Bahnhof Lauffen ist ca. 15 Gehminuten entfernt.

Startgeld:

Keines

Reuegeld:

Reuegeld, € 30,-, zu zahlen am Starttag. Bei ordnungsgemäßer Beendigung wird das Reuegeld am Schlusstag in voller Höhe zurückbezahlt.

Das Reuegeld verfällt bei einmaligem kampflosem Ergebnis. Ist der Spieler dabei unentschuldig, wird er sofort aus dem Turnier genommen (und hat damit keinen Anspruch auf irgendwelche Preisgelder) – ebenso wie beim zweiten entschuldigtem Fehlen.

Qualifikationen:

MT Platz 1 und 2 haben das Recht, unter Beachtung der Bestimmungen zur Teilnahmeberechtigung gemäß der Turnierordnung des Deutschen Schachbun-



des, im Jahr 2012 an der deutschen Meisterschaft teilzunehmen.

MT Platz 1 bis 16 sind vorberechtigt für das nächste MT

MT ab Platz 17 sind vorberechtigt für das nächste KT

KT Platz 1 bis 6 steigen in das MT auf.

KT Platz 7 bis 16 sind vorberechtigt für das nächste KT

Preise: MT: € 500 / 350 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 50
KT: € 300 / 200 / 100 / 100 / 100 / 100 / 50 / 50
Preise werden nur an Spieler ausgegeben, die bei der Siegerehrung anwesend sind (ansonsten verfällt dies ersatzlos).

Rangberechnung: 1. Anzahl Punkte
2. Buchholz
3. Buchholzsumme

Anzeigenpreise

Vereine des SVW können Informationen zu ihren Veranstaltungen (Turnierausschreibungen, Terminkalender) kostenfrei platzieren.

Mit dem Badischen Schachverband besteht eine Sondervereinbarung auf Gegenseitigkeit. Dritten und gewerbliche Veranstalter erhalten eine Rechnung.

Anzeigengröße, Anzeigenpreise pro Ausgabe: (Stand Juli 2004)

Rochade-Württemberg, zweispaltig je Seite; je Zeile 9 Punkte hoch, i. d. R. in Times New Roman

Seite	Spalte	H x B	Preis
1/1	2	260 x 190	160,- €
1/2	1	260 x 92	80,- €
1/2	2 halbe	130 x 190	80,- €
1/4	1/2	130 x 92	40,- €
1/8	1/4	65 x 92	20,- €

Halber Anzeigenpreis ab der 2. Ausgabe für gleiche Anzeige in aufeinander folgenden Ausgaben.

Wird die Anzeigenhöhe nicht voll ausgenutzt, wird die nächst größte berechnet.

Zuzüglich Mehrwertsteuer (fällt z. Z. nicht an).

Der Ort der Anzeige in der jeweiligen Ausgabe wird von der Redaktion festgelegt.

Einsenderegeln

Nach Absprache mit dem Schachverband Württemberg e.V. gelten folgende:

Regeln für die Einsendungen an die Redaktion der

Rochade Württemberg

Aus presserechtlichen Gründen muss jeder eingesandte Bericht namentlich gekennzeichnet werden. Ist kein Verfasser genannt, wird der Einsendename angeführt. Bei Turnierausschreibungen genügt die Angabe des veranstaltenden Vereins.

Bitte den Redaktionsschluss der RoWü beachten.

Einsendungen nur als Anhang an eine E-Mail schicken. Alternativ dazu eine CD oder eine Diskette schicken.

Bitte keine Faxe oder Briefe einsenden. Sie werden nicht bearbeitet.

Einsendungen bitte möglichst frühzeitig (nicht erst am Tag des Redaktionsschluss) schicken.

Mail-Text:

Stichwortartig den Inhalt des Anhangs in Kurzform, z.B. Protokoll Vorstandssitzung, Ausschreibung Jugendturnier, usw.

Dateinamen im Anhang immer mit folgenden Abkürzungen beginnen:

ST	Bezirk Stuttgart	OS	Bezirk Oberschwaben
OA	Bezirk Ostalb	UL	Bezirk Unterland
NF	Bezirk Neckar-Fils	AS	Bezirk Alb-Schwarzwald
SEN	Senioren-schach	FR	Frauenschach
AUS	Turnier-Ausschreibung	LS	Leistungsschach
OL	Oberliga	VL	Verbandsliga

Beispiel: UL Protokoll Bezirkstag.doc

Nur RTF-, DOC-, Excel-Dateien verwenden. KEINE PDF !

Keine Makros verwenden!

Konvertierungen von Texten vieler Textdateien nach WORD „vernichten“ den Fließtext. In WORD findet man nach der Konvertierung fast immer an jedem Zeilenende einen „harten Zeilenumbruch (↵oder ¶)“. Diese Steuerzeichen müssen z. T. (zeitaufwändig) entfernt werden, damit für das Layout der RoWü wieder ein Fließtext entsteht.

Texte, Ausschreibungen also am besten gleich in WORD verfassen.

Die gerne verwendeten Tabulatoren müssen alle „vernichtet“ werden. Die Spalten in der RoWü stimmen mit einer DIN A4 Seite nicht überein.

Für Turniertabellen: Bitte unbedingt die Tabellenfunktion von Word oder einfach Excel-Dateien benutzen.

Fotos:

JPG-Dateien nicht über 500 KB. Papierbilder bitte mindestens 9 x 13 zusenden.

Achtung: Für manche Ausgaben der RoWü werden viele Bild-Dateien eingesandt. Fehlt die Zuordnung zum Text (über den Dateinamen), dann kann ein Bild auch im falschen Bericht landen. Deshalb **müssen** die Bilddateien **denselben Dateinamen** haben, wie die zugehörige Berichtdatei.

Z. B.: UL KEM Text.doc UL KEM Bild 01.jpg, UL KEM Bild 02.jpg usw.

Bitte schreiben Sie im Text auch die Bild-Kommentare (Personennamen etc).

Orientieren Sie sich an den Beispielen in der Rochade Württemberg.

Die RedRoWü ist unter folgender E-Mailadresse erreichbar:

Einsendungen: rochade(ät)svw.info

Kommunikation (Fragen etc.): relldoc(ät)aol.com

Die ausgelobten Geldpreise werden bei Punktgleichheit geteilt.

Unterkunft: Bei Bedarf müssen Übernachtungen selbst organisiert werden.

Vom SK Lauffen wird dazu ein Übernachtungsnachweis bereitgestellt.

Verpflegung: Getränke und Imbiss werden in der angrenzenden Gaststätte (mit Biergarten) angeboten.

Rahmenprogramm: Wird vom SK Lauffen angeboten.

Stand:02. März 2011,

Thomas Wiedmann

22. Württembergische Meisterschaft im Schnellschach und Württembergische Frauen-Schnellschach-Meisterschaft 2011

Sonntag, 22.05.2011 in Reute bei Biberach/Riss

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V. (SVW)

Ausrichter: sind in Zusammenarbeit die Vereine TSV Reute, Wolfgang Hedtke, hedtke@web.de und TG Biberach, Richard Winter, richard.winter.BC@t-online.de

Spielort: 88441 Mittelbiberach-Reute, Gemeindehalle, Mühlstraße 21

Schirmherr: Für diese Veranstaltung hat der Ortsvorsteher der Gemeinde Mittelbiberach-Reute Herr Hans Mast die Schirmherrschaft übernommen.

Wegbeschreibung:

Reute liegt 4 Kilometer südwestlich von 88400 Biberach/Riß.

Mit dem Auto aus dem Norden: BAB 8 Stuttgart/Ulm/, B 30 nach Biberach/Nord. Durch die Innenstadt von Biberach Richtung Saulgau.

Für Zugreisende bieten wir Fahrservice vom Bahnhof Biberach nach Reute – bei Voranmeldung !

Spielberechtigung:

Spieler mit Spielberechtigung für einen Verein des SVW oder des Badischen SV. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Teilnehmer begrenzt.

Die Schnellschachmeisterschaft der Frauen wird wieder in diesem Turnier mit entschieden.

Modus:

9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 20 Minuten pro Spieler und Partie nach FIDE-Regeln. Keine Notationspflicht.

Zeitplan:

Persönliche Anmeldung: ab 8:30 Uhr. Feststellung der Anwesenheit und Meldeschluss: 9:30 Uhr. Beginn der 1. Runde: 10 Uhr.

Mittagspause 12:15 Uhr, Siegerehrung ca. 18:00 Uhr.

Startgeld:

Erwachsene 12 €, Jugendliche (Jahrgang 1993 und jünger) 6 € bei Voranmeldung durch Überweisung bis zum 18.5.2011 auf folgendes Konto: Kto. der Schachabteilung TG Biberach Kontonummer: 15693, BLZ: 65450070

Bei Überweisung bitte angeben als Verwendungszweck: WSSM, Name, Vorname, Verein, DWZ. Bei Barzahlung an Tageskasse: E: 16 €, J: 10 €
Spieler, die rechtzeitig das Startgeld überweisen und sich bis Fr. 20.5.11 12.00 Uhr wieder telefonisch oder per Email abmelden, erhalten das Startgeld zurücküberwiesen, reduziert um eine Verwaltungsgebühr von 1 €.

Preise:

250 / 210 / 170 / 130 / 100 € für die Plätze 1-5;

Ratingpreise: 75 / 50 € / 25 € für die Plätze 1-3 in folgenden DWZ-Wertungsgruppen (ab 10 TN pro Gruppe): bis 1399; 1400-1599; 1600-1799; 1800-1999.

Sonderpreise zu je 75 € für den besten Senior (Jahrgang 1951 und älter) und den besten Jugendlichen (Jahrgang 1993 und jünger).

Keine Doppelpreise. Wertung: Punkte, Buchholz, verfeinerte Buchholz, dann Teilung des Preisgeldes.

Preise sind ab 100 Teilnehmer garantiert.

Frauen-Preise: 100 / 80 / 60 / 40 / 30 €.

Diese sind nur für Württ. Spielerinnen ausgeschrieben. Die ersten drei Preise sind garantiert. Daneben können die „Herren“-Preise gewonnen werden.

Doppelpreise gibt es allerdings nicht!

Für die Bestimmung der Rating-Klassen wird die Liste genommen, wie sie von schachbund.de am Sa. 21.05.2011 geladen werden kann (u. U. älter). Die anzugebende DWZ dient der Plausibilitätskontrolle.

**Ehrungen:**

Sämtliche Gewinner von Sieg- und Rating-Preisen erhalten eine Urkunde des SVW.

Die drei Gesamtsieger, die beste Spielerin, der beste Senior bzw. Seniorin und der beste Jugendliche erhalten zusätzlich einen Pokal.

Qualifikation:

Die beiden bestplatzierten Spieler mit einer Spielberechtigung des SVW sind - sofern sie die Bestimmungen zur Teilnahmeberechtigung des DSB erfüllen - als Vertreter des SVW für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft 2011 vorberechtigt.

Die bestplatzierte württembergische Spielerin ist für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft der Frauen 2011 vorberechtigt.

Anmeldung: bei Holger Namyslo, namyslo@svw.info und durch Einzahlung des Startgeldes

Organisation/Info

Männer: dietrich.noffke@svw.info ; 07042-33931

Frauen: rosemarie.bornschein@svw.info ; 0711-283861

Turnierleitung:

Werner Dangelmayer werner.dangelmayer@svw.info; 07357-916172, (0171 5314372 am Turniertag) und Dietrich Noffke

dietrich.noffke@svw.info; 07042-33931

Bewirtung:

Für sehr gutes und preiswertes Essen und Trinken ist den ganzen Tag auch für interessierte Besucher bestens gesorgt. Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken in der Gemeindehalle ist wegen Gemeindevertrag nicht erlaubt.

Internet:

Sie finden diese Ausschreibung demnächst auch auf der Homepage der TG Biberach <http://www.biberach-riss.schachvereine.de/> und auf der Homepage des TSV Reute <http://www.tsvreute.de/schach/aktuelles.php>

Dietrich Noffke, Mitglied des Verbandsspielausschusses des SVW

Die

Württembergischen Blitzeinzelmeisterschaften

finden am 28. Mai 2011 ab 11 Uhr statt.

Grabenschulhaus

1.OG

Obere Schulgasse 6

71540 Murrhardt

Zugang und Parkplätze/Parkhaus in der Grabenstraße

Ausbildung zum C-Trainer**Breitensport / Leistungssport 2011/ 2012****Nachrückerliste für Trainer-Lehrgang**

Der Ausbildungslehrgang zum **C-Trainer Breitensport/ Leistungssport 2011** an der Sportschule Ruit (Ostfildern) ist belegt. Der Grundlehrgang findet vom Montag, 11. bis Freitag, 15 April statt. Unter anderem steht Training mit einem Großmeister auf dem Plan. (Weitere Lehrgänge im September, Oktober und im Januar 2012 mit Prüfung). Es besteht jedoch eine Nachrückerliste beim kommissarischen Ausbildungsreferenten Armin Dörner (armin.dorner@svw.info oder Telefon 08381-7873), in die sich interessierte Spieler unbedingt eintragen sollten, die kurzfristig einspringen können, wenn Teilnehmer ausfallen. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre. Kosten für Unterbringung im DZ und Vollverpflegung trägt der Schachverband. Der nächste Ausbildungslehrgang beginnt voraussichtlich im Frühjahr 2012.

Fortbildungsseminar für C-Trainer**Trainerlizenz abgelaufen?**

Der nächste und in diesem Jahr einzige **Fortbildungslehrgang** für **C-Trainer** und **Fachübungsleiter Schach**, deren Lizenz heuer ausläuft (oder schon in den vergangenen Jahren abgelaufen ist), findet vom Freitag, 15. bis Sonntag, 17. Juli in der Sportschule Ruit (Ostfildern) statt. Die Lizenz wird ab Ablaufdatum um vier Jahre verlängert.

Ist die Lizenz länger als vier Jahre abgelaufen, kann sie durch den Besuch dieser Fortbildung wieder für ein Jahr reaktiviert werden. Im fol-

genden Jahr ist dann eine weitere Fortbildung nötig, damit die Lizenz für weitere vier Jahre gültig ist.

Ein Dutzend Vormerkungen liegen bereits vor. Es werden höchstens 25 Teilnehmer zugelassen. Eine rechtzeitige Anmeldung ist empfehlenswert, denn es laufen deutlich mehr Lizenzen ab.

Über weitere Möglichkeiten und Voraussetzungen der Lizenzverlängerung (Schachpatent; Jussupow-Seminar; Fortbildung in Baden) informiert der komm. Ausbildungsreferent Armin Dörner (armin.dorner@svw.info oder Telefon 08381-7873).

Als Themen der Wochenend-Fortbildung sind unter anderem geplant: Ernährung und physische Fitness für den Schachsportler; Wie lässt sich Problemschach im Training einsetzen? (Professor Wolfgang Erben).

Bitte daran denken: Ohne gültige Lizenz kein Zuschuss für den Verein!

Verbindliche Anmeldung schriftlich oder per E-Mail unter Angabe von Name, Adresse, Telefon, E-Mail, Schachverein, Übernachtungswunsch (EZ/DZ) an:

SVW Geschäftsstelle, Panoramastraße 4, 89604 Allmendingen oder geschaeftsstelle@vsw.info

Armin Dörner

komm.Ausbildungsreferent

Oberliga Württemberg**Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 10:00 Uhr****SC Böblingen 1975 e.V. 2 - SF Deizisau 1 : 2 : 6**

Böhm, Martin - Polak, Tomas:0:1; Bauer, Peter - Hirnise, Jens:0:1; Behrendt, Clemens - Weigand, Bernhard:½:½; Messner, Harry - Manakov, Marina:0:1; Weisenburger, Horst - Mareck, Sascha:0:1; Born, Mario - Brenner, Markus:0:1; Oettinger, Hagen - Schäfer, Alexander:½:½; Thiele, Andreas - Rempeli, Alex:1:0;

SV Ebersbach 1 - SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 1 : 3 : 5

Grill, Bernd - Zeller, Frank:0:1; Kessler, Dietmar - Jurek, Josef:½:½; Rupp, Michael - Weiss, Andreas:½:½; Warthmann, Ralf - Hönick, Andreas:½:½; Junger, Werner - Denisov, Jewgeny:0:1; Junger, Ulrich - Pohl, Walter:½:½; Hehn, Hartmut - Bader, Gerd:1:0; Mehrer, Michael - Reichert, Matthias:0:1;

SABt TG Biberach 1 - Stuttgarter SF 1879 1 : 5 : 3

Mack, Wolfgang - Strunski, Andreas:0:1; Birkenmaier, Rainer - Lorscheid, Gerhard:½:½; Weiß, Oliver - Mäurer, Christoph:½:½; Namyslo, Holger - Naumann, Axel:½:½; Wohlfahrt, Rainer - Fritsch, Rolf:1:0; Sokratov, Stanislav - Gabriel, Robert:1:0; Merk, Tobias - Gerstenberger, Heinz:½:½; Schindler, Dirk-Steffen - Fischer, Sebastian:1:0;

SABt Post-SV Ulm 1 - Stuttgarter SF 1879 2 : 6 : 2

Heidenfeld, Mark - Gabriel, Josef:1:0; Fritz, Roland - Hofmann, Martin:½:½; Oberst, Thomas - Schmid, Hartmut:1:0; Engelhart, Achim - Seyfried, Claus:+:-; Pieper, Thomas - Wettengel, Alexander:0:1; Stiller, Patrick - Schwarzbürger, Lothar:+:-; Schulze, Andreas - Hottes, Dieter:1:0; Orłowski, Jürgen - Kaplunov, Vadym:½:½;

SK Bebenhausen 1992 1 - SV Tübingen 1870 e.V. 1 : 5 : 3

Weidemann, Jörg - Roth, Jürgen Eugen:½:½; Werner, Marc - Frick, Christoph:½:½; Bräuning, Rudolf Wilhelm - Khadempour, Farhad:1:0; Latzke, Boris Alexander - Schmidt, Olaf:1:0; Carstens, Andreas - Weber, Klaus:1:0; Wandel, Dietrich - Claus, Thomas:0:1; Egger, Bernd - Koppenhoefer, Bernhard:0:1; Reck, Moritz - Sand, Rolf:1:0;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Bebenhausen 1992 1	6	12	29.5
2	Stuttgarter SF 1879 1	6	10	28.5
3	SABt Post-SV Ulm 1	6	9	30.0
4	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 1	6	9	27.5
5	SABt TG Biberach 1	6	6	24.0
6	Stuttgarter SF 1879 2	6	5	21.5
7	SF Deizisau 1	6	4	22.0
8	SC Böblingen 1975 e.V. 2	6	3	20.0
9	SV Ebersbach 1	6	2	20.5
10	SV Tübingen 1870 e.V. 1	6	0	16.5

Verbandsliga Nord**Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 10:00 Uhr****SV Marbach 1 - SABt TSV Willsbach 1 : 3,5 : 4,5**

Lach, Bernhard - Pogan, Nikolas:½:½; Rapp, Uwe - Brodbeck, Stefan:0:1; Rabl, Joerg-Stefan - Wartlick, Karl:0:1; Meschke, Andreas - Zufferi, Enis:0:1; Prestel, Oliver - Pogan, Sebastian:1:0; Ramsauer, Martin -



Wolf, Christian:1:0; Hilt, Alex - Pfaff, Alexander:0:1; Jazeschen, Uwe - Klotz, Hartmut:1:0;

SV Unterkochen 1 - SV Stuttgart-Wolfsbusch 1956 e.V. 1 : 1,5 : 6,5

Fiekers, Christian - Häcker, Alexander:+-; Egle, Stefan - Dietrich, Frank:0:1; Egle, Martin - Kalnins, Andris:0:1; Schäfer, Ronald - Häcker, Johannes:0:1; Karatsioras, Nikos - Erguen, Guerkhan:0:1; Rieck, Jürgen - Häcker, Sonja:0:1; Fink, Torsten - Stütterich, Nadine:½:½; Zirlik, Rudi - Erben, Wolfgang:0:1;

SabT SpVgg Rommelshausen 1 - SC Tamm 74 1 : 3,5 : 4,5

Jovalekic, Oliver - Manakov, Ilya:-+; Muth, Roland - Döring, Andreas:1:0; Vollmer, Oliver - Bärner, Helmut:½:½; Belzner, Helmut - Guballa, Jens:0:1; Hofer, Daniel - Stegmaier, Michael:0:1; Büter, Norbert - Eimen, Matthias:½:½; Belzner, Jonas - Dolensky, Roland:½:½; Schmidt, Martin - Döring, Stefan:1:0;

SC Grunbach 1 - SABT TSF Ditzingen 1 : 5,5 : 2,5

Kratochwil, Christian - Kerpe, Andreas:1:0; Rabus, Berthold - Notter, Felix:½:½; Vielsack, Guido - Heyl, Thomas:1:0; Unrath, Heiko - Wagner, Lothar:1:0; Gritsch, Christoph - Stanescu, Christian:0:1; König, Dirk - Pfeifer, Wilfried:½:½; Schnabel, Andreas - Nowitzki, Andreas:½:½; Mayer, Joachim - Reinhold, Dirk:1:0;

SC Feuerbach e. V. 1 - SK Sontheim/Brenz e.V. 1 : 4 : 4

Glasbrenner, Nicolai - Lang, Marc:-+; Beyer, Christian - Puerckhauer, Soeren:1:0; Keilhack, Harald - Ullmann, Juergen:1:0; Rempel, Eugen - Kaufmann, Thorsten:1:0; Baumstark, Thomas - Trepca, Safet:0:1; Schuster, Gerhard - Hartmann, Theo:½:½; Feith, Bernhard - Juraschitz, Norbert:0:1; Herbert-Schweizer, Frank - Schaub, Martin:½:½;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SABT TSV Willsbach 1	7	12	35.0
2	SC Feuerbach e. V. 1	7	9	30.5
3	SV Stuttgart-Wolfsbusch 1956 e.V. 1	7	8	30.0
3	SK Sontheim/Brenz e.V. 1	7	8	30.0
5	SC Tamm 74 1	7	7	29.5
6	SABT TSF Ditzingen 1	7	7	26.5
7	SC Grunbach 1	7	6	26.0
8	SabT SpVgg Rommelshausen 1	7	5	25.0
9	SV Unterkochen 1	7	4	24.5
10	SV Marbach 1	7	4	23.0

Verbandsliga Süd

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 10:00 Uhr

SABT TSV Langenau 1 - Ssg Fils-Lauter e. V. 1 : 3 : 5

Herz, Thomas - Holl, Hans-Peter:0:1; Schlais, Harald - Holl, Gerd:½:½; Hörsch, Heiner - Majer, Willi:0:1; Wutzke, Roland - Erker, Thomas:½:½; Schneider, Bruno - Eisele, Michael:½:½; Birzele, Albrecht - Linke, Patrick:1:0; Beck, Rudolf - Escher, Franz:0:1; Erler, Thomas - Moder, Erhard:½:½;

SC Weisse Dame Ulm e.V. 1 - SF Pfullingen 1 : 3 : 5

Smolny, Frieder - Vujic, Branimir:1:0; Schwab, Matthias - Altenhof, Martin:0:1; Bathray, Johannes - Nägele, Thomas:½:½; Berning, Boris - Einwiller, Bernd:½:½; Bühler, Jürgen - Banaszek, Marcin:0:1; Gebhardt, Uwe - Nagelsdiek, Michael:1:0; Lainburg, Viktor - Einwiller, Dieter:0:1; Gruber, Thomas - Hertzog, Peter:0:1;

SABT SV Jedisheim 1921 1 - SV Nürtingen 1920 1 : 3 : 5

Krassowizkij, Jaroslaw - Aring, Gerd:0:1; Anistratov, Dimitrij - Kukofka, Dirk-Achim:½:½; Schmidlechner, Alexander - Auch, Stefan:½:½; Stiepan, Hans-Michael - Templin, Klaus-Dieter:½:½; Römer, Ulrich - Vielwock, Vadim:½:½; Kessler, Michaela - Kudlich, Wolfgang:½:½; Natter, Markus - Hanak, Thomas:0:1; Rudolf, Peter - Zink, Jürgen:½:½;

SK Markdorf 1 - SC Weiler im Allgäu e. V. 1 : 4 : 4

Knödler, Dieter - Gregor, Jiri:½:½; Gagel, Florian - Seeljo, Daniel:0:1; Schroeder, Johannes - Hosticka, Frantisek:½:½; Jurisic, Zlatko - Wagner, Manfred:½:½; Zdzuj, Christian - Srba, Milan:0:1; Oestreicher, Hans-Ulrich - Dahm, Gerald:1:0; Arnold, Thomas - Sutter, Erhard:1:0; Savic, Robert - Pfanner, Tobias:½:½;

SF Pfullingen 2 - SV Trossingen 1 : 3 : 5

Born, Bernd-Ludger - Sonnberger, Reinhard:0:1; Djalalova, Nigora - Rothfuß, Oliver:½:½; Sautter, Elke - Bräunlin, Klaus:0:1; Keck, Ingolf - Reutter, Joachim:½:½; Janasik, Gerhard - Birkholz, Axel:1:0; Rüger, Alexander - Messner, Werner:0:1; Walter, Jörg - Petroschka, Bernd:0:1; Aralbaev, Daurenbek - Vogler, Armin:1:0;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SABT SV Jedisheim 1921 1	7	11	34.0
2	SF Pfullingen 1	7	10	36.0

3	Ssg Fils-Lauter e. V. 1	7	10	34.0
4	SC Weisse Dame Ulm e.V. 1	7	9	31.5
5	SV Nürtingen 1920 1	7	9	28.5
6	SABT TSV Langenau 1	7	8	28.0
7	SK Markdorf 1	7	6	28.0
8	SC Weiler im Allgäu e. V. 1	7	5	25.0
9	SV Trossingen 1	7	2	19.0
10	SF Pfullingen 2	7	0	16.0

Verbandsjugendliga

Runde 1; Spieltag: 19.02.2011 14:00 Uhr

SF 1876 Göppingen 1 - SK Sontheim/Brenz e.V. 1 : 2,5 : 3,5

Zeller, Elisa - Schmid, Anton:1:0; Höglauer, Patrick - Walter, Kevin:½:½; Sommer, Konstantin - Romes, Max:0:1; Zeller, Lukas - Häußler, Nathanael:½:½; Natterer, Philipp - Romes, Paul:½:½; Weber, Tom - Lanzinger, Florian:0:1;

SF Deizisau 1 - Mönchfelder SV 1967 1 : 3,5 : 2,5

Hirneise, Jens - Huynh, Nhi Lang:1:0; Schäfer, Daniela - Petzold, Tristan:0:1; Früchel, Marcel - Hamm, Julian:½:½; Winkler, Tim - Herrmann, Dorian:1:0; Gheng, Hannelore - Gröger, Patrick:0:1; Winkler, Alex - Spiecker, Florian:1:0;

SC Weisse Dame Ulm e.V. 1 - SC Weisse Dame Ulm e.V. 2 : 4,5 : 1,5

Schmollinger, Jonathan - Deutsch, Julius:1:0; Förderer, Carl - Mierzwa, Robert:0:1; Bitter, Frank - Boeck, Anton:1:0; Kim, Niklas Johann - Bauersfeld, Jasmin:½:½; Veit, Walter - Tritsch, David:1:0; Kelemen, Alexander - Hartmann, Wiebke:1:0;

Tabelle nach der 1.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Weisse Dame Ulm e.V. 1	1	2	4.5
2	SF Deizisau 1	1	2	3.5
3	SK Sontheim/Brenz e.V. 1	1	2	3.5
4	Mönchfelder SV 1967 1	1	0	2.5
5	SF 1876 Göppingen 1	1	0	2.5
6	SC Weisse Dame Ulm e.V. 2	1	0	1.5
7	SC Neckarsulm e.V. 1	0		
8	SF Biberach 1	0		

Leistungsschach

Geschäftsführer d gemeinsamen Kommission f. Leistungssport GKL d. Schachverbände Baden u. Württemberg, [markus.keller\(at\)gmx.de](mailto:markus.keller(at)gmx.de), www.gkl.svw.info

keine Berichte

Schulschach

keine Berichte

Frauenschach

[Rosemarie.Bornschein\(at\)svw.info](mailto:Rosemarie.Bornschein(at)svw.info)

keine Berichte

Problemschach

[wolfgang.erben\(at\)svw.info](mailto:wolfgang.erben(at)svw.info)

Die folgende schöne Zusammenstellung württembergischer Mehrzüger wurde von Wilfried Neef aus Anlass der deutschen Problemlöse-Meisterschaft verfasst. Der Autor hat mir angeboten, den Artikel in der Rochade einem breiteren Publikum anzubieten. Vielen Dank! Ich bedanke mich auch beim ausrichtenden Schachverein SV Unterkochen für die Zustimmung zu dieser Veröffentlichung.

Zu seiner Auswahl von Aufgaben schreibt Wilfried Neef (im Juni 2010): „Obwohl der Artikel noch keine zwei Jahre alt ist, ist er nicht mehr ganz aktuell: Aus heutiger Sicht müsste ich noch Uwe Karbowiak mit hinzunehmen.“ Fleißige Leser meiner Artikel kennen diesen hervorragenden Komponisten und Pendel-Spezialisten aber bereits (→ Juni 2010 und Juli 2010).

Die diesjährige Deutsche Lösemeisterschaft findet vom 6. bis 8. Mai in Dinslaken statt. Anmeldungen nimmt der Turnierleiter Axel Steinbrink

(axel.steinbrink@gmx.de) entgegen. Anmeldeschluss ist der 1. April 2011.

Mehrzüger aus Württemberg

Logische Mehrzüger werden von vielen Problemfreunden als Königsdisziplin der Schachkomposition angesehen. Dabei geht es um das Auffinden einer Grundidee, des sogenannten Hauptplans, der oftmals leicht zu erkennen ist, jedoch noch an einem oder mehreren Hindernissen scheitert. Diese(s) Hindernis(se) wiederum müssen durch Vorpläne ausgeschaltet werden, wodurch dann der Hauptplanerfolg gesichert wird.

Der Reiz dieser Aufgaben besteht nun darin, dass ein -manchmal unscheinbares- Hindernis einer oft komplexen Vorbereitungsstruktur bedarf (indem beispielsweise ein Vorplan zwar das Haupthindernis ausschaltet, jedoch gerade dadurch sich ein neues auftut, was abermals innerhalb einer logischen Abfolge beseitigt werden muss, usw.), was dann für den Kenner als Gesamtkunstwerk äußerst ästhetisch und intellektuell befriedigend wirken kann.

Die württembergischen Komponisten waren dabei immer schon besonders erfindungsreich, wie die folgende kleine Auswahl belegen mag.

In der Nr.1 zeigt der Autor Rudi Albrecht (*1939, Korb) ein Verstellungsmanöver doppelt in einer streng logischen Form:

Als Hauptplan ist ganz klar der Versuch 1.Da6? ersichtlich, was noch am Schlag durch die schwarze Dame scheitert. Mit 1.Lf2? könnte sie wegelenkt werden, aber Schwarz ist so schlau, um auf f2 mit dem Turm (und nicht mit der Dame) zu nehmen. Deshalb wird in der Lösung die schwarze Dame unter Schachprovokation erst zur Turmverstellung nach e2 gelenkt. Sodann erfolgt ein weiteres analoges Manöver, die dem Turm, der inzwischen auf d2 verteidigen musste, auch noch die vertikale Aussicht nach d4 nimmt, indem die Dame nach d3 beordert wurde, wonach deren endgültige Ablenkung von der Deckung des Feldes a6 erfolgen kann.

Der Autor hat nach jahrelanger problemschachlicher Abstinenz im Jahr 2007 die gesamte Fachwelt mit der Herausgabe eines Buches mit dem Titel „Grundlagen und Grundstrukturen des logischen Schachproblems“ überrascht.

1: Rudi Albrecht
Deutsche Schachblätter 1980, 1.Preis



#9

1.Da6+?, Da6!
1.Lf2?, Tf2: (Df2: 2.Da6#)
1.Kc8 (2.Db7#), Dh3+ 2.g4!, Dg4:+ 3.Kd8, De2 4.Lf2!, Td2 5.Kc8,
Dg4+ 6.Sf5!, Df5:+
7.Kd8, Dd3 8.Ld4:+, Kd4: 9.Da6#

Der Karlsruher Mathematiker und der Göppinger Augenarzt haben nicht nur zusammen in den 50ern in Geislingen die Schulbank gedrückt, sondern auch gemeinsam viele schöne Aufgaben gebaut und nebenbei auch noch die Problemschachtheorie entscheidend weiterentwickelt.

In ihrer Nr.2 möchte man gerne das Hineinziehungsopfer Sd4 spielen, was im Moment noch daran scheitert, dass nach der erzwungenen Annahme Kd4: Schwarz nach 2.Lf6+, Kc5 3.Tb5+ das Fluchtfeld d6 hat. Würde der Läufer bereits auf f4 stehen, wäre das nicht der Fall. In drei Zügen lässt sich das bewerkstelligen, aber jetzt zeigt sich, dass der weiße Springer, inzwischen auf d6, den eigenen Turm schädlich verstellt hat, so dass nicht sofort 4.Le5+ funktioniert, sondern der Springer erst zu-

rückbeordert werden muss, und sich dann erst beide Leichtfiguren opfern müssen!

Ein Buch von und über Dr. Rehm ist 1994 als Band 3 der EDITIONS feenschach – phenix erschienen.

2: Hans-Peter Rehm & Stephan Eisert (A.Johandl gewidmet)
Schach-Aktiv 1992



#7

1.Sd4 (2.Sb5#)?, Kd4: 2.Lf6+, Kc5 3.Tb5+, Kd6!
1.Sd6! (2.Sb5#), Kd4 2.Le3+, Ke5 3.Lf4+, Kd4 4.Sf5+!, Kc3 5.Sd4!,
Kd4: 6.Le5+, Ke5: 7.Sf3:#
(6. ...Kc5 7.Tb5#, 3. ...Kf6? 4.Se8+ 5.Ld6+ 6.Tb8#)

Günther Jahn (1928-2007, Wangen im Allgäu) trimmte seine Aufgaben eher auf Schwierigkeit denn auf klare Logik, was ihm den Beinamen „Löserschreck aus dem Allgäu“ einbrachte.

Trotzdem sind einige seiner Werke auch logisch interpretierbar, wie z.B. Nr.3:

Auf den ersten Blick ist kein Hauptplan erkennbar, aber wenn man die plausible Zugfolge 1.Df7,Ld7 2.De7:,Lc6:! spielt, erkennt man, dass Weiß jetzt in Zugzwang geraten ist. Um diese Stellung mit Schwarz am Zuge zu erreichen, muss Weiß ein brettumspannendes langzuges Manöver durchführen, um das entscheidende Tempo zu verlieren.

Im Nightrider Unlimited Verlag erschien 2005 ein Buch über Günther Jahn, welches diesem eigenwilligen Komponisten ein Denkmal setzt.

3: Günther Jahn
Deutsche Schachblätter 1986, 1.Preis



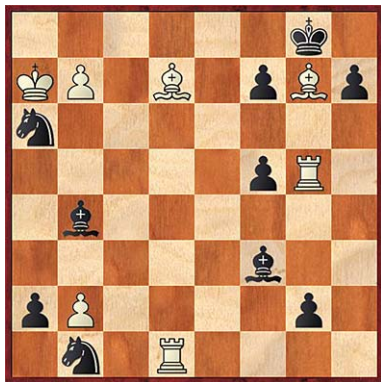
#10

1.Df7!, Ld7 2.De7:?, Lc6:!
1.Df7!, Ld7 2.Dg8+!, Ld8 3.Dd5, Lh3 4.Df7, Lh4 5.Dg7, Le6 6.Dh6,
Ld7 7.Dh4:, Lc6:
8.De7!, Ld7 9.Df8+, Le8 10.De8:#

Die Nr.4 des Tübingers Rupert Munz (*1962) demonstriert sehr schön, wie durch die Ausschaltung eines Hindernisses wieder ein neues Hindernis entstehen kann: Der Springer auf a6 verhindert noch das Matt nach 1.Lc3+,Kf8 2.Lb4:+. Mit 1.Tc1,Sc7? (2.Lc3+!, aber nicht 2.Tc7:?,a1D+!) ließe er sich anscheinend leicht ablenken, doch Schwarz antwortet raffinierter mit 1. ...Sc3! 2.Tc3:,Sc7! und jetzt erweist sich der weiße Turm auf c3 als störende Masse, weil er den Läufer ja behindert. Wie man ihn wieder los wird, nämlich durch ein witziges Austauschmanöver, ist unbedingt sehenswert!



4: Rupert Munz (nach A.Johandl)
Die Schwalbe 2006



#9

1.Lc3+?, Kf8 2.Lb4+:, Sb4!
1.Tc1?, Sc3! (Sc7? 2.Lc3+) 2.Tc3:, Sc7!
1.Te1! (2.Te8+), Le4 2.Tc1 (3.Tc8+), Sc3 3.Tc3:, Sc7 4.Lh6+, Kh8
5.Tg8+!, Kg8: 6.Tg3+, Kh8
7.Lg7+, Kg8 8.Lc3+, Kf8 9.Lb4:#!

Für alle, die meinen, Problemschach sei uninteressant, weil die Stellungen sowieso nicht partiegerecht sind, habe ich die 5 ausgewählt, ein Läuferendspiel mit gleich vielen Bauern auf jeder Seite, bei dem jedoch Weiß durch den vorgerückten Freibauern klaren Vorteil besitzt. Aber es geht ja nicht nur darum, zu gewinnen, sondern bereits im sechsten Zug mattzusetzen. Allerdings ist nur die Stellung partienah, die Lösung, welche ein beliebtes Selbststeinsperrungsmanöver zwecks schwarzem Patt zeigt, ist es weniger. Nach 1.Ld7?, Lh1! 2.c8D,g2+ 3.Kg1 taucht das Patt schon auf. Die Idee, mit 1.Le6? erst ein Tempo zu verlieren, um das Pattmanöver auszuhebeln, erlaubt Schwarz eine andere Ausrede, die das Matt geradeso über den sechsten Zug hinausschiebt. Was also tun? Überraschenderweise löst ein unscheinbarer Königszug weit entfernt vom eigentlichen Kampfgeschehen das Problem.

5: Wilfried Neef
idee & form 1991



#6

1.Ld7?, Lh1! 2.c8D, g2+ 3.Kg1 patt!
1.Le6:?, Lg4! (1. ...Lh1? 2.Ld7!)
1.Kg1! (2.Ld7 3.c8D usw.), Lh1! 2.Le6:!, g2 3.Ld7!, Ka6 4.c8D+, Ka5:
5.Dc5+, Ka6 6.Lc8#
4. ...Ka7 5.Dc7+, Ka6/Ka8 6.Db6/Lc6#

Dass es auch Aufgaben mit mehreren gleichwertigen Varianten, welche eine logische Struktur aufweisen, geben kann, zeigt Rolf Trautner (1939-2005) in seiner 6:

Die potentiellen Mattfelder sind f7 und g6. Plumpe Annäherungen wie Sd6 und Se7 funktionieren natürlich noch nicht, auch die feinsinnigeren Versuche 1.Lf3 und Le4, um den schwächeren schwarzen Langschrittler nach vorne zu bringen, kann Schwarz noch kontern.

Der Aufbau einer tödlichen Batterie auf der langen Diagonalen richtet es schließlich. Schwarz muss sich entscheiden und Weiß kann entsprechend reagieren und letztendlich beide schwarzen Verteidiger zugleich auf f5 verstellen.

Rolf Trautner kam ursprünglich aus Hessen, lebte meist in Bayern (Neu-Ulm/Oberstdorf) und wirkte als Mathematiker an der Universität Ulm.

6: Rolf Trautner
Sächsische Zeitung 1999



#5

1.Sd6/Se7? Td6:/Se7:
1.Lf3?, Tf3: 2.Lc3, Sc3: (Tc3?: 3.Sd6!)
1.Le4?: Le4: 2.Lc3, Tc3: (Sc3?: 3.Se7!)
1.Lc3! (2.Sf7/Sg6:#), Tc3: 2.Lf3, Tf3: 3.Sd6, Df2 4.Sf5!, Tf5:/Lf5:
5.Sg6:/Sf7#
1. ...Sc3: 2.Le4, Le4: 3.Se7, Dc2 4.Sf5! Tf5:/Lf5: 5.Sg6:/Sf7#

Senienschach

21. Württembergische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

Resultate der 4. Runde:

TSV Willsbach - SV Marbach = 1 : 3

1.Kolb - Rapp = ½
2. Hohl - Trefzer = ½ ;
3. Bitzer - Taxis = 0:1; 4.
Gerlach - Lorenz = 0:1

SF Pfullingen - Stuttgarter SF = 1,5 : 2,5

1. Banaszek - Schmid = 1:0;
2. Dr.Born - Gabriel = ½ ;
3. Henn - Höschele = 0:1;
4. Aralbaev - Herter = 0:1

SGM Trossingen/Tuttl. - SV Tübingen II = 3 : 1

1. Günter - Schulz = 1:0;
2. Bräunlin - Dr.Hofmann = 1:0;
3. Riewe - Oehlmann = 0:1;
4.Petroschka - Hallmann = 1:0

SV Balingen - SV Tübingen I = 1,5 : 2,5

1. Müller - Frick = 0:1;
2. Dr. Karan - Dr. Sütterlin = 1:0;
3. Schuler - Dr.Pollach = ½ ;
4. Stroh - Dr.Uhlig = 0:1

SV Nürtingen - SG Vaihingen/Rohr = 1,5:2,5

1. Welser - Hinz = ½ ;
2. Mück - Dürr = 0:1;
3. Kindermann - Oelke = ½ ;
4. Piechotta - Mauch = ½

SC Sillenbuch - SG Schwäb. Gmünd = 1 : 3

1. Lau - Roth = 0:1;
2. Jäger - Schmieder = 1:0;
3. Kuhnke - Escher = 0:1;
4. Brauner - Müller = 0:1

SC Neckarsulm - SV Dettingen = 2,5 : 1,5

1. Drogenik - Doster = 1:0;
2. Vasovic - Kaltenbach = 1:0;
3. Alic - Weber = 0:1;
4. Müller - Notz = ½

Tabellenstand:

1. SV Marbach	7/10,5
2. Stuttgarter SF	7/ 9,5
3. Sgm Tross./Tuttl	6/11,0
4. TSV Willsbach	6/ 9,5
5. SV Tübingen	5/ 9,0



6.	SF Pfullingen	4/ 9,0
7.	SG Vaihingen/Rohr	4/ 8,0
8.	SG Schwäb. Gmünd	4/ 7,0
9.	SV Balingen	3/ 8,5
10.	SV Tübingen II	3/ 7,0
11.	SV Nürtingen	2/ 7,5
12.	SC Sillenbuch	2/ 6,0
13.	SC Neckarsulm	2/ 4,0
14.	SV Dettingen	1/ 4,5

Paarungen der 5. Runde :

Stuttgarter SF	-	SV Marbach
TSV Willsbach	-	Sgm Tross./Tuttl.
SV Tübingen I	-	SF Pfullingen
SG Schw. Gmünd	-	SG Vaihingen/R.
SV Tübingen II	-	SC Neckarsulm
SV Dettingen	-	SC Sillenbuch
SV Balingen	-	SV Nürtingen

Hajo Gnirk

SVW – Service

walter.pungartnik(at)svw.info

Allgemeine Mitgliederstatistik, Stand Feb. 2011**Mitgliederentwicklung im DSB - Bereich:**

Die **DSB-Gesamtmitgliedertzahlen**, Stand Feb. 2011, lagen mit **91465 Mitglieder** nur noch um **620 Mitglieder** niedriger als 2010 (**92085 MG**), dies entspricht einem Minus von 0,7 %. Diesmal konnten sich die meisten Verbände mit + / - 1% in etwa auf Ihren Vorjahresstand halten. Die Verbände **Sachsen-Anhalt + 174 MG = +7%** und **Mecklenburg-Vorpommern + 54 MG = + 5 %** hatten erfreulicherweise einen deutlichen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen.

Mitgliederentwicklung speziell im SVW - Bereich:

Mit dem Meldetermin Feb. 2011 ist der **Gesamt-Mitgliederbestand** im SVW, mit **9141 MG**, gegenüber dem Vorjahr 2010 um **79 MG** (- 0,8%) leicht gefallen. Leichte Gewinne beim Bez. **Unterland** und **Oberschwaben** im 1% - Bereich, standen doch herbe Verluste beim **Bez. Ostalb** (-6,4% = 75 MG) und **Oberschwaben** (- 3,3% = 33 MG) gegenüber.

Der **Mädchen- und Frauenanteil** im SVW Bereich ist mit **561 Mitgliedern** etwa gleich geblieben.

Bei der **Kindergruppe bis 14 J** und der **Jugendgruppe von 15 bis 18 J** gab es diesmal gesamt gesehen leider ein Minus von 2,5% = 60 MG. Der Kinder- und Jugendanteil beträgt **2532 Mitglieder**, dies sind ca. 28% bezogen auf die SVW-Gesamtmitgliederzahl.

Eine detaillierte Aufstellung einschließlich eines Entwicklungsdiagramms über mehrere Jahre und unterteilt auf die einzelnen Bezirke, können Sie auf der SVW-Homepage und in der April-Rochade 11 einsehen. (Siehe Seite

Um neue Kinder- und Jugendgruppen aufzubauen, bzw. den Bestand zu halten, kann der Weg über die Durchführung einer Schach-AG nur wärmstens empfohlen werden. Hier würde sich ein Engagement bei **SCHACH – AGs in Ganztagesesschulen** für Schachvereine noch mehr lohnen, da dort die Zuschüsse höher liegen als bei einer normalen Schach-AG ! Diese Zuschussgröße kann regional sehr unterschiedlich sein und muss vom Verein jeweils mit der Kommune und dem Schulträger ausgehandelt werden!

Tipps an die Vereine: Die Schach-AGs werden vom WLSB und die Schachkurse im Verein, sowie Schach-AGs ohne WLSB-Zuschuss, werden vom Schachverband finanziell bezuschusst. Im gesamten SVW-Bereich werden im Schuljahr 2010/11 **86 Schach-AGs** durchgeführt, wobei **73 AGs einen WLSB Zuschuss** erhielten. Bezüglich der Zuschussmöglichkeiten seitens des SVW beachten Sie bitte die Hinweise in der Rochade unter " SVW - Service ", sowie auf der SVW-Homepage-Seiten unter „SVW-Service

Eine kontinuierlich Mitgliederentwicklung ist nur in einem aktiven Verein und mit viel ehrenamtlichem Engagement zu erreichen. Der SVW hilft Ihnen dabei mit Ausbildung, Rat, Tipps und manchmal auch mit einem kleinen finanziellen Zuschuss, sprechen Sie mit uns ! Email:

walter.pungartnik@svw.info oder besuchen Sie die SVW-Homepage unter Breitenschach oder SVW-Service „Zuschüsse“.

Noch ein wichtiger Hinweis:

Wer den Schüler - und Jugendbereich vernachlässigt und keine Öffentlichkeitsarbeit in seinem Schachverein betreibt, - für den wird es keine positive Mitgliederentwicklung geben ! **Sie müssen kundenorientiert agieren - Ihr Kunde ist das " BISHERIGE " und das " NEUE " SCHACHMITGLIED !**

Ihr Vizepräsident, Walter Pungartnik , 08.03.11
Tel./Fax 07042 / 12508, Email: walter.pungartnik@svw.info

Mitgliederentwicklung im SVW**Tabelle und Grafik siehe Seite 10 !****SVW - MITGLIEDER STATISTIK**

Stand: 08.02.08

Summenbildung	Davon				Stand	Verändg
Altersgruppe	bis14	15_18	19_59	60_150	Gesamt	davon 2007 Zu 2008
						passiv
SVW	1579	1024	4909	1677	9189	570 9188 1

	%					
	Bezogen auf die			Davon		
	Gesamtmitglieder			passiv	Summe	Summe
17	Jug bis 14 J	1579	5	1647	-68	
11	Jug 15 bis 18 J	1024	17	1044	-20	
53	19 bis 59 J	4909	286	4962	-53	
18	Ab 60 Jahre	1677	175	1719	-42	
100	SUMME	9189	483	9372	-183	

**Jahresvergleich des Jugendanteils im SVW 2011
Bis 18 Jahre**

Bezirk	Veränderungen von 2011 zum:													
											Jahr 2010		Jahr 2002	
	2002	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Mitgl.	in %	Mitgl.	in %	
Unterland														
bis 14	305	396	425	351	428	359	319	345	378	33,0	9,6	73,0	23,9	
15 bis 18	226	146	195	269	256	263	246	235	217	-18,0	-7,7	-9,0	-4,0	
Summe Ges.	531	542	620	620	684	622	565	580	595	15,0	2,4	34,0	6,4	
Davon Mädchen	61	58	64	63	72	61	54	55	50	-5,0	-9,1	-11,0	-18,0	
Stuttgart														
bis 14	335	381	367	365	420	433	408	414	412	-2,0	-0,5	77,0	23,0	
15 bis 18	185	135	185	219	202	200	192	213	226	13,0	6,1	41,0	22,2	
Summe Ges.	520	516	552	584	622	633	600	627	638	11,0	1,9	80,0	15,4	
Davon Mädchen	62	67	56	78	75	85	84	86	84	-2,0	-2,3	22,0	35,5	
Neckar / Fils														
bis 14	191	243	220	187	278	261	300	300	280	-20,0	-6,7	89,0	46,6	
15 bis 18	124	115	130	186	170	158	150	143	159	16,0	11,2	35,0	28,2	
Summe Ges.	315	358	350	373	448	419	450	443	439	-4,0	-1,1	135,0	42,9	
Davon Mädchen	44	50	46	42	48	38	36	36	36	0,0	0,0	-8,0	-18,2	
Ostalb														
bis 14	188	239	236	199	237	243	233	254	216	-38,0	-15,0	28,0	14,9	
15 bis 18	163	102	114	161	157	156	165	148	133	-15,0	-10,1	-30,0	-18,4	
Summe Ges.	351	341	350	360	394	399	398	402	349	-53,0	-14,7	47,0	13,4	
Davon Mädchen	55	37	44	46	41	43	46	47	36	-11,0	-23,4	-19,0	-34,5	
Alb / Schwarzw.														
bis 14	173	146	137	94	119	124	129	129	120	-9,0	-7,0	-53,0	-30,6	
15 bis 18	130	108	123	150	137	124	126	117	96	-21,0	-17,9	-34,0	-26,2	
Summe Ges.	303	254	260	244	256	248	255	246	216	-30,0	-12,3	-48,0	-15,8	
Davon Mädchen	45	30	29	26	25	30	24	18	17	-1,0	-5,6	-28,0	-62,2	
Oberschwaben														
bis 14	73	122	100	99	165	159	136	164	180	16,0	9,8	107,0	146,6	
15 bis 18	108	82	98	113	122	123	135	130	115	-15,0	-11,5	7,0	6,5	
Summe Ges.	181	204	198	212	287	282	271	294	295	1,0	0,5	90,0	49,7	
Davon Mädchen	14	27	24	26	22	22	25	32	31	-1,0	-3,1	17,0	121,4	
SVW Gesamt														
bis 14	1265	1527	1485	1295	1647	1579	1525	1606	1586	-20,0	-1,2	321,0	25,4	
15 bis 18	936	688	845	1098	1044	1024	1014	986	946	-40,0	-4,1	10,0	1,1	
Summe Ge- samt	2201	2215	2330	2393	2691	2603	2539	2592	2532	-60,0	-2,5	338,0	15,4	
Davon Mädchen	281	269	263	281	283	279	269	274	254	-20,0	-7,3	-27,0	-9,6	

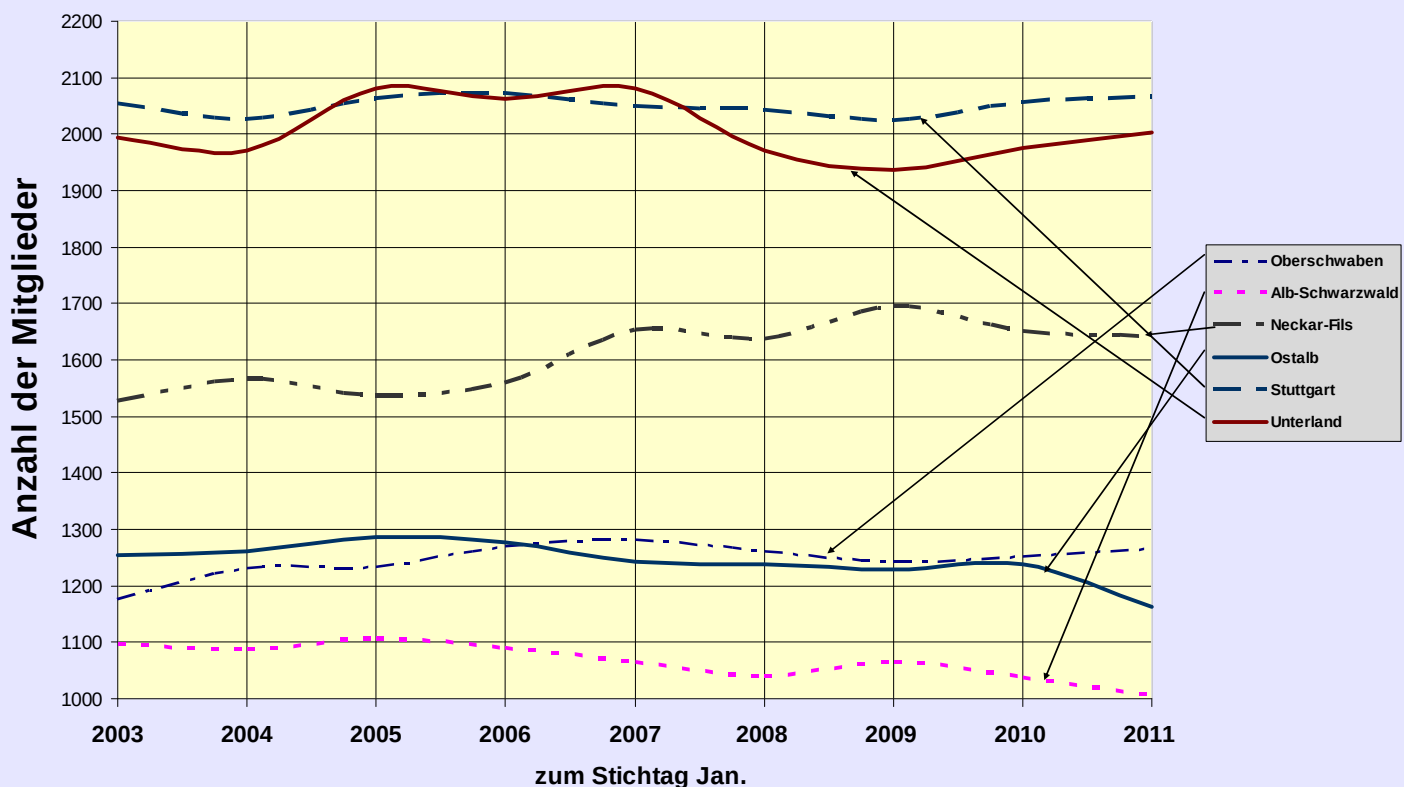


Mitgliederentwicklung im Schachverband Württemberg

Stand: 01.01.2011

Bezirke		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Veränderung zu 2010	Veränderung in %	Veränderung zu 2002	Veränderung in %
Oberschwaben	Mitglieder	1149	1176	1231	1234	1270	1282	1260	1243	1253	1265	12,0	0,9	116,0	10,1
	männlich	1108	1133	1180	1185	1219	1232	1213	1189	1191	1200	9,0	0,8	92,0	8,3
	weiblich	41	43	51	49	51	50	47	54	62	65	3,0	4,6	24,0	58,5
Alb-Schwarzwald	Mitglieder	1101	1096	1087	1106	1089	1065	1040	1063	1037	1004	-33,0	-3,3	-97,0	-8,8
	männlich	1021	1023	1018	1033	1018	997	967	991	970	936	-34,0	-3,6	-85,0	-8,3
	weiblich	80	73	69	73	71	68	73	72	67	68	1,0	1,5	-12,0	-15,0
Neckar-Fils	Mitglieder	1492	1526	1566	1537	1558	1652	1636	1693	1651	1641	-10,0	-0,6	149,0	10,0
	männlich	1415	1439	1474	1445	1469	1558	1546	1599	1557	1543	-14,0	-0,9	128,0	9,0
	weiblich	77	87	92	92	92	94	90	94	94	98	4,0	4,1	21,0	27,3
Ostalb	Mitglieder	1230	1255	1261	1286	1278	1242	1238	1228	1238	1163	-75,0	-6,4	-67,0	-5,4
	männlich	1138	1162	1181	1198	1194	1169	1165	1151	1154	1092	-62,0	-5,7	-46,0	-4,0
	weiblich	92	93	80	88	84	73	73	77	84	71	-13,0	-18,3	-21,0	-22,8
Stuttgart	Mitglieder	2088	2053	2026	2062	2071	2049	2042	2023	2056	2066	10,0	0,5	-22,0	-1,1
	männlich	1973	1934	1912	1955	1941	1920	1907	1882	1912	1925	13,0	0,7	-48,0	-2,4
	weiblich	115	119	114	107	130	129	135	141	144	141	-3,0	-2,1	26,0	22,6
Unterland	Mitglieder	1987	1993	1972	2081	2063	2082	1972	1936	1976	2002	26,0	1,3	15,0	0,8
	männlich	1879	1884	1867	1966	1948	1959	1859	1827	1863	1884	21,0	1,1	5,0	0,3
	weiblich	108	109	105	115	115	123	113	109	113	118	5,0	4,2	10,0	9,3
SVW - Gesamt	Mitglieder	9047	9099	9143	9306	9329	9372	9188	9186	9211	9141	-70,0	-0,8	94,0	1,0
	männlich	8534	8575	8632	8782	8789	8835	8657	8639	8647	8580	-67,0	-0,8	46,0	0,5
	weiblich	513	524	511	524	543	537	531	547	564	561	-3,0	-0,5	48,0	9,4

Mitgliederentwicklung im Schachverband Württemberg



Dokumentation der Rochadeberichte 2010/11.

Wichtige, bisher erschienenen Beiträge und Hinweise

- Allg. Mitgliederstatistik 2011 im SVW	April 11
- SVW-Service auf der SVW-Homepage	Feb 11
- Infos über Versicherung u. ÜL- Pauschale	Jan 11
- Schach-AG SJ 2010/11 Zusammenfassung	Jan 11
- geändertes Ehrenamtsgesetz	Aug 10
- Zuschuss Schach-AG und Schachkurs	Aug. 10
- Veranstaltungen- u. Versich. Fragen	Juli.10
- SVW – Jubiläumszuschuss 2010	Mai 10

Breitenschach

walter.pungartnik(ät)svw.info

keine Berichte

Württembergische Schachjugend

Michael.Meier(ät)svw.info

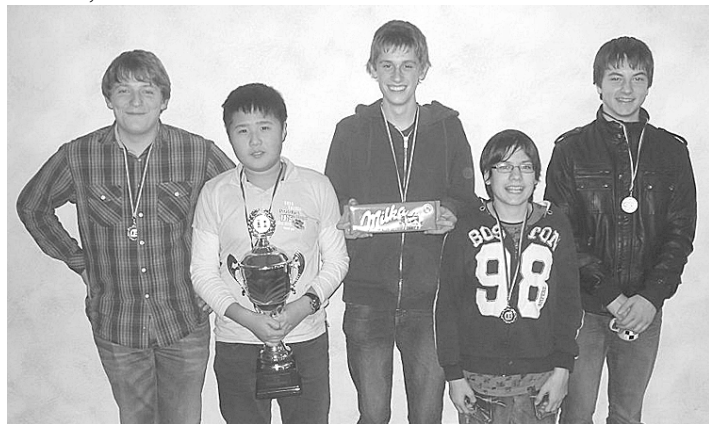
1. **Vors.:** Michael Meier, Im Flieder 12, 71573 Allmersbach i. T., Tel.: 07191/5 90 75; 2. **Vors.:** Gabriele Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/8 87 30 49; **Kassenwart:** Andre Zieher, In den Linden 78, 74379 Ingersheim, Tel.: 07142/61180; **Spielleiter:** Johannes Bay, Grabenstr. 23, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192/93 51 91; **Ref. f. Ausbildung:** Moritz Kracke, Schützenberg 1, 72525 Dottingen, Tel.: 0176/96498535; **Breiten+Freizeitsport:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 b, 70437 Stuttgart, 0711/8494845; **Ref. f. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, Tel.: 07328/924697; **Ref. f. Mädchenschach:** Sonja Häcker, Fehrbelliner Str. 39; 70499 Stuttgart; Tel.: 0711/8 87 30 49; **Jugendsprecher:** Joachim Weißbeck; Ziemssenstr. 3; 74080 Heilbronn; Tel.: 07131/42425; **Schriftführer:** Marek Reiser; Mahatma-Ghandi-Str. 25, 70376 Stuttgart **Konto:** Baden-Württembergische Bank, Konto Nr.: 688 71 31, BLZ: 600 501 01

Deutsche Jugend-Vereinsmeisterschaften 2010/2011

SK Bebenhausen ist Deutscher Meister

Schönbucher gewinnen die Altersklasse U16

NAUMBURG AN DER SAALE. 20 lange Jahre mußte die Tübinger Schachszene warten, bis Schachspieler wieder einen Deutschen Meistertitel in die Universitätsstadt Tübingen geholt haben. Was 1989 der Auswahl der Eberhard-Karls-Universität mit dem Gewinn der Deutschen Hochschul-Mannschaftsmeisterschaft in Mannheim gelang, wiederholte nun die U16-Mannschaft des Schachklub Bebenhausen 1992 gleich zweimal, 2009 und 2010.



Deutscher Vereins-Jugendmeister U16 2010 (von links nach rechts): Ulrich Zimmermann, Xianliang Xu, Philipp Kaulich, Georg Braun und Danijel Gibicar

Hochmotiviert fuhren die Jugendlichen aus dem Schönbuch am 2. Weihnachtsfeiertag nach Nord-Osten. Galt es doch bei der Deutschen Vereins-Jugendmeisterschaft in der Altersklasse U16 den 2009 in Verden an der Aller zum ersten Mal gewonnenen Titel zu verteidigen. Die Goldersbachtäler traten mit dem 16-jährigen Ulrich Zimmermann, Georg Braun (16), Philipp Kaulich (15) und Xianliang Xu (13) mit vier Titeltägern aus dem Vorjahr in Naumburg an der Saale an. Lediglich der in Südafrika weilende Pablo Bonenberger wurde durch Danijel Gibicar (14) ersetzt. Zwar hatten die Schönbucher bei den Qualifikationsturnieren auf württembergischer und baden-württembergischer Ebene regelrecht abgeräumt und waren auch in der Setzliste (siehe "www.deutscheschachjugend.de/2288.html") favorisiert, aber wie schon der jüngste Xu

erkannte, "können wir uns davon nichts kaufen. Die Wahrheit liegt auf dem Brett." Zudem sollte es ein Vorteil, daß sie mit 5 gleichwertigen Spielern antraten und somit nicht so leicht auszurechnen waren, wie ihre Gegner, die oft nur 4 Spieler einsetzten. Ein in der Eröffnungsvorbereitung nicht zu unterschätzender Vorteil. Stand in Verden am Abend vor der Startrunde noch eine längere Pokerrunde auf dem Programm, so tobten sich die Goldersbachtäler vor und während des gesamten Turniers in Naumburg mit Tischtennis und Hallenfußball aus.

Im Aufstellungspoker gelang den Schönbuchern sofort eine Überraschung, indem sie in der 1. Runde gegen die SF 1974 Heinsberg aus Nordrhein-Westfalen ihren Spitzenmann Ulrich Zimmermann pausieren ließen. Doch trotz des klaren Sieges von Xianliang Xu an Brett 4 stand der Mannschaftskampf lange Zeit auf Messers Schneide. Die größten Sorgen machte die Partie von Philipp Kaulich (2), der keine Kompensation für seine geopfert Bauern nachweisen konnte. Als dann auch noch Danijel Gibicar Gegner an Brett 3 immer mehr Bauern für seinen geopfert Springer erhielt, schienen den Goldersbachtäler die Felle davon-zuschwimmen. Zwar konnte Georg Braun mit einem souveränen Sieg am Spitzenbrett auf 2:0 erhöhen, aber Kaulich verlor chancenlos, so daß alle Last auf Gibicar lag. Erst nach knapp 6 Stunden Spielzeit hatte der Sindelfinger das Remis sicher. Klar war, daß an der Spitze jeder jeden schlagen konnte und es keine einfachen Spiele gibt. Die Goldersbachtäler mußten sich auf ihre eigenen Aufgaben und Schwächen konzentrieren

Da Gibicar nur 15 Minuten für Mittagessen und Vorbereitung auf das nächste Match geblieben wären, wurde ihm in der 2. Runde gegen den sächsischen SC 1911 Großröhrsdorf eine Verschnaufpause gegönnt. Wie schon im Auftaktmatch überzeugte für die Goldersbachtäler Georg Braun an Brett 2. Der Riedericher machte mit seinem Gegner kurzen Prozeß. Xianliang Xu (4) und Philipp Kaulich (3) legten sicher nach und sorgten mit dem 3:0 für die Entscheidung. Somit war die deutliche Niederlage von Ulrich Zimmermann, der am Spitzenbrett Lehrgeld bezahlen mußte, leicht zu verschmerzen.

In der 3. Runde trafen die Schönbucher auf die Jugendauswahl des SSC Rostock, die bisher ein überragendes Turnier spielte und mit zwei 4:0- und 3,5:0,5-Siegen auf sich aufmerksam machte. Auch die Württemberger sollten mit der kampfstarken Überraschungsmannschaft große Probleme haben. Der Bebenhäuser Leistungsträger Georg Braun (Brett 2) wurde im eingeschnittenen Naumburg von seinem Gegner eröffnungs-theoretisch dermaßen auf's Glatteis geführt, daß er mit Weiß bereits nach 15 Zügen auf Verlust stand. Zwar konnte Danijel Gibicar (3) die chancenlose Niederlage von Braun durch eine gelungene französische Verteidigung ausgleichen, aber die beiden verbleibenden Partien von Ulrich Zimmermann (1) und Xianliang Xu (4) versprachen bestenfalls ein 2:2. Hochspannung war angesagt, als sich minimale Vorteile für die Hansestädter mit mikroskopischen Vorteilen für die Goldersbachtäler abwechselten. Der Kampf wogte hin und her und endete schließlich mit zwei zeitgleichen Remisen durch Zugwiederholungen.

In der 4. Runde wartete auf die Schönbucher bereits das nächste Überraschungsteam. Der bayrische Fußballclub Ergolding hatte mit zwei 4:0-Siegen und einem sensationellen 3:1 gegen den Hamburger SK für Furore gesorgt. Die Goldersbachtäler zeigten sich nach dem Dämpfer gegen Rostock jedoch auf der Höhe des Geschehens und landeten einen ungefährdeten 3,5:0,5-Sieg. Nach überzeugend herausgespielten Siegen von Ulrich Zimmermann am Spitzenbrett und Philipp Kaulich (2) bedeutete das Remis von Danijel Gibicar (3) bereits den Mannschaftssieg. Xianliang Xu (4) war es vorbehalten, durch einen sehenswerten Sieg im Turmendspiel etwas für die bisher magere Bebenhäuser "Tordifferenz" zu tun.

In der 5. Runde hatten es die Schönbucher mit dem nächsten Emporkömmling zu tun. Die Jungs vom Frankfurter Turnverein 1860 wuchsen bisher über sich hinaus und landeten in der 4. Runde einen sicheren 3:1-Sieg gegen Rostock. Der Sieg gegen die überraschend spielstarken Hessen war dann auch knapper als das Ergebnis von 3,5:0,5 vermuten läßt. Der glänzend vorbereitete Danijel Gibicar sorgte an Brett 4 souverän für das 1:0. Doch trotz des sicheren Unentschiedens von Philipp Kaulich (3) stand der Mannschaftskampf Spitz auf Knopf, weil Georg Braun (2) seine gute Stellung verdarb und mit dem Rücken zur Wand stand. Plötzlich gelang dem in höchster Mattgefahr befindlichen württembergischen U16-Einzelmeister jedoch ein siebringender Konter. Somit konnte Ulrich Zimmermann am Spitzenbrett seine bessere Stellung in aller Ruhe zum Sieg führen und damit das Brett-punkteverhältnis der Goldersbachtäler weiter aufpolieren. Der Schachklub Bebenhausen 1992 hatte zum ersten Mal die Tabellenführung inne und wollte diese nicht mehr abgeben.

Dazu mußte in der 6. Runde allerdings mit dem Setzlisten zweiten Stader SV der erste ganz dicke Brocken aus dem Weg geräumt werden. Bisher hatten die Golderbachtäler schon mit Außenseitern mehr Mühe als ihnen lieb war. Die Ausgangssituation versprach einen heißen Kampf. Ein Sieg würde die Bebenhäuser ihrem Ziel Titelverteidigung ein großes Stück näher bringen. Ein Unentschieden würde die Konkurrenten auf Distanz halten. Ein Stader Sieg allerdings würde die Norddeutschen der Deutschen Meisterschaft ganz nahe bringen. Das Match war dann an Spannung kaum zu überbieten. Ein glänzend heraus gespielter Sieg von Xianliang Xu (4) bedeutete einen vielversprechenden Auftakt. Das farblose Remis des Wankheimers Philipp Kaulich (3) schien mehr den Schönbuchern zu dienen, da Ulrich Zimmermann (1) minimal besser stand und Georg Brauns Stellung an Brett 2 haltbar erschien. Mehrfach wollte Zimmermann das sichere Remis durch Zugwiederholung annehmen, doch die Stellung von Braun verschlechterte sich immer mehr. Sollten die Golderbachtäler mit einem 2:2 zufrieden sein? Zimmermann war friedlich gestimmt, doch Mannschaftsführer Rudolf Bräuning entschied, daß Zimmermann versuchen sollte, auf Sieg zu spielen. Als Braun seine Stellung aufgeben mußte, war auch Zimmermanns Stellung objektiv remis. Plötzlich bot sich dem Unterheutaler jedoch die Möglichkeit, im Endspiel seinen Springer zu opfern. Mit Nerven aus Stahl griff der Münsinger Gymnasiast beherzt zu und sorgte mit seinem BigPoint für den vielumjubelten 2,5:1,5-Sieg.



Vor dem Spiel gegen Tabellenführer Frankfurt (von links nach rechts): Danijel Gibicar, Philipp Kaulich, Georg Braun und Ulrich Zimmermann

Die Situation vor der Schlussrunde war klar: Dem SK Bebenhausen genügte ein 2:2 gegen den Dritten der Setzliste, die SF Köln-Mülheim, um aus eigener Kraft seinen Deutschen Meistertitel zu verteidigen. Zudem konnten die Schönbucher auf Schützenhilfe durch den FC Ergolding hoffen. Die einzige Mannschaft, die die Golderbachtäler noch einholen könnte, der Frankfurter TV 1860, sollte gegen die spielstarken Niederbayern keinen Kanter Sieg einfahren. Trotzdem blieben die Bebenhäuser ihrer Devise "Vorbereitung geht vor Schlaf" treu und bereiteten sich bis tief in die Nacht eröffnungs-theoretisch auf ihre Gegner vor. Besonders Bebenhausens Jüngster, Xianliang Xu, sprühte nur so vor Motivation und war kaum ins Bett zu bekommen. Der ausgepowerte Georg Braun pausierte. Xianliang Xu zeigte an Brett 4 ein weiteres Mal, daß er eine Bank ist. Er überrannte die Aljechin-Verteidigung seines Gegners förmlich und sorgte für die beruhigende 1:0-Führung. Ein Bayer machte die Württemberger zum DEUTSCHEN MEISTER: Abklatschen auf Bebenhäuser Seite, als der Ergoldinger Johannes Oberpriller an Brett 2 seine Partie gegen Murat Diypap vom Frankfurter TV 1860 gewinnen konnte. Nun war die Meisterschaft in trockenen Tüchern. Kurze Zeit später konnte Danijel Gibicar (3) seine Partie ins Remis retten. In die Jubelstimmung passte, daß Ulrich Zimmermanns Gegner am Spitzenbrett ein inkorrektes Figurenopfer spielte, welches zum Partieverlust führte und Philipp Kaulich (2) seine beiden Mehrbauern im Damenendspiel sicher verwertete.

Der Schachklub Bebenhausen 1992 war zum zweiten Mal nach 2009 Deutscher Vereins-Jugendmannschaftsmeister in der Altersklasse U16 geworden! Durch den 2,5:1,5-Erfolg gegen Frankfurt schoben sich die starken Ergoldinger auf Platz 2 vor, nur die Winzigkeit eines halben Brettpunktes dahinter folgt der starke SV Stade. Im sicheren Wissen, daß ihnen die Zukunft gehört, waren die jungen Spieler des Frankfurter TV 1860 auch mit Platz 4 zufrieden.

Die Bebenhäuser waren sich nicht einig, ob die Erringung des Meistertitels in diesem oder im letzten Jahr schwieriger war. Im Vorjahr konnten die Golderbachtäler überraschend den klaren Favoriten Baden-Baden stürzen. In diesem Jahr wurden sie ihrer eigenen Favoritenstellung gerecht. Obwohl die Abschlusstabelle eine deutliche Sprache spricht, war es jedoch alles andere als ein Spaziergang. Mit einem guten Teamgeist und enormen kämpferischen Fähigkeiten glichen die Schönbucher spielerische Mängel von allen 5 Spielern aus.

Die DEUTSCHEN MEISTER vom SK Bebenhausen hatten kaum mehr Zeit, Tischtennis zu spielen. Wartete doch immer wieder Blitzlichtgewitter auf sie.

Fleißigster Punktesammler der Schönbucher war Xianliang Xu an Brett 4. Obwohl der viermalige WM-Teilnehmer einmal pausierte, holte er sich mit 5,5 Punkten aus 6 Partien den Brettpreis für den besten Spieler an Brett 4. Xu agierte spielstark und hochmotiviert. Er punktete schnell und relativ sicher. Viele Gegner waren verwirrt, wo bei Bebenhausen vorne und hinten ist und konnten nicht glauben, daß eine solche Koryphäe an Brett 4 sitzt. Xu holte entscheidende Punkte gegen Heinsberg und Stade. Sehr wichtig waren auch seine Partien gegen Großröhrsdorf und Rostock.

Eine starke Vorstellung zeigte auch Ulrich Zimmermann mit 4,5 Punkten aus 6 Punkten am Spitzenbrett. Zwar startete der Unterheutaler mit einer Niederlage und einem Remis mit unüberschaubaren Problemen ins Turnier. Aber ein Finale von 4 Punkten aus 4 Partien an Brett 1 zeugt von mentaler Stärke und gab der Mannschaft Sicherheit. Der Münsinger Gymnasiast bereitete sich selbstständig auf seine Partien vor. Zimmermann holte den alles entscheidenden Punkt gegen Stade. Sehr wichtig war auch seine Partie gegen Rostock.

Besser als im Vorjahr punktete Philipp Kaulich mit 4 Punkten aus 6 Partien an Brett 2 und 3. Der Wankheimer erholte sich schnell von seiner indiskutablen Niederlage in der Auftaktrunde gegen Heinsberg und spielte seine kämpferischen Qualitäten aus. Kaulichs Konzentrationsfähigkeit ist Vorbild für die ganze Mannschaft. Kaulich holte ein ganz wichtiges Remis gegen Stade. Sehr wichtig war auch sein Sieg gegen Großröhrsdorf.

Eine solide Vorstellung lieferte Danijel Gibicar bei seinem Debut ab. Der Sindelfinger holte 3,5 Punkte aus 5 Partien an Brett 3 und 4. Auf Gibicars Nervenstärke am Brett war Verlaß. Gibicar holte ein ganz wichtiges Remis gegen Heinsberg und einen entscheidenden Sieg gegen Rostock.

Ein komisches Turnier spielte Georg Braun an Brett 1 und 2. In den ersten beiden Runden war er eindeutig spielstärkster Bebenhäuser. Wahrscheinlich fühlte sich der Riedericher daraufhin zu sicher. Die verheerende Niederlage gegen Rostock brachte Braun völlig aus dem Rhythmus, so daß er nur noch mit Glück gegen Frankfurt gewinnen konnte und mit 3 Punkten aus 5 Partien nicht an sein traumhaftes Vorjahresergebnis anknüpfen konnte. Braun holte einen entscheidenden Punkt gegen Heinsberg. Sehr wichtig war auch seine Sieg gegen Großröhrsdorf.

Dass jeder einzelne ganz entscheidenden Anteil am Deutschen Meistertitel hatte, war für jeden Spieler ein schönes Gefühl.

Für den Schachklub Bebenhausen 1992 stellen die Deutschen Meisterschaften 2009 und 2010 die größten Erfolge in der noch jungen Vereinsgeschichte dar. Die Schachfohlen stellen sogar die Oberliga-Meisterschaften 2001 und 2006 mit den Aufstiegen in die 2. Bundesliga und den sensationellen Klassenerhalt in der 2. Bundesliga 2002 in den Schatten.

Nachdem die Schönbucher die Einwohnerzahlen im Internet nachgeschaut hatten, konnte sich der 15-jährige Jugendleiter Philipp Kaulich an der Abschlusstabelle kaum satt sehen: "Die Dörfer Bebenhausen (337 Einwohner), Ergolding (11720) und Stade (46831) vor den Großstädten Frankfurt (671927), Berlin (3447048), Karlsruhe (291959), Köln (998105) und Hamburg (1781741), das ist doch geil!"

Die Endtabelle der Deutschen Vereins-Jugendmeisterschaft der Altersklasse U16 nach der 7. Runde:

	<u>Brettpunkte</u>	<u>Mannschaftspunkte</u>
1. SK Bebenhausen	20,5:7,5	13:1
2. FC Ergolding	18,5:9,5	10:4
3. Stader SV	18:10	10:4
4. Frankfurter TV 1860	16:12	9:5
5. Empor Berlin	15,5:12,5	9:5



6. Karlsruher SF 1853	17,5:10,5	8:6
7. SF Köln-Mülheim	15:13	8:6
8. Hamburger SK 1830	15:13	8:6
9. SK 1926 Ettlingen	13:15	8:6
10. SSC Rostock 07	16:12	7:7
11. SC 1911 Großröhrsdorf	14,5:13,5	7:7
12. SF 1974 Heinsberg	14,5:13,5	7:7
13. SK 1980 Gernsheim	13:15	7:7
14. Naumburger SV 1951	12,5:15,5	6:8
15. LSV Turm Lippstadt	12,5:15,5	6:8
16. BSG Chemie Leipzig	12,5:15,5	5:9
17. TSV Kareth-Lappersdorf	12:16	5:9
18. Erfurter Schachklub	12:16	4:10
19. Heilbronner SV	11,5:16,5	3:11

INFO: Alle Turnierdetails der Deutschen Vereins-Jugendmeisterschaft der Altersklasse U16 stehen im Internet unter "www.deutsche-schachjugend.de/dvm10_u16.html".

FM Rudolf Bräuning

Terminkalender

Stand: 14.03.2011

Der Terminkalender wird ausschließlich vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg.

Die Vereine tragen Ihre Turniere und Termine selbst online ein wie folgt: www.svw.info --> Termine --> Eintragen"

Falls Probleme: E-mail an florian.bauer@svw.info

01.04.2011 3. Erdmannhäuser Schnellschachserie

02.04.2011 D3/4-Kader-Lehrgang

03.04.2011 Verbandsliga Nord/Süd 9. Runde

08.04.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

09.04.2011 Biber Jugend Cup

15.04.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

16.04.2011 6.Ernst-Wurster-Gedächtnisturnier in Renningen

17.04.2011 Oberliga 9. Runde

21.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open

15. Int. Neckar-Open B-Open

15. Int. Neckar-Open C-Open

Monatsblitz S-Vaihingen/Rohr

22.04.2011 11. Deizisauer Kinder- und Jugendopen

15. Int. Neckar-Open A-Open

15. Int. Neckar-Open B-Open

15. Int. Neckar-Open C-Open

Verbandsspielfreies Wochenende

23.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open

15. Int. Neckar-Open B-Open

15. Int. Neckar-Open C-Open

24.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open

15. Int. Neckar-Open B-Open

15. Int. Neckar-Open C-Open

25.04.2011 15. Int. Neckar-Open A-Open

15. Int. Neckar-Open B-Open

15. Int. Neckar-Open C-Open

27.04.2011 Monats-Blitz-Cup VfL Sindelfingen

28.04.2011 Blitzschach-Grand-Prix 2011

29.04.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

01.05.2011 18. Schach in den Mai

Jugend-Open Forchheim

06.05.2011 3. Erdmannhäuser Schnellschachserie

Verbandsspielfreies Wochenende

07.05.2011 10. REWE-Cup-Schnellschachturnier

13.05.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

14.05.2011 DJEM-Vorbereitungslehrgang

11. Schach-Triathlon Wetzisreute

15.05.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Vorrunde

20.05.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

Verbandsspielfreies Wochenende

21.05.2011 Heuchelberg Jugend Cup

22.05.2011 Württ. Schnellschachmeisterschaft

26.05.2011 Blitzschach-Grandprix 2011

27.05.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

28.05.2011 Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft

29.05.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Viertelfinale

03.06.2011 3. Erdmannhäuser Schnellschachserie

05.06.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Halbfinale

11. Göppinger Jugend-Open 2011

2.Rapid-Chess-Open 2011

10.06.2011 16. Reutlinger Open

17. Crailsheimer Open

SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

Verbandsspielfreies Wochenende

11.06.2011 Late-Night-Blitz beim Crailsheimer Open

17.06.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

24.06.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

30.06.2011 Blitzschach-Grandprix 2011

01.07.2011 23. Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft

3. Erdmannhäuser Schnellschachserie

03.07.2011 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Finale

04.07.2011 8.Offene Württembergische Senioren-Blitzmeisterschaft

08.07.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

09.07.2011 GKL-Mädchen-Lehrgang

GKL-Talentsichtung

15.07.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

21.07.2011 Blitzschach-GrandPrix 2011

29.07.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

05.08.2011 3. Erdmannhäuser Schnellschachserie

12.08.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

19.08.2011 Offene Mönchfelder Monatsturniere

26.08.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

27.08.2011 Meister-/Kandidatenturnier

02.09.2011 3. Erdmannhäuser Schnellschachserie

09.09.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

29.09.2011 Blitzschach-Grandprix 2011

30.09.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

07.10.2011 10. Forchheimer Sparkassen-Open

14.10.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

27.10.2011 Blitzschach-Grandprix 2011

28.10.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

11.11.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

24.11.2011 Blitzschach-Grandprix 2011

25.11.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

09.12.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

23.12.2011 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

29.12.2011 Blitzschach-Grandprix 2011

13.01.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

27.01.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

05.02.2012 Ketscher Jugend Grand Prix Schneeflocke

10.02.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

24.02.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

09.03.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

30.03.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

13.04.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

27.04.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

11.05.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

25.05.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

03.06.2012 2.Rapid-Chess-Open 2011

08.06.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

29.06.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

13.07.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

27.07.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

10.08.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

31.08.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

14.09.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

28.09.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

12.10.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

26.10.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

09.11.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

30.11.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

14.12.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

21.12.2012 SSF 1879 - Offenes Monatsblitzturnier

11.01.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

08.02.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

08.03.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

12.04.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

10.05.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

14.06.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

12.07.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

09.08.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier



13.09.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier
11.10.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier
08.11.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier
13.12.2013 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier
10.01.2014 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier
14.02.2014 SSF 1879 - Offenes Monatsschnellturnier

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel. 0711-512269 o. 01522-9205917, E-Mail*); **Spielleiter u. stellv. Bezirksleiter:** Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Turnierleiter:** z.Z. komm. durch Klaus Bornschein, s.o.; **Referent für Mitgliederverwaltung:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, Email*); **Referentin für Frauenschach:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Referent für Breiten- und Freizeitsport:** Thomas Awiszus, Christofstr. 1, 70736 Fellbach, Tel. 0711-5750835, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); **Referent für Ausbildung:** Klaus Bornschein, s.o.; **Leiter Landesliga:** Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*); **Leiter Bezirksligen:** Klaus Bornschein, s.o.; **Vorsitzender Schiedsgericht:** Dr. Johannes Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8873049, E-Mail*); **Kassier:** Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802, E-Mail*); **Bank:** BWB Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend:

Jugendleiter: Marcel Keller, Prevorster Str. 27, 70437 Stuttgart, Tel. 0711-845832, E-Mail*); **Turnierleiter, komm.:** Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8620802, Fax 0711-8620803, E-Mail*); **Ausbildungs-Referent, Stützpunktleiter:** Dr. Konrad Müller, Röschweg 1, 71686 Remseck, Tel. 07146-283258, E-Mail*); **Jugendsprecherin:** Katrin Erben, katrin_erben@web.de; **Kassier:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711-8494845, E-Mail*); **Bank:** BWB Stuttgart, Kto-Nr. 29 243 42, BLZ 600 501 01

Kreis Stuttgart-West:

Kreisleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023-4091, E-Mail*); **stellv. Kreisleiter:** Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*); **Kassier:** Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802, E-Mail*); **Jugendleiter:** Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031-601693, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aildingen, Tel. 07056-2626, E-Mail*); **Staffelleiter Kreis- und B-Klasse:** Gerhard Lauppe, Adr. s.o.; **Staffelleiter A-Klasse:** Hans-Peter Abel, Manosquerstr. 22, 70771 Leinfelden, Tel. 0711-7543965; **Staffelleiter C-Klasse:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*).

Kreis Stuttgart-Mitte:

Kreisleiter: Bruno Jerratsch, Nesenbachstr. 48, 70178 Stuttgart, Tel. 01520-5774310, E-Mail*); **Turnierleiter:** z.Z. komm. durch Bruno Jerratsch; **Kassier:** Thomas Kästle, Rotenwaldstr. 118, 70197 Stuttgart, Tel. 0711-654986; **Leiter Kreisklasse:** Peter Heilmann, Friedhofstr. 17, 71254 Ditzingen, Tel. 07156-5220, E-Mail*); **Leiter A-Klasse:** Vladimir Horvatic, Gutbrodstr. 11/1, 70197 Stuttgart, Tel. 0177-6369434, E-Mail*); **Leiter B-Klasse:** Hartmut Klett, Posener Str. 11, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150-914161, E-Mail*); **Leiter C-Klasse:** Florian Siegle, Störzbachstr. 13, 70191 Stuttgart, Tel. 0711-2381344, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Bernd Schmid, Bergheimer Weg 37, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-22286, E-Mail*); **Kreisjugendleiter:** Marcel Keller, Prevorster Str. 27, 70437 Stuttgart, Tel.: 0711 845832, E-Mail*); **Kreisjugendspielleiter:** Thorsten Pfeilsticker, Weilimdorfer Str. 135, 70469 Stuttgart, Tel. 0711-8661608, E-Mail*); **Jugendsprecherin:** Tamara Zackem, Im Wolfbusch 64, 70499 Stuttgart, E-Mail*); **Webmaster:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel. 0711-2737788 E-Mail*)

Kreis Stuttgart-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel.+Fax 0711-512269 oder 01522-9205917, E-Mail*); **Turnierleiter:** Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel.+Fax 07195-62110; **Kassier:** Jörg Schembäcker, Karolingerstr. 34 70736 Fellbach, Tel. 0711-5181257, Fax 0711-5181290, E-Mail*); **Bank:** KSK Waiblingen, Kto: 71 43 238, BLZ: 602 500 10; **Wertungsreferent:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); **Leiter Kreis- und C-Klasse:** Dieter Kessler, Hermann-Löns-Weg 2, 70736 Fellbach, Tel.+Fax 0711-9065857, E-Mail*); **Leiter A-Klasse u. stellv. Vors.:** Roland Morlock, Muldenäckerstr. 11, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-531756, E-Mail*); **Leiter B- und E-Klasse:** Wolfgang Tölg, s.o.; **Jugendleiter:** Peter Grüner, Gertrud-Bäumer-Weg 21, 71522 Backnang, Tel. 07191-66396, E-Mail*); **Stellv. Jugendleiter:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711 / 8494845, E-Mail*).

Bezirkstag Stuttgart

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schachfreunde, zum

ordentlichen Bezirkstag 2011 am

**Samstag, 9. April 2011 um 14.00 Uhr im Bürgerhaus Botnang,
 SC Schachmatt Botnang, Griegstr. 18,
 70195 Stuttgart-Botnang**

lade ich Sie recht herzlich ein. (ÖPNV: Stadtbahnlinie U2 bis Haltestelle Eltinger Strasse)

Das Erscheinen eines jeden Vereins ist Pflicht.

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten sowie Festlegung der Protokollführung
 TOP 2: Berichte der Bezirksleitung und der Kassenprüfer.
 TOP 3: Aussprache zu den Berichten und Bestellung eines Wahlleiters.

- TOP 4: Entlastung der Bezirksleitung und der Kassenprüfer.
 TOP 5: Neuwahlen laut Geschäftsordnung.
 TOP 6: Bestätigung des Bezirksjugendleiters.
 TOP 7: Wahl der Delegierten zum Verbandstag 2011.
 TOP 8: Erledigung der Anträge. Die Anträge müssen schriftlich oder per eMail bis zum 2. April 2011 bei mir eingehen, damit ich sie noch als Tischvorlagen aufbereiten kann.

TOP 9: Sonstiges.

Die Kassenprüfer bitte ich, die Kasse mit Schachfreund Fritz Zöllmer rechtzeitig vorher zu prüfen.

In der Hoffnung auf vollzähliges Erscheinen verbleibe ich

Wolfgang Tölg

Einladung zum außerordentlichen

Bezirksjugendtag 2011

Ort: Bürgerhaus Botnang, SC Schachmatt Botnang,
 Griegstr. 18, 70195 Stuttgart-Botnang

Termin: Samstag 9. April 2011, Im Anschluss an den Bezirkstag

TOP1: Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten, Genehmigung der Tagesordnung, Bestimmung des Protokollführers

TOP2: Änderung des §5.2 der Geschäfts- und Spielordnung (GSO): Bezirksjugend-Einzel-Meisterschaft (BJEM)

Nähere Infos: <http://www.svw.info/sbs/jugend/leitung/geschaefts-und-spielordnung-gso.html>

TOP4: Anträge

TOP5: Sonstiges

Anträge sind bis zum 2.4.2011 zu senden an:

Marcel Keller

Prevorster Str. 27

70437 Stuttgart

E-Mail: Paganiny@web.de

Mit freundlichen Schachgrüßen

Marcel Keller

(Bezirksjugendleiter)

Bezirks-Turnierausschreibungen

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 2011

Modus: 5-min-Blitz, jeder gegen jeden

Termin: 16.04.2011, 14:00 Uhr

Ausrichter: SC Schachmatt Botnang

Spielort: Musiksaal des Bürgerhaus Botnang

Griegstr. 18

70195 Stuttgart-Botnang

Start- und berechtig: Die Plätze 1-5 des Vorjahres: T. Wolter (Mönchfelder SV), T. Imhof (SGem. Vaihingen/Rohr), H. Weisenburger (Stuttgart SF), H. Keilhack (SC Feuerbach), E. Mikoleizig (SK Korb)

- Freiplatz für den Ausrichterverein

- je Kreis 6 Nominierte

Freiplätze können vergeben werden, wenn Qualifikanten ihre Startberechtigung nicht wahrnehmen. (nur an Spieler mit aktiver Spielberechtigung für den Schachbezirk Stuttgart)

Melde- 26.03.2011 (Qualifikanten der Kreise)

schluss: 26.03.2011 (Freiplatzanträge)

Startgeld: keines

Preise: Urkunde

Qualifi- 4 Startplätze für Verbands-Blitz-EM 2011

zierungen:

Platz 1-5 sind für die BBEM 2012 startberechtigt.

Turnier- Klaus Bornschein

leiter: Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711/283861

FAX: 0711/283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

**Bezirksjugendliga****Runde 1; Spieltag: 19.02.2011 14:00 Uhr**

SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 2 - SV Backnang 1 : 0 : 6; VfL Sindelfingen 1 - Spvgg Böblingen 1 : 3 : 3;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Backnang 1	1	2	6.0
2	VfL Sindelfingen 1	1	1	3.0
3	Spvgg Böblingen 1	1	1	3.0
4	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 2	1	0	0.0
5	SGem Vaihingen-Rohr 1	0		
6	Stuttgarter SF 1879 1	0		
7	SC Leinfelden 1	0		

Stuttgart: Vierer-Pokal**Runde 3; Spieltag: 12.02.2011 14:00 Uhr**

SF Oeffingen e.V. 1 - SGem Vaihingen-Rohr 1 : 1 : 3; Stuttgarter SF 1879 1 - DJK Stuttgart-Süd 1 : 3 : 1;

Stuttgart: Landesliga**Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

Stuttgarter SF 1879 4 - SV Backnang 1 : 4,5 : 3,5

Wittmann, Ralf - Haag, Ulrich:½:½; Bareiss, Wolfgang - Keller, Wolfgang:½:½; Hartlieb, Jürgen - Reichert, Bernhard:1:0; Siegle, Florian - Häußermann, Ernst:½:½; Stadler, Marcus - Holzschuh, Peter:½:½; Sax, Hans - Müller, Kai-Markus:0:1; Gackenholtz, Friedrich - Häußermann, Hartmut:½:½; Frey, Torben - Schlierf, Siegfried:1:0;

Mönchfelder SV 1967 1 - SGem Vaihingen-Rohr 1 : 2 : 6

Sieker, Roland - Neyman, Igor:0:1; Bergner, Philipp - Imhof, Thomas:1:0; Wolter, Thomas - Feller, Florian:½:½; Huynh, Nhi Lang - Fischer, Dietmar:½:½; Petzold, Tristan - Severin, Andreas:0:1; Hamm, Julian - Benderman, Dimitri:0:1; Altmann, Tobias - Pielawa, Martin:0:1; Kocijan, Andrej - Lube, Manfred:0:1;

Stuttgarter SF 1879 3 - SAbt VfL Sindelfingen 1 : 5 : 3

Sporrer, Bernhard - Fahnen Schmidt, Gerhard:0:1; Hoeschele, Hans-Ulrich - Braun, Hans-Jochen:1:0; Strobel, Matthias - Grosse, Manfred:½:½; Mock, Oskar - Rehn, Günter:0:1; Stolz, Stephan - Spurga, Josef:½:½; Lutz, Herbert - Kistler, Siegfried:1:0; Kanter, Leonid - Blutharsch, Walter:1:0; Holzner, Tony - Giricz, Thomas:+:-;

Sabt SpVgg Rommelshausen 2 - SAbt TSV Schönaich 1 : 1 : 7

Diaz, Eduardo - Unruh, Sidonia:-+:; Schmidt, Martin - Kübler, Marcus:½:½; Capelja, Christian - Schnadt, Florian:½:½; Schrempf, Jochen - Reljic, Radomir:0:1; Klausner, Siegfried - Glienke, York:0:1; Bried, Martin - Knecht, Michael:0:1; Büchele, Markus - Kansy, Axel:0:1; Henkelmann, Thomas - Knittel, Eduard:0:1;

SV Herrenberg e.V. 1 - SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 2 : 8 : 0

Huhn, Stefan - Montigel, Philipp:1:0; Straub, Ulrich - Ludwig, Sebastian:1:0; Azemi, Flamur - Niethammer, Christoph:1:0; Schmid, Eugen - Willems, Sebastian:1:0; Schoblocher, Ralf - Riegel, Frank:1:0; Ottmann, Josef - Schaaf, Martin:1:0; Menznerowski, Achim - Rudhart, Michael:1:0; Mustaff, Frank - Schnorr, Elke:1:0;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 2 - Stuttgarter SF 1879 4 : 4 : 4

Montigel, Philipp - Wittmann, Ralf:0:1; Ludwig, Sebastian - Bareiss, Wolfgang:1:0; Erben, Larissa - Kaplunov, Vadym:0:1; Niethammer, Christoph - Hartlieb, Jürgen:0:1; Willems, Sebastian - Siegle, Florian:½:½; Riegel, Frank - Sax, Hans:1:0; Hamm, Lukas - Schulze, Sascha:+:-; Häcker, Gabriele - Weisensel, Wolfgang:½:½;

SAbt TSV Schönaich 1 - SV Herrenberg e.V. 1 : 3 : 5

Kübler, Marcus - Huhn, Stefan:0:1; Schnadt, Florian - Straub, Ulrich:½:½; Reljic, Radomir - Azemi, Flamur:0:1; Knecht, Michael - Schmid, Eugen:1:0; Kansy, Axel - Ottmann, Josef:0:1; Streiter, Manfred - Ekert, Niko:½:½; Knittel, Eduard - Vogler, Ben Ingo:0:1; Wagner, Philipp - Mustaff, Frank:1:0;

SAbt VfL Sindelfingen 1 - SAbt SpVgg Rommelshausen 2 : 6 : 2

Fahnen Schmidt, Gerhard - Diaz, Eduardo:+:-; Braun, Hans-Jochen - Müller, Konrad:+:-; Grosse, Manfred - Capelja, Christian:0:1; Rehn, Günter - Klausner, Siegfried:1:0; Kistler, Michael - Bried, Martin:½:½; Spurga, Josef - Büchele, Markus:½:½; Kistler, Siegfried - Henkelmann, Thomas:1:0; Blutharsch, Walter - Schwappach, Joachim:1:0;

SGem Vaihingen-Rohr 1 - Stuttgarter SF 1879 3 : 3,5 : 4,5

Neyman, Igor - Sporrer, Bernhard:½:½; Reichert, Manuel - Hoeschele, Hans-Ulrich:1:0; Imhof, Thomas - Strobel, Matthias:0:1; Feller, Florian - Mock, Oskar:0:1; Fischer, Dietmar - Stolz, Stephan:0:1; Severin, Andre-

as - Lutz, Herbert:½:½; Benderman, Dimitri - Kanter, Leonid:1:0; Pielawa, Martin - Gackenholtz, Friedrich:½:½;

SV Backnang 1 - Mönchfelder SV 1967 1 : 4 : 4

Haag, Ulrich - Sieker, Roland:½:½; Keller, Wolfgang - Bergner, Philipp:1:0; Reichert, Bernhard - Wolter, Thomas:0:1; Häußermann, Ernst - Huynh, Nhi Lang:0:1; Holzschuh, Peter - Petzold, Tristan:1:0; Mironov, Alexej - Hamm, Julian:0:1; Müller, Kai-Markus - Mainik, Philipp:1:0; Häußermann, Hartmut - Herdtfelder, Dieter:½:½;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Stuttgarter SF 1879 3	7	12	34.5
2	SGem Vaihingen-Rohr 1	7	11	34.5
3	Mönchfelder SV 1967 1	7	9	28.5
4	SAbt VfL Sindelfingen 1	7	8	27.5
5	SV Backnang 1	7	7	28.5
6	Stuttgarter SF 1879 4	7	7	28.0
7	SV Herrenberg e.V. 1	7	5	29.0
8	SAbt TSV Schönaich 1	7	5	28.5
9	Sabt SpVgg Rommelshausen 2	7	3	21.5
10	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 2	7	3	19.5

Stuttgart: Bezirksliga, Staffel 1**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SGem Vaihingen-Rohr 2 - SC Winnenden e.V. 1 : 4,5 : 3,5; SAbt TSV Ditzingen 2 - SC Böblingen 1975 e.V. 3 : 4 : 4; SV Leonberg 1978 eV 1 - SAbt DJK Stuttgart-Süd 1 : 5,5 : 2,5; SC Schachmatt Botnang 1 - SC Leinfelden 1 : 1 : 7; SAbt VfL Sindelfingen 2 - SSV Zuffenhausen 2 : 6 : 2;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Leinfelden 1	7	14	42.5
2	SV Leonberg 1978 eV 1	7	11	33.0
3	SAbt TSV Ditzingen 2	7	9	31.0
4	SC Böblingen 1975 e.V. 3	7	8	32.0
5	SAbt VfL Sindelfingen 2	7	6	30.0
6	SAbt DJK Stuttgart-Süd 1	7	6	26.5
7	SC Schachmatt Botnang 1	7	6	26.0
8	SGem Vaihingen-Rohr 2	7	6	22.0
9	SC Winnenden e.V. 1	7	4	24.5
10	SSV Zuffenhausen 2	7	0	12.5

Stuttgart: Bezirksliga, Staffel 2**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SC Stetten a.d.F. 1 - Stuttgarter SF 1879 5 : 3,5 : 4,5; SC Sillenbuch 1 - SK Schmiden/Cannstatt 2 : 2,5 : 5,5; SC Leinfelden 2 - SK "e4" Gerlingen 1 : 2,5 : 5,5; SAbt Spvgg Böblingen 1 - SV Untertürkheim e.V. 1 : 4 : 4; SV Nagold 1 - SSV Zuffenhausen 1 : 1,5 : 6,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Schmiden/Cannstatt 2	7	13	35.5
2	SSV Zuffenhausen 1	7	11	30.5
3	SV Untertürkheim e.V. 1	7	10	34.5
4	SAbt Spvgg Böblingen 1	7	7	29.0
5	Stuttgarter SF 1879 5	7	7	25.5
6	SK "e4" Gerlingen 1	7	6	26.0
7	SC Stetten a.d.F. 1	7	5	27.0
8	SC Sillenbuch 1	7	4	26.0
9	SV Nagold 1	7	4	23.5
10	SC Leinfelden 2	7	3	22.5

Kreis Stuttgart Mitte**Stuttgart-Mitte Kreisklasse****Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

SK "e4" Gerlingen 2 - Stuttgarter SF 1879 8 : 2,5 : 5,5; DJK Sportbund Stuttgart e.V. 1 - SC Schachmatt Botnang 2 : 3 : 5; SG Fasanenhof 1 - Stuttgarter SF 1879 7 : 6,5 : 1,5; SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 3 - Stuttgarter SF 1879 6 : 4,5 : 3,5; SC Schachmatt Botnang 3 - SC Feuerbach e.V. 2 : 2,5 : 5,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Fasanenhof 1	7	14	37.5
2	SK "e4" Gerlingen 2	7	10	30.0
3	SC Feuerbach e.V. 2	7	7	29.0
4	Stuttgarter SF 1879 6	7	7	28.5
5	SC Schachmatt Botnang 2	7	7	28.0
6	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 3	7	6	28.5
7	DJK Sportbund Stuttgart e.V. 1	7	6	28.0



8	Stuttgarter SF 1879 8	7	6	26.5
9	Stuttgarter SF 1879 7	7	6	24.0
10	SC Schachmatt Botnang 3	7	1	20.0

Stuttgart-Mitte A Klasse

Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 5 - SABt DJK Stuttgart-Süd 2 : 5 : 3;
TSV Heumaden 1 - SG Fasanenhof 2 : 6,5 : 1,5; SV Stuttgart-Wolfbusch
1956 e.V. 4 - SK "e4" Gerlingen 4 : 5 : 3; SABt TSF Ditzingen 3 - SK
"e4" Gerlingen 3 : 5 : 3; SC Sillenbuch 2 - SABt GSV Hemmingen 1 : 5 :
3;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Sillenbuch 2	6	9	29.5
2	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 4	6	9	27.5
3	TSV Heumaden 1	6	9	27.0
4	SK "e4" Gerlingen 3	6	8	28.0
5	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 5	6	8	26.5
6	SABt TSF Ditzingen 3	6	6	23.0
7	SABt GSV Hemmingen 1	6	5	24.0
8	SABt DJK Stuttgart-Süd 2	6	4	25.0
9	SK "e4" Gerlingen 4	6	2	17.0
10	SG Fasanenhof 2	6	0	12.5

Stuttgart-Mitte B-Klasse

Runde 5; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SG Fasanenhof 3 - SABT TV Zazenhausen 1 : 1,5 : 4,5; SC Schachmatt
Botnang 4 - SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 7 : 1,5 : 4,5; SV Stutt-
gart-Wolfbusch 1956 e.V. 6 - TSV Heumaden 2 : 6 : 0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 7	5	10	24.0
2	SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. 6	5	6	21.0
3	SABT TV Zazenhausen 1	5	6	17.0
4	SC Schachmatt Botnang 4	5	4	12.5
5	SG Fasanenhof 3	5	2	9.5
6	TSV Heumaden 2	5	2	6.0

Kreis Stuttgart Ost

Stuttgart-Ost: Kreisklasse

Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SC Steinhaldenfeld 1 - SC Murrhardt 1948 e.V. 1 : 1,5 : 6,5; SC Affal-
terbach 1 - SC Waiblingen 1921 2 : 7,5 : 0,5; SC Affalterbach 2 - SK
Korb 1948 1 : 2 : 6; Mönchfelder SV 1967 2 - SF Oeffingen e.V. 1 : 3,5 :
4,5; SC Waiblingen 1921 1 - SV Schwaikheim 1 : 6 : 2;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Waiblingen 1921 1	7	14	45.5
2	SC Murrhardt 1948 e.V. 1	7	12	41.5
3	SV Schwaikheim 1	7	11	33.5
4	SC Affalterbach 1	7	10	35.5
5	SF Oeffingen e.V. 1	7	8	28.0
6	SK Korb 1948 1	7	5	25.5
7	SC Waiblingen 1921 2	7	5	20.5
8	Mönchfelder SV 1967 2	7	3	19.0
9	SC Steinhaldenfeld 1	7	2	18.5
10	SC Affalterbach 2	7	0	11.5

Stuttgart-Ost: A-Klasse

Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SC Waiblingen 1921 3 - SF Oeffingen e.V. 2 : 1,5 : 6,5; SC Murrhardt
1948 e.V. 2 - SK Korb 1948 2 : 4 : 4; Schach-Pinguine Murrhardt e.V. 1
- SV Fellbach 1 : 6 : 2; SC Winnenden e.V. 2 - SV Fellbach 2 : 5 : 3; SV
Schwaikheim 2 - SV Backnang 2 : 4,5 : 3,5;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SV Backnang 2 - SC Waiblingen 1921 3 : 5,5 : 2,5; SV Fellbach 2 - SV
Schwaikheim 2 : 1 : 7; SV Fellbach 1 - SC Winnenden e.V. 2 : 5,5 : 2,5;
SK Korb 1948 2 - Schach-Pinguine Murrhardt e.V. 1 : 5 : 3; SF Oeffin-
gen e.V. 2 - SC Murrhardt 1948 e.V. 2 : 2,5 : 5,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Backnang 2	7	12	35.5
2	SV Schwaikheim 2	7	9	32.0
3	SC Murrhardt 1948 e.V. 2	7	9	30.5
4	SV Fellbach 1	7	9	29.5
5	SF Oeffingen e.V. 2	7	8	30.5

6	Schach-Pinguine Murrhardt e.V. 1	7	7	32.0
7	SK Korb 1948 2	7	7	28.0
8	SC Waiblingen 1921 3	7	4	23.0
9	SC Winnenden e.V. 2	7	3	23.0
10	SV Fellbach 2	7	2	15.0

Stuttgart-Ost: C-Klasse

Runde 6; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SC Waiblingen 1921 5 - SV Fellbach 3 : 3 : 3; SK Korb 1948 3 - SC
Winnenden e.V. 3 : 4,5 : 1,5; SV Backnang 4 - SV Schwaikheim 4 : 4 :
2; SC Steinhaldenfeld 2 - SV Schwaikheim 3 : 1,5 : 4,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Schwaikheim 3	6	11	27.0
2	SV Fellbach 3	6	8	22.5
3	SV Backnang 4	6	8	19.5
4	SC Waiblingen 1921 5	6	7	20.0
5	SK Korb 1948 3	6	7	19.0
6	SC Steinhaldenfeld 2	6	4	13.5
7	SC Winnenden e.V. 3	6	3	14.0
8	SV Schwaikheim 4	6	0	8.5

Kreis Stuttgart West

Stuttgart-West: Kreisklasse

Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SABt TSV Schönaich 2 - SABt TSV Heimsheim e.V. 1 : 4 : 4; SABt
Spvvg Böblingen 2 - SGem Vaihingen-Rohr 3 : 4,5 : 3,5; SC Magstadt 1
- SABt VfL Sindelfingen 3 : 5 : 3; SC Böblingen 1975 e.V. 4 - SV Leon-
berg 1978 eV 2 : 5,5 : 2,5; SV Herrenberg e.V. 2 - SABt Spvvg Rennin-
gen 1 : 4 : 4;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SABt Spvvg Renningen 1 - SABt TSV Schönaich 2 : 5 : 3; SV Leonberg
1978 eV 2 - SV Herrenberg e.V. 2 : 3 : 5; SABt VfL Sindelfingen 3 - SC
Böblingen 1975 e.V. 4 : 4 : 4; SGem Vaihingen-Rohr 3 - SC Magstadt 1
: 5,5 : 2,5; SABt TSV Heimsheim e.V. 1 - SABt Spvvg Böblingen 2 : 2,5
: 5,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Magstadt 1	7	12	36.0
2	SABt Spvvg Böblingen 2	7	11	32.0
3	SGem Vaihingen-Rohr 3	7	10	34.5
4	SC Böblingen 1975 e.V. 4	7	10	33.0
5	SV Herrenberg e.V. 2	7	8	32.0
6	SABt TSV Heimsheim e.V. 1	7	8	26.5
7	SABt VfL Sindelfingen 3	7	4	24.0
8	SABt Spvvg Renningen 1	7	3	22.5
9	SV Leonberg 1978 eV 2	7	2	21.5
10	SABt TSV Schönaich 2	7	2	18.0

Stuttgart-West: A-Klasse

Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SABT TSV Simmozheim 1 - SABt Spvvg Böblingen 3 : 2,5 : 5,5; SV
Herrenberg e.V. 3 - SGem Vaihingen-Rohr 4 : 3,5 : 4,5; SC Böblingen
1975 e.V. 5 - SV Weil der Stadt 1 : 3 : 5; SC Magstadt 2 - SC Aidlingen
1 : 6 : 2; SGem Vaihingen-Rohr 5 - SV Nagold 2 : 4,5 : 3,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SGem Vaihingen-Rohr 4	7	14	37.5
2	SV Weil der Stadt 1	7	11	32.5
3	SC Magstadt 2	7	10	33.0
4	SABt Spvvg Böblingen 3	7	8	28.5
5	SC Böblingen 1975 e.V. 5	7	7	28.0
6	SV Herrenberg e.V. 3	7	7	27.5
7	SC Aidlingen 1	7	5	25.5
8	SGem Vaihingen-Rohr 5	7	3	22.0
9	SABT TSV Simmozheim 1	7	3	20.5
10	SV Nagold 2	7	2	24.0

Stuttgart-West: B-Klasse

Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SV Weil der Stadt 2 - SV Herrenberg e.V. 4 : 4 : 1; SSV Turm Holzger-
lingen 1 - SGem Vaihingen-Rohr 6 : 2,5 : 3,5; SC Magstadt 3 - SABt
VfL Sindelfingen 4 : 4 : 2; SC Stetten a.d.F. 2 - SV Leonberg 1978 eV 3
: 3,5 : 1,5; SC Leinfelden 3 - Vardar Sindelfingen 1 : 4,5 : 1,5;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

Vardar Sindelfingen 1 - SV Weil der Stadt 2 : 5,5 : 0,5; SV Leonberg 1978 e.V. 3 - SC Leinfelden 3 : 1,5 : 4,5; SAbt VfL Sindelfingen 4 - SC Stetten a.d.F. 2 : 4 : 2; SGem Vaihingen-Rohr 6 - SC Magstadt 3 : 3,5 : 2,5; SV Herrenberg e.V. 4 - SSV Turm Holzgerlingen 1 : 0,5 : 5,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Leinfelden 3	7	12	32.0
2	SSV Turm Holzgerlingen 1	7	11	27.0
3	SGem Vaihingen-Rohr 6	7	10	26.5
4	Vardar Sindelfingen 1	7	9	26.0
5	SAbt VfL Sindelfingen 4	7	9	24.0
6	SC Magstadt 3	7	7	21.0
7	SC Stetten a.d.F. 2	7	7	20.0
8	SV Leonberg 1978 e.V. 3	7	3	16.0
9	SV Weil der Stadt 2	7	2	11.0
10	SV Herrenberg e.V. 4	7	0	4.5

Stuttgart-West: C-Klasse, Staffel A**Runde 1; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SSV Turm Holzgerlingen 2 - SV Nagold 3 : 2 : 2; SC Leinfelden 5 - SC Leinfelden 4 : 0,5 : 3,5;

Tabelle nach der 1.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Leinfelden 4	1	2	3.5
2	SSV Turm Holzgerlingen 2	1	1	2.0
2	SV Nagold 3	1	1	2.0
4	SC Leinfelden 5	1	0	0.5

Stuttgart-West: C-Klasse, Staffel B**Runde 1; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SC Stetten a.d.F. 3 - SV Herrenberg e.V. 5 : 3 : 1; SAbt TSV Schönaich 3 - SAbt Spvgg Renningen 2 : 3 : 1;

Tabelle nach der 1.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Stetten a.d.F. 3	1	2	3.0
1	SAbt TSV Schönaich 3	1	2	3.0
3	SAbt Spvgg Renningen 2	1	0	1.0
3	SV Herrenberg e.V. 5	1	0	1.0

Stuttgart-West: C-Klasse, Staffel C**Runde 1; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SV Herrenberg e.V. 6 - TSV Simmozheim 2 : 4 : 0; SC Magstadt 4 - SGem Vaihingen-Rohr 7 : 1 : 3;

Tabelle nach der 1.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Herrenberg e.V. 6	1	2	4.0
2	SGem Vaihingen-Rohr 7	1	2	3.0
3	SC Magstadt 4	1	0	1.0
4	TSV Simmozheim 2	1	0	0.0

Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Alexander Geilfuß, Im Lug 41, 74360 Ilsfeld-Schozach, 07133-1200016, E-Mail*), **Spilleiter:** Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, 07042-33931, E-Mail*), **Stellv. Bezirksleiter:** H.-J. Petri, s.u., **Wertungsreferent:** Jürgen-Oliver van Klinger, Haberkornstrasse 1, 74081 Heilbronn-Sontheim, 0160-6022656, E-Mail: dwz.ul@svw.info, **Schiedsgerichtsvorsitzender:** Wolfgang Reinhardt, Hindenburgstr. 88, 74321 Bietigheim-Biss., 07142-46182 g:07142-33099, E-Mail*), **Kassierer:** Herbert Lott, Lindenweg 16, 71706 Markgröningen, 07145-7824, Bank: KSK Heilbronn, Kto 4666, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend

Bezirksjugendleiter: Saygun Sezgin, Friedrich-Dürr-Str. 103, 74074 Heilbronn, 0162-8414681, E-Mail*), **Spilleiter:** Harald Frank, Rielingshäuser Str. 42/2, 71711 Steinheim, 07144-885905 + 0171-7760585, E-Mail*), **Kassierer:** Riedel, Wolfram, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim/N, E-Mail*), Bank: KB-BW, Kto 8100139, BLZ 600 501 01

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreisvorsitzender: A. Geilfuß s.o., **Kreispielleiter** (komm.): Dominik Trui, Am Schachtsee 16, 74177 Bad Friedrichshall, E-Mail*), **Spilausschuss:** D. Trui s.o., Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn-Neckargartach, 07131-24947, 0177-4652422, Christian Wolbert, Ditzinger Str. 31, 70839 Gerlingen, 07156-309140, E-Mail: schach@christian-wolbert.de, **Kreisjugendleiter:** S. Sezgin s.o.

Kreis Ludwigsburg

Kreisvorsitzender: Hans-Joachim Petri, Auf Hart 41, 71706 Markgröningen, 07145-5721, E-Mail*), **Kreispielleiter:** Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732 Tamm, 07141-2997333, E-Mail*), **Spilausschuss:** Steffen Kohl, Eugen Str. 14, 74354 Besigheim, 07143-34666, Reiner Wahl, Dresdner Str. 4, 71679 Asperg, 07141-661255, **Kreisjugendleiter:** H. Frank s.o.

Einladung zum Bezirksjugendtag Unterland 2011

Wann: Samstag, 28. Mai 2011, Beginn: 10:00 Uhr

Wo: Udk SV Ivantchuk HnVuTer Heilbronn

Olga-Jugendzentrum, Olgastraße 45, 74072 Heilbronn

- Eingang an der Kreuzung Südstraße/Olgastraße

- Parkplätze in der Olgastr., ca. 100m von der Südstr. entfernt

Das Olga-Jugendzentrum ist nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof Heilbronn entfernt und daher gut mit ÖNV erreichbar.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden Vereine
3. Berichte der Bezirksjugendleitung und der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bestellung eines Wahlleiters
6. Entlastung der Bezirksjugendleitung
7. Neuwahlen
 - a) Bezirksjugendleiter
 - b) Bezirksjugendkassier
 - c) Bezirksjugendspielleiter
 - d) Referent für Ausbildung
 - e) Bezirksjugendsprecher
- f) 4 Beisitzer im Bezirksjugendspielausschuss (je 2 aus HN/LB)
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Ortswahl nächster Bezirksjugendtag
11. Verschiedenes

Folgendes Amt ist vakant. Hierfür wird noch ein Funktionär gesucht:
- Bezirksjugendkassier

Anträge sind bis spätestens 1. Mai 2011 beim Bezirksjugendleiter Saygun Sezgin einzureichen. Alle Anträge werden auf der Bezirkshomepage veröffentlicht und zusätzlich allen Vereinsvorsitzenden sowie Vereinsjugendleitern per E-Mail zugesandt (insofern von den Vereinen eine entsprechende E-Mail im SVW-Portal an entsprechender Stelle eingetragen ist).

Laut §1 der Bezirksjugendordnung gilt:

Ab 10 gemeldeten Jugendspielern je Verein sind 2 Jugendvertreter stimmberechtigt. Der Bezirksjugendtag ist eine Pflichtveranstaltung für jeden Schachverein im Bezirk Unterland.

Es gelten die offiziellen Mitgliederzahlen von Januar 2011.

Zur Wahl des Bezirksjugendsprechers steht unter §4.1 der Bezirksjugendordnung folgendes:

- Die Schachvereine entsenden zur Jugendversammlung je ein Jugendsprecher und 2 weitere Jugendliche die das festgestellte Höchstalter von 20 Jahren nicht überschritten haben.
- Hinsichtlich des aktiven und passiven Stimmrechts der Jugendsprecher besteht keine Altersbegrenzung nach unten. Nach oben endet es mit dem Auslaufen der Amtsperiode beim Erreichen des 23. Lebensjahres.
- Bei der Wahl des Jugendsprechers der SJU sind nur die Jugendsprecher und die jugendlichen Mitglieder der Vereine stimmberechtigt.

Saygun Sezgin, Bezirksjugendleiter

Einladung zum Bezirkstag Unterland 2011

Wann: Samstag, 28. Mai 2011, Beginn: 14:00 Uhr

Wo: Udk SV Ivantchuk HnVuTer Heilbronn

Olga-Jugendzentrum, Olgastraße 45, 74072 Heilbronn

- Eingang an der Kreuzung Südstraße/Olgastraße

- Parkplätze in der Olgastr., ca. 100m von der Südstr. entfernt

Das Olga-Jugendzentrum ist nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof Heilbronn entfernt und daher gut mit ÖNV

**Tages-
ordnung:**

- erreichbar.
1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Wahl eines Protokollanten
3. Berichte der Bezirksleitung und Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bestimmung eines Wahlleiters
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
 - a) Bezirksleiter
 - b) Bestätigung der beiden Kreisvorsitzenden
 - c) Bezirkskassier
 - d) Bezirksspielleiter
 - e) Bestätigung des Bezirksjugendleiters
 - f) Schriftführer
 - g) Schiedsgerichtsvorsitzender
 - h) Referent für Breiten- und Freizeitsport
 - i) Referent für Ausbildung
 - j) DWZ-Sachbearbeiter
 - k) Internet-Beauftragter
 - l) Vier Beisitzer des Schiedsgerichts
 - m) Zwei Kassenprüfern und ein Ersatzkassenprüfer
8. Bestätigung der Delegierten zum Verbandstag und der Spelausschussmitglieder
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Ortswahl nächster Bezirkstag
12. Verschiedenes

Für das folgende Amt wird noch ein Funktionär gesucht:
- Freizeit- und Breitenschach

Interessenten können sich gerne beim Bezirksleiter melden (E-Mail: alexander.geilfuss@svw.info, Tel.: 07133/1200016, Adresse: Im Lug 41, 74360 Ilsfeld-Schozach). Natürlich sind auch Bewerber für alle anderen Funktionen gern gesehen.

Anträge sind bis spätestens 1. Mai 2011 beim Bezirksleiter Alexander Geilfuß einzureichen. Alle Anträge werden auf der Bezirkshomepage veröffentlicht und zusätzlich allen Vereinsvorsitzenden per E-Mail zugesandt.

Laut §4.5 Bezirksgeschäftsordnung gilt:

Jeder Verein ist verpflichtet, zum Bezirkstag mindestens einen Delegierten zu entsenden. Für je 25 gemeldete Mitglieder können ein, und für die Restzahl 15 einen weiteren Delegierten entsenden. D.h.

- bis 39 Mitglieder: 1 Delegierter
- 40 – 64 Mitglieder: 2 Delegierte
- 65 – 89 Mitglieder: 3 Delegierte
- 90 – 114 Mitglieder: 4 Delegierte

Es gelten die offiziellen Mitgliederzahlen von Januar 2011.

Weiteres:

Zwischen dem Bezirksjugendtag und dem Bezirkstag wird der udk SV Ivantchuk HnVuTer Heilbronn warme und kalte Gerichte sowie Getränke anbieten.

Alexander Geilfuß, Bezirksleiter

KO-Pokal Unterland (4er)**Runde 2; Spieltag: 12.02.2011 14:00 Uhr**

SC Erdmannhausen 3 - Heilbronner SV 1 : 0 : 4; SK Lauffen 2 - SF Schwaigern 1 : 2,5 : 1,5; SG Ludwigsburg 1919 2 - SC Erdmannhausen 2 : 0 : 4; SAbt TSV Gerabronn 1 - SK Schwäbisch Hall 1 : 4 : 0; SV Rochade Neuenstadt 1 - SC Erdmannhausen 1 : 1 : 3; SAbt TSV Talheim 1 - SF Biberach 1 : 0,5 : 3,5; SV Besigheim 1 - udk SV Ivantchuk Hn Vu Ter 1 : 3,5 : 0,5; SC Neckarsulm e.V. 1 - SG Ludwigsburg 1919 1 : 0 : 4;

Runde 3; Spieltag: 05.03.2011 14:00 Uhr

Heilbronner SV 1 - SAbt TSV Gerabronn 1 : 2 : 2; SF Biberach 1 - SV Besigheim 1 : 4 : 0; SC Erdmannhausen 1 - SK Lauffen 2 : 3 : 1; SG Ludwigsburg 1919 1 - SC Erdmannhausen 2 : 2,5 : 1,5;

Landesliga Unterland**Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

SC Neckarsulm e.V. 1 - SC Ingersheim e.V. 1 : 3 : 5

Wirth, Gotthard - Bluma, Marcel:0:1; Maedler, Thomas - Zikeli, Saskia:0:1; Müller, Philipp - Schuch, Armin:1:0; Oette, Hans - Schuran, Werner:0:1; Spanner, Matthias - Ziegler, Philipp:1:0; Drofenik, Branko - Jehle, Anja:0:1; Teuber, Ulrich - Nistler, Gustav:1:0; Tibelius, Oskar - Turski, Tomasz:0:1;

SF 59 Kornwestheim 1 - SK Schwäbisch Hall 1 : 3 : 5

Winkler, Armin - Zpevak, Pavel:0:1; Maisch, Julian - Mudrak, Josef:0:1; Bantel, Thomas - Bahmann, Micha:0:1; Gaus, Wolfgang - Lenzen, Martin:1:0; Phillips, Johann - Prinz, Bernhard:½:½; Fesser, Martin - Riedel, Michael:1:0; Schneider, Alexander - Krenedics, Gregor:½:½; Ortmann, Manfred - Mages, Steffen:0:1;

SK Lauffen 1 - SC Erdmannhausen 1 : 2 : 6

Schnepf, Gunnar - Gheng, Josef:½:½; Heil, Thomas - Junesch, Gerhard:½:½; Scherer, Holger - Hüttig, Michael:1:0; Werner, Bernd-Michael - Ostojic, Goran:0:1; Widmer, Axel - Raff, Andreas:0:1; Sattler, Wolfgang - Mödinger, Roland:0:1; Geigle, Bruno - Flachsbar, Alexander:0:1; Wolf, Thomas - Meyer, Martin:0:1;

SK Bietigheim-Bissingen 1 - Heilbronner SV 1 : 3 : 5

Reinhardt, Wolfgang - Wenninger, Philipp:½:½; Aksenov, Pavel - Stürmer, Robin:1:0; Förster, Bernhard - Menschner, Juergen:1:0; Abel, Manfred - Wolbert, Christian:0:1; Noffke, Dietrich - Bissbort, Julian:0:1; Voiatzis, Dumitru - Geshnizjani, Ramin Tobias:0:1; Lutz, Wolfgang - Wickenheisser, Michael:½:½; Emrich, Eike - Eberhard, Michael:0:1;

SK Schwäbisch Hall 2 - SAbt TSG Öhringen 1 : 3 : 5

Meinel, Boris - Bauer, Armin:0:1; Schmid, Peter - Teller, Dietmar:0:1; Barg, Harald - Rook, Detlef:0:1; Gradl, Jochen - Pierro, Robert:1:0; Meinel, Mario - Scholz, Florian:0:1; Bischoff, Arnulf - Dietrich, Christoph:1:0; Zpevakova, Katerina - Schmidt, Joachim:1:0; Wunsch, Rudolf - Brosig, Lothar:0:1;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Erdmannhausen 1	7	12	36.5
1	SK Schwäbisch Hall 1	7	12	36.5
3	SC Ingersheim e.V. 1	7	8	30.0
4	SAbt TSG Öhringen 1	7	8	27.0
5	SK Lauffen 1	7	8	26.5
6	Heilbronner SV 1	7	6	29.5
7	SF 59 Kornwestheim 1	7	6	24.0
8	SK Bietigheim-Bissingen 1	7	5	28.5
9	SC Neckarsulm e.V. 1	7	5	24.5
10	SK Schwäbisch Hall 2	7	0	17.0

Heilbronn-Hohenlohe E-Klasse Nord**Runde 5; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

SF Biberach 7 - SAbt TSV Schwabbach 2 : 4 : 0; SV Rochade Neuenstadt 2 - SAbt TSV Gerabronn 2 : 4 : 0; SAbt TSG Heilbronn 1845 e.V. 3 - SV 23 Böckingen 3 : 2 : 2;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV 23 Böckingen 3	5	9	14.0
2	SV Rochade Neuenstadt 2	4	5	11.0
3	SAbt TSG Heilbronn 1845 e.V. 3	4	5	10.0
4	SF Biberach 7	5	4	9.0
5	SAbt TSV Gerabronn 2	4	4	8.0
6	SF Biberach 6	4	2	5.0
7	SAbt TSV Schwabbach 2	4	1	3.0

Heilbronn-Hohenlohe E-Klasse Süd**Runde 5; Spieltag: 27.02.2011 10:00 Uhr**

SF Schwaigern 2 - SAbt TSG Öhringen 5 : 3 : 1; SC Ingersheim e.V. 5 - SAbt TSV Talheim 2 : 0 : 4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Schwaigern 2	4	8	12.0
2	SAbt TSV Talheim 2	5	6	14.5
3	SV Bad Friedrichshall 2	4	6	12.0
4	SC Ingersheim e.V. 5	5	4	7.5
5	SAbt TSG Öhringen 5	4	0	2.0
6	SG Ludwigsburg 1919 4	2	0	0.0

Kreis Heilbronn-Hohenlohe**Heilbronn-Hohenlohe Bezirksliga****Runde 8; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SV Rochade Neuenstadt 1 - SAbt TSV Willsbach 2 : 5,5 : 2,5; SAbt TSG Öhringen 2 - SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1 : 1,5 : 6,5; SK Lauffen 2 - SV 23 Böckingen 1 : 2,5 : 5,5; Heilbronner SV 2 - SV Bad Rappenau 1 : 4,5 : 3,5; SC Neckarsulm e.V. 2 - SAbt SG Meimsheim-Gügl. 1 : 2,5 : 5,5;

**Tabelle nach der 8.Runde**

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1	7	13	38.5
2	SF Biberach 1	7	12	37.0
3	SK Lauffen 2	7	9	29.0
4	SAbt TSV Willsbach 2	8	8	33.5
5	SAbt SG Meimsheim-Gügl. 1	7	8	29.5
6	SV 23 Böckingen 1	7	6	28.5
7	SC Neckarsulm e.V. 2	8	6	27.5
8	Sabt TSG Öhringen 2	7	6	27.0
9	SV Bad Rappenau 1	7	5	24.0
10	Heilbronner SV 2	8	4	21.5
11	SV Rochade Neuenstadt 1	7	3	24.0

Heilbronn-Hohenlohe Kreisklasse**Runde 7; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SAbt TSV Gerabronn 1 - SF Biberach 2 : 4 : 4; SC Widdern 1 - SV Bad Friedrichshall 1 : 5,5 : 2,5; SAbt TSG Heilbronn 1845 e.V. 1 - SV 23 Böckingen 2 : 6 : 2; SV Gaildorf 1 - SC Künzelsau 1 : 4 : 4; Srb.KuS-Slavia Heilbronn 1 - SK Schwäbisch Hall 3 : 1,5 : 6,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SAbt TSV Gerabronn 1	7	13	34.5
2	SAbt TSG Heilbronn 1845 e.V. 1	7	11	32.0
3	SC Widdern 1	7	10	35.0
4	SK Schwäbisch Hall 3	7	10	34.0
5	SC Künzelsau 1	7	7	28.5
5	SV Bad Friedrichshall 1	7	7	28.5
7	SF Biberach 2	7	6	31.0
8	SV Gaildorf 1	7	5	23.5
9	Srb.KuS-Slavia Heilbronn 1	7	1	16.0
10	SV 23 Böckingen 2	7	0	17.0

Heilbronn-Hohenlohe A-Klasse**Runde 7; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SAbt TSV Willsbach 3 - SK Lauffen 3 : 4 : 4; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2 - Sabt TSG Öhringen 3 : 3,5 : 4,5; SAbt TSV Talheim 1 - Sabt TSV Schwaigern 1 : 8 : 0; SAbt SV Leingarten 1 - SC Neckarsulm e.V. 3 : 4 : 4; SV Bad Rappenau 2 - SAbt VfL Eberstadt 1 : 5,5 : 2,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SAbt TSV Talheim 1	7	12	37.0
2	SV Bad Rappenau 2	7	12	35.0
3	Sabt TSG Öhringen 3	7	11	35.0
4	SK Lauffen 3	7	10	33.5
5	SAbt TSV Willsbach 3	7	7	32.0
6	SC Neckarsulm e.V. 3	7	6	30.5
7	SAbt SV Leingarten 1	7	5	24.5
8	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2	7	4	24.5
9	SAbt VfL Eberstadt 1	7	3	23.0
10	Sabt TSV Schwaigern 1	7	0	5.0

Heilbronn-Hohenlohe B-Klasse**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SAbt TG Forchtenberg 1 - SC Widdern 2 : 5,5 : 2,5; SAbt SG Meimsheim-Gügl. 2 - SF Biberach 3 : 3 : 5; SAbt TSG Heilbronn 1845 e.V. 2 - Sabt TSG Öhringen 4 : 5 : 3; SK Lauffen 4 - SAbt TSV Schwabbach 1 : 4 : 4; SC Künzelsau 2 - SV Gaildorf 2 : 5,5 : 2,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SAbt SG Meimsheim-Gügl. 2	7	12	40.5
2	SAbt TG Forchtenberg 1	7	12	38.0
3	SV Gaildorf 2	7	8	31.0
4	SF Biberach 3	7	8	27.5
5	SAbt TSV Schwabbach 1	7	7	30.0
6	SAbt TSG Heilbronn 1845 e.V. 2	7	7	26.0
7	SC Widdern 2	7	6	26.0
8	SC Künzelsau 2	7	4	23.5
9	Sabt TSG Öhringen 4	7	3	20.5
10	SK Lauffen 4	7	3	17.0

Heilbronn-Hohenlohe C-Klasse**Runde 6; Spieltag: 06.02.2011 9:00 Uhr**

SV Bad Rappenau 3 - SAbt TSV Willsbach 5 : 6,5 : 1,5;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

Lachender Turm Schwäbisch Hall 1 - SV Bad Rappenau 3 : 6 : 2; SF Biberach 4 - SAbt TSV Willsbach 4 : 5 : 3; SC Neckarsulm e.V. 4 - Heilbronner SV 3 : 0,5 : 7,5; SAbt TSV Willsbach 5 - SAbt SV Leingarten 2 : 5 : 3;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Lachender Turm Schwäbisch Hall 1	7	12	44.5
2	Heilbronner SV 3	6	11	37.0
3	SF Biberach 4	6	11	36.5
4	SAbt TSV Willsbach 4	7	8	34.0
5	SC Neckarsulm e.V. 4	6	6	24.5
6	SV Bad Rappenau 3	6	4	20.0
7	SAbt SV Leingarten 2	6	2	14.0
8	SAbt TSV Willsbach 5	6	2	11.5
9	Sabt TSV Schwaigern 2	6	0	2.0

Kreis Ludwigsburg**Bezirksliga Unterland Süd****Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SVG Vaihingen/Enz 1 - SV Besigheim 2 : 5 : 3; SF 59 Kornwestheim 2 - SG Ludwigsburg 1919 1 : 3 : 5; SC Tamm 74 2 - SV Marbach 2 : 3,5 : 4,5; SF Möglingen 1976 1 - SV Besigheim 1 : 2,5 : 5,5; SG Ludwigsburg 1919 2 - SAbt TSV Münchingen 1 : 4 : 4;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Ludwigsburg 1919 1	7	14	38.5
2	SV Besigheim 1	7	12	35.5
3	SV Marbach 2	7	9	29.0
4	SVG Vaihingen/Enz 1	7	8	27.5
5	SAbt TSV Münchingen 1	7	7	26.5
6	SF Möglingen 1976 1	7	6	26.5
7	SF 59 Kornwestheim 2	7	4	26.0
8	SG Ludwigsburg 1919 2	7	4	25.5
9	SV Besigheim 2	7	3	23.5
10	SC Tamm 74 2	7	3	21.5

Kreisklasse Ludwigsburg**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SC Erdmannhausen 2 - SV Marbach 3 : 5 : 3; SV Besigheim 3 - SC Gross-Sachsenheim 1 : 0,5 : 7,5; SF Freiberg 1 - SV Gemmrigheim 1 : 5 : 3; SC Ingersheim e.V. 2 - SK Bietigheim-Bissingen 2 : 3,5 : 4,5; SC Gross-Sachsenheim 2 - SC Asperg 1 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Gross-Sachsenheim 1	7	13	40.0
2	SC Erdmannhausen 2	7	12	35.0
3	SC Asperg 1	7	11	32.0
4	SF Freiberg 1	7	7	28.5
5	SV Gemmrigheim 1	7	6	26.0
6	SV Besigheim 3	7	6	22.5
7	SV Marbach 3	7	5	29.0
8	SC Ingersheim e.V. 2	7	4	24.0
9	SK Bietigheim-Bissingen 2	7	4	22.5
10	SC Gross-Sachsenheim 2	7	2	19.5

A-Klasse Ludwigsburg**Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SV Markgröningen 1 - SF Freiberg 2 : 6,5 : 1,5; SG Ludwigsburg 1919 3 - SAbt TSG Steinheim 1 : 1,5 : 6,5; SF 59 Kornwestheim 3 - SV Besigheim 4 : 3,5 : 4,5; SAbt TSV Münchingen 2 - SK Bietigheim-Bissingen 3 : 6 : 2; SC Ingersheim e.V. 3 - SF Möglingen 1976 2 : 6,5 : 1,5;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SF Möglingen 1976 2 - SV Markgröningen 1 : 1,5 : 6,5; SK Bietigheim-Bissingen 3 - SC Ingersheim e.V. 3 : 4 : 4; SV Besigheim 4 - SAbt TSV Münchingen 2 : 3 : 5; SAbt TSG Steinheim 1 - SF 59 Kornwestheim 3 : 5 : 3; SF Freiberg 2 - SG Ludwigsburg 1919 3 : 7 : 1;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SAbt TSG Steinheim 1	7	12	37.5
2	SV Markgröningen 1	7	12	36.0
3	SAbt TSV Münchingen 2	7	10	33.5
4	SC Ingersheim e.V. 3	7	9	38.0



5	SV Besigheim 4	7	8	31.5
6	SF Freiberg 2	7	7	24.5
7	SF 59 Kornwestheim 3	7	5	24.0
8	SG Ludwigsburg 1919 3	7	4	18.5
9	SF Möglingen 1976 2	7	2	19.5
10	SK Bietigheim-Bissingen 3	7	1	17.0

B-Klasse Ludwigsburg**Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

SC Erdmannhausen 3 - SC Tamm 74 3 : 8 : 0; SVG Vaihingen/Enz 2 - SV Besigheim 5 : 6,5 : 1,5; SC Ingersheim e.V. 4 - SV Marbach 4 : 3,5 : 4,5; SC Asperg 2 - SV Mundelsheim 1 : 4 : 4; SC Gross-Sachsenheim 3 - SF 59 Kornwestheim 4 : 4,5 : 3,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Erdmannhausen 3	7	14	49.5
2	SV Marbach 4	7	10	35.0
3	SVG Vaihingen/Enz 2	7	9	32.0
4	SC Ingersheim e.V. 4	7	8	31.0
5	SV Mundelsheim 1	7	8	30.0
6	SC Gross-Sachsenheim 3	7	7	29.0
7	SF 59 Kornwestheim 4	7	6	28.5
8	SV Besigheim 5	7	5	23.5
9	SC Asperg 2	7	3	21.5
10	SC Tamm 74 3	7	0	0.0

C-Klasse Staffel Ludwigsburg**Runde 7; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SV Mundelsheim 2 - SC Erdmannhausen 4 : 0 : 8; SF Möglingen 1976 3 - SF 59 Kornwestheim 5 : 4 : 4; SV Marbach 5 - SV Gemmingen 2 : 4 : 4; SC Erdmannhausen 5 - SAbt TSV Mönchingen 3 : 0 : 8;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Erdmannhausen 4	6	10	38.0
2	SAbt TSV Mönchingen 3	7	10	34.5
3	SV Gemmingen 2	6	9	31.0
4	SAbt TSG Steinheim 2	6	8	31.5
4	SV Marbach 5	6	8	31.5
6	SF Möglingen 1976 3	6	6	27.5
7	SF 59 Kornwestheim 5	6	3	15.5
8	SV Mundelsheim 2	7	2	14.5
9	SC Erdmannhausen 5	6	0	0.0

Bezirk Neckar - Fils

Bez.Leiter: Reinhard Krämer, Hohenheimerstr. 58, 73770 Denkendorf, 0711-344735, 0721-1835925, E-Mail*); **Stellv. Bez.Leiterin, Bez.Frauenwart:** Elke Sautter, Heidenheimer Str. 76, 72760 Reutlingen, E-Mail*); **Bez.Kassenwart:** Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355, E-Mail*); **Bez.Spielleiter** Udo Ruprich, Am Feldrand 7, 71723 Großbottwar, 07148/1600324, ur@ib-bw.de; **Stellv. Bez.Spielleiter** Frank Reutter, Am Heideberg 5/1, 72144 Dülkingen, 0175-2087929, frank.reutter@web.de; **Wertungs-Ref.:** Sigfried Krämer, Reutlinger Str.59/1, 73728 Esslingen, Tel.0711-3166408, E-Mail*); **Ref.Mitgliederverwaltung:** Michael Schwerteck, Schlossbergstr.30, 72070 Tübingen, 07071-45959, E-Mail*); **Bez.Pressewart, Webmaster:** Minh Cuong Tran, Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim, E-Mail*); **Bez.Jugendleiter:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, 07328 924697, b.grill@schach-ebersbach.de; **Bez.Jugendspielleiter:** Alexander Maier, Bachstraße 3, 73776 Altbach, 07153 927383, am2702@aol.com; **Ref. für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport:** Stephan Ostertag, Friedhofweg 8/1, 72525 Münsingen-Dottingen, 07381 1498, servia.001.de@t-online.de; **Jugendsprecher:** Thu Thao Nguyen, Südmährerstr. 32/1, 73312 Geislingen/Steige, E-Mail*); **1.Vors. Schiedsgericht:** Michael Ramin, Stuttgarter Str. 68, 73734 Esslingen, mr_dte@gmx.de; **2.Vors. Schiedsgericht:** Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, 07024 51395, StefanAuch@aol.com; **Beisitzer Schiedsgericht:** Jörg Jansen, Mirabeauweg 3, 72072 Tübingen, 07071 360709, joerg.jansen@gmx.net; **Beisitzer Schiedsgericht, Kassenprüfer:** Thomas Korn, Eschenweg 6, 73110 Hattenhofen, 07164 4830, E-Mail*); **Beis.Schiedsgericht:** Peter Quass, Haydnstr. 12, 72555 Metzingen, 07123 61887, gapequ@googlemail.com; **Beis. Schiedsgericht:** Uwe Wörner, Seestr. 9, 73262 Reichenbach, 0170 7007839, u.woerner@gmx.de; **Kassenprüfer:** Carlo Romiti, Schulstr.15, 73066 Uthingen, 07161 33768; **Ersatzkassenprüfer:** Christian Dörfler, Sulzgrieser Str. 90, 73733 Esslingen, 0160-1484259, doerfchristian@aol.com;

Ausschreibung zur**Offenen Bezirks-Einzelmeisterschaft 2010/2011**

Ausrichter:	SF Neckartenzlingen e.V.
Termine:	1.Runde Samstag 14.05.11 09:00 Uhr
	2.Runde Samstag 14.05.11 14:30 Uhr
	3.Runde Sonntag 15.05.11 09:00 Uhr
	4.Runde Sonntag 15.05.11 14:30 Uhr
	5.Runde Samstag 21.05.11 14:00 Uhr

6.Runde Sonntag 22.05.11 09:00 Uhr	
7.Runde Sonntag 22.05.11 14:30 Uhr	
Spielmodus:	offenes Turnier, 7 Runden CH-System
Spielort:	„Alte Schule“, Schulstr. 19, 72654 Neckartenzlingen
Teilnehmer:	Spieler des Schachbezirks Neckar/Fils. Die drei Erstplatzierten qualifizieren sich für das Württembergische Kandidatenturnier.
Preisgeld:	1.Platz: 100 € garantiert 2.Platz: 60 € ab 15 Teilnehmern 3.Platz: 40 € ab 15 Teilnehmern
Reuegeld:	10 €
Turnierleitung:	ausrichtender Verein + Bezirksspielleiter
Anmeldung:	bis 10.05.2011, 20:00 Uhr
Informationen:	bei Udo Ruprich, Fsp: 07148/1600324, email: ur@ib-bw.de
Interessenten:	nur Spieler aus dem Bezirk Neckar/Fils
	Udo Ruprich Bezirksspielleiter

Vierer Pokal Neckar Fils**Runde 3; Spieltag: 19.02.2011 15:00 Uhr**

SF 47 Neckartenzlingen 1 - SV Dettingen Erms 1 : 3 : 1; SF 47 Neckartenzlingen 2 - SV Altbach e.V. 1 : 1,5 : 2,5;

Landesliga Neckar-Fils**Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr****SC BW Kirchentellinsfurt 1 - SF 47 Neckartenzlingen 1 : 2 : 6**

Hagemann, Tim - Tscharotschkin, Michael:-+; Schoenwaelder, Bernd - Gusk, Dietmar:½:½; Fritz, Andreas - Tscharotschkin, Alexander:-+; Bäuerle, Frank - Häußler, Frank:1:0; Berner, Jürgen - Ruprich, Udo:0:1; Staiger, Roland - Moersch, Mathias:0:1; Langer, Timo - Ruprich, Frank:½:½; Hornig, Clemens - Paprotny, Eugenius:0:1;

SG Schönbuch 1 - SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1 : 1,5 : 6,5

Bachler, Reinhard - Hönsch, Matthias:0:1; Lingenfelder, Christoph - Neurohr, Karsten:0:1; Kramer, Wolfgang - Schwerteck, Michael:0:1; Wöll, Josef - Schumann, Kai:0:1; Abel, Wolfgang - Staufenberger, Bernd:0:1; Blahut, Klaus - Estedt, Jonathan:½:½; Töpfer, Daniel - Uhlig, Heinrich:½:½; Ljubic, Mario - Seewald, Burkhard:½:½;

SF 1876 Göppingen 1 - SAbt TSG Salach 1 : 4 : 4

Kepp, Eduard - Fleischer, Frank:0:1; Injac, Petar - Gulde, Jürgen:1:0; Schadwinkel, Thorsten - Reutter, Frank:½:½; Lorenz, Erhardt - Arifovic, Ahmet:0:1; Sawatzki, Micha - Arifovic, Hazret:1:0; Zeller, Elisa - Linder, Armin:½:½; Gentürk, Ersan - Heldele, Christoph:1:0; Höglauer, Patrick - Rämmler, Michael:0:1;

SC Kirchheim/Teck 1 - SK Bebenhausen 1992 2 : 2 : 6

Melcher, Wolfgang - Wandel, Dietrich:½:½; Ganter, Thomas - Fischer, Andre Klaus:0:1; Fischer, Thorsten - Braun, Georg:0:1; Flogaus, Wolfgang - Zimmermann, Ulrich:1:0; Frommüller, Frieder - Kaulich, Philipp Theodor:0:1; Kälberer, Tom - Gibicar, Danijel:0:1; Keuper, Volker - Gibicar, Marc:½:½; Fridman, Anatoli - Hittinger, Immanuel:0:1;

SC Ostfildern 1952 e.V. 1 - SV Dicker Turm Esslingen 1 : 4 : 4

Jaeschke, Armin - Englmeier, Heinz:1:0; Giacomelli, Vincenzo - Rau, Jürgen:½:½; Krämer, Sigfried - Kunert, Günter:½:½; Wepfer, Bernd - Schreiber, Hans:½:½; Lörcher, Heinrich - Ramin, Michael:½:½; Häussler, Daniel - Hempel, Bernd:1:0; Eilers, Wolfgang - Kiefer, Andreas:0:1; Seibold, Wolfgang - Speicher, Franz:0:1;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Bebenhausen 1992 2	7	14	39.5
2	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	7	11	36.0
3	SF 47 Neckartenzlingen 1	7	11	35.5
4	SC Kirchheim/Teck 1	7	7	27.5
5	SC Ostfildern 1952 e.V. 1	7	7	27.0
6	SC BW Kirchentellinsfurt 1	7	6	26.0
7	SG Schönbuch 1	7	4	24.5
8	SV Dicker Turm Esslingen 1	7	4	24.0
9	SAbt TSG Salach 1	7	3	21.0
10	SF 1876 Göppingen 1	7	3	19.0

Bezirksliga A - Neckar-Fils**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SV Urach 1 - SV 1947 Wendlingen 1 : 3,5 : 4,5; SV Nürtingen 1920 2 - SG Königskinder Hohentübingen e.V. 2 : 5,5 : 2,5; SAbt TSV Grafenberg 1 - SK Bebenhausen 1992 3 : 1,5 : 6,5; SF Springer Rottenburg 1 - SC Steinlach 1 : 1,5 : 6,5; SF Ammerbuch 1 - SV Reutlingen 1 : 1 : 7;

**Tabelle nach der 7.Runde**

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Reutlingen 1	7	13	42.0
2	SV Nürtingen 1920 2	7	13	38.0
3	SC Steinlach 1	7	11	35.5
4	SV Urach 1	7	7	27.0
5	SF Springer Rottenburg 1	7	7	26.0
6	SV 1947 Wendlingen 1	7	6	26.5
7	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 2	7	5	24.5
8	SF Ammerbuch 1	7	4	24.5
9	SK Bebenhausen 1992 3	7	4	21.5
10	SABt TSV Grafenberg 1	7	0	14.5

Bezirksliga B - Neckar-Fils**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SABt TSV/RSK Esslingen 1 - SV Altbach e.V. 1 : 2,5 : 5,5; SABt VFB Reichenbach 1 - SV Dicker Turm Esslingen 2 : 5,5 : 2,5; SF Plochingen 1 - SK Wernau 1 : 5 : 3; SC Geislingen 1881 1 - SV Ebersbach 2 : 4 : 4; SF Deizisau 2 - SF Nabern 1 : 7 : 1;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Deizisau 2	7	13	39.5
2	SABt VFB Reichenbach 1	7	12	35.5
3	SV Altbach e.V. 1	7	10	33.0
4	SABt TSV/RSK Esslingen 1	7	8	29.0
5	SF Nabern 1	7	6	24.5
6	SF Plochingen 1	7	5	26.0
6	SK Wernau 1	7	5	26.0
8	SV Dicker Turm Esslingen 2	7	5	24.0
9	SC Geislingen 1881 1	7	3	22.0
10	SV Ebersbach 2	7	3	20.5

Kreis Esslingen-Nürtingen**Kreisjugend-Blitz Einzelmeisterschaften 2011**

Veranstalter:	Schachkreisjugend Esslingen/Nürtingen
Ausrichter:	Sf Plochingen
Spielort:	Treff am Markt, 73207 Plochingen (übliches Spiellokal)
Termin:	Samstag, 16. April 2011, Anmeldeschluss 13:40 Uhr, Beginn um 14:00 Uhr, Ende ca. 16:30 Uhr
Modus:	Jeder gegen jeden in mehreren Gruppen soweit möglich. 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie. Das Turnier ist KEINE Qualifikation für eine höhere Ebene, da Bezirks- und Württembergischen Meisterschaften offen sind.
Stichtage:	Es gelten folgende Altersklassen: U20 01.01.91 und jünger, Mädchen 01.01.91 und jünger, U18 01.01.93 und jünger, U16 01.01.95 und jünger, U14 01.01.97 und jünger, U12 01.01.99 und jünger, U10 01.01.01 und jünger, U08 01.01.03 und jünger
Startgeld:	Entfällt aufgrund der Jugendförderung des Kreises!
Preise:	Die Sieger jeder Altersklasse erhalten einen Pokal.
Verpflegung:	Getränke erhältlich
Anfahrt:	Das Spiellokal sollte bekannt sein.
Voranmeldung:	Nur vor Ort von 13:30 bis 13:40 Uhr
Informationen:	Alexander Maier, Bachstraße 3, 73776 Altbach Telefon: 07153/927383, alexander.maier (at) svw.info

Kreisklasse Esslingen/Nürtingen**Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SV Nürtingen 1920 3 - SV Dicker Turm Esslingen 3 : 6 : 2; Schachgemeinschaft Filder 1 - SF 47 Neckartenzlingen 2 : 3,5 : 4,5; SF Deizisau 3 - SV Altbach e.V. 2 : 5,5 : 2,5; Schachgemeinschaft Filder 2 - SC Ostfildern 1952 e.V. 2 : 2 : 6; SV 1947 Wendlingen 2 - SF Plochingen 2 : 4 : 4;

Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SF Plochingen 2 - SV Nürtingen 1920 3 : 2 : 6; SC Ostfildern 1952 e.V. 2 - SV 1947 Wendlingen 2 : 5,5 : 2,5; SV Altbach e.V. 2 - Schachgemeinschaft Filder 2 : 5 : 3; SF 47 Neckartenzlingen 2 - SF Deizisau 3 : 5 : 3; SV Dicker Turm Esslingen 3 - Schachgemeinschaft Filder 1 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Nürtingen 1920 3	7	13	39.0
2	SF 47 Neckartenzlingen 2	7	13	37.0
3	Schachgemeinschaft Filder 1	7	10	36.5
4	SF Deizisau 3	7	9	30.0
5	SC Ostfildern 1952 e.V. 2	7	7	29.0
6	SV 1947 Wendlingen 2	7	7	27.5
7	SV Altbach e.V. 2	7	4	23.0
8	SF Plochingen 2	7	4	19.5
9	SV Dicker Turm Esslingen 3	7	3	22.0
10	Schachgemeinschaft Filder 2	7	0	15.5

Kreis Filstal**Kreisklasse****Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SF 1876 Göppingen 3 - SABt TSG Salach 2 : 2,5 : 5,5; SV Faurndau 1 - Ssg Fils-Lauter e. V. 3 : 5 : 3; SF 1876 Göppingen 2 - Ssg Fils-Lauter e. V. 2 : 3 : 5; SABt TSG Zell u.a. 1 - SV Uhingen 1 : 1,5 : 6,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Ssg Fils-Lauter e. V. 2	6	12	41.0
2	SV Uhingen 1	6	9	32.5
3	SV Faurndau 1	5	6	21.5
4	SF 1876 Göppingen 2	5	6	17.5
5	SABt TSG Salach 2	5	4	17.0
6	SF 1876 Göppingen 3	6	4	16.5
7	SC Kirchheim/Teck 2	5	4	15.5
8	Ssg Fils-Lauter e. V. 3	5	3	17.0
9	SABt TSG Zell u.a. 1	5	0	13.5

A-Klasse**Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

SV Faurndau 2 - SABt TSG Eislingen 1 : 5 : 3; SV Ebersbach 3 - SABt TSG Salach 3 : 6 : 0; SF 1876 Göppingen 5 - Ssg Fils-Lauter e. V. 4 : 2 : 6;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Ssg Fils-Lauter e. V. 4	7	13	39.5
2	SV Faurndau 2	6	11	29.5
3	SF 1876 Göppingen 4	5	8	25.0
4	SABt TSG Eislingen 1	6	6	23.0
5	SV Ebersbach 3	6	5	22.0
6	SC Geislingen 1881 2	6	5	20.0
7	SF 1876 Göppingen 5	6	3	20.5
8	SV Uhingen 2	6	2	21.5
9	SABt TSG Salach 3	6	1	10.0

Kreis Reutlingen-Tübingen**Kreisklasse Reutlingen/Tübingen****Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SV Reutlingen 2 - SV Urach 2 : 4,5 : 3,5; SG Schönbuch 2 - SF Lichtenstein 1 : 3 : 5; SV Pliezhausen 1 - SV Dettingen Erms 1 : 1,5 : 6,5; Rochade Metzingen e.V. 1 - SC Steinlach 2 : 3 : 5; SF Pfullingen 3 - SV Tübingen 1870 e.V. 2 : 2 : 6;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Tübingen 1870 e.V. 2	6	12	33.5
2	SV Dettingen Erms 1	6	9	31.5
3	SV Reutlingen 2	6	8	29.0
4	SF Pfullingen 3	6	8	28.5
5	SC Steinlach 2	6	7	24.5
6	SF Lichtenstein 1	6	6	20.0
7	Rochade Metzingen e.V. 1	6	4	21.0
8	SV Urach 2	6	3	20.0
9	SG Schönbuch 2	6	3	18.0
10	SV Pliezhausen 1	6	0	14.0



A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Runde 6; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SG Königskinder Hohentübingen e.V. 3 - SV Dettingen Erms 2 : 4,5 : 3,5; SC Steinlach 3 - SV Reutlingen 3 : 2,5 : 5,5; SF Pfullingen 4 - SK Bebenhausen 1992 4 : 7 : 1; SV Tübingen 1870 e.V. 3 - SG Schönbuch 3 : 8 : 0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Reutlingen 3	6	12	35.5
2	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 3	6	10	29.0
3	SF Pfullingen 4	6	8	31.5
4	SV Dettingen Erms 2	6	6	26.0
5	SC Steinlach 3	6	5	20.5
6	SV Tübingen 1870 e.V. 3	6	4	23.5
7	SG Schönbuch 3	6	2	14.0
8	SK Bebenhausen 1992 4	6	1	11.0

B-Klasse Reutlingen/Tübingen

Runde 6; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SF Ammerbuch 2 - Schwarz Weiß Münsingen 1 : 8 : 0; SC Steinlach 4 - SF Springer Rottenburg 2 : 0,5 : 7,5; SV Reutlingen 4 - SG Königskinder Hohentübingen e.V. 4 : 1,5 : 6,5; SF Pfullingen 5 - SV Dettingen Erms 3 : 5 : 3; Rochade Metzingen e.V. 2 - SV Urach 3 : 3,5 : 4,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 4	6	10	34.0
2	SF Ammerbuch 2	6	10	33.0
3	SV Dettingen Erms 3	6	7	27.5
4	SV Urach 3	6	7	26.5
5	Rochade Metzingen e.V. 2	6	7	26.0
6	SF Springer Rottenburg 2	6	6	25.5
7	SF Pfullingen 5	6	6	25.0
8	SV Reutlingen 4	6	5	20.0
9	Schwarz Weiß Münsingen 1	6	2	13.5
10	SC Steinlach 4	6	0	9.0

Bezirk Alb-Schwarzwald

1.Vorsitzender: Thomas Klaiß, Theodor-Heuss-Str.20, 72178 Waldachtal, 07443-5625; **2.Vorsitzender:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; **Bezirkskassier:** Gunther Kaufmann, Balingenstr.89, 78532 Tuttlingen, 07461-164824; **Bezirksspielleiter:** Axel Birkholz, Paul-Hindemith-Str. 15, 78647 Trossingen, 07425-339946; **Stellv. Bezirksspielleiter:** N.N. **Bezirksjugendleiter:** Thomas Schenk, Gammerdingenstr.37/1, 72379 Hechingen, 07471-6885; **Kaderleiter:** Thomas Müller, K.Witzstr.06, 78628 Rottweil, 0741-8822; **Pressewart:** Pfiender Harry, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; **Vorsitzender des Schiedsgerichts:** Christian Kinkelin, Bahnhofstr.35, 78532 Tuttlingen, 07461-9115275; **Stellv. Schiedsgericht:** Eckwert Edgar, Oberndorfer Str.23, 78655 Dunningen, 07403-12277; **Ref. Mitgliederverwaltung:** Jürgen Muschkowski, Teckstr.18, 72336 Balingen, 07433-20182; **Ref. Breitensport und Freizeitsport:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; **Ref. Ausbildung:** Dr. Holger Gässler, Ringstr.9, 72280 Dornstetten, 07443-1599; **DWZ-Sachbearbeiter:** Franz Josef Dietmann, Mozartstr.25, 72519 Veringenstadt, 07577-925333; **Internetbeauftragter:** Christoph Beuter, Götelfinger Str. 27, 72184 Eutingen im Gäu, 07459-1607; **Damenreferent:** Renate Gleichauf, Hängergasse 42, 72469 Messteten, 07431 96272; **Seniorenreferent:** Martin Renner, Kettelerstr. 6, 72351 Geislingen, 07433-16920; **Mädchenwart:** Monika Hertkom, Ebinger Str. 45, 72336 Balingen, 07433-1409634 und Lilli Hahn; **KSL Zollern-Alb:** Heinrich Stopper, A.Färberstr.20, 72469 Heinstetten, 07579-1511; **KSL Donau-Neckar:** Harry Pfiender, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; **KSL Schwarzwald:** Gerd Friedrich, Rosäckerstr.24, 78727 Oberndorf am Neckar, 07423-83157;

Landesliga

Runde 7; Spieltag: 26.02.2011 17:30 Uhr

SV Rottweil 1 - SK Horb 1 : 4 : 4

Sieweck, Philipp - Schroth, Georg:0:1; Keller, Harald - Goldinger, Peter:½:½; Hummel, Klaus - Britsch, Dennis:0:1; Fuss, Thomas - Melzer, Reinhold:1:0; Eckwert, Edgar - Seyrich, Jonathan:1:0; Nickel, Reiner-Gert - Melzer, Marcel:0:1; Zeldin, Boris - Beuter, Christof:½:½; Altimira, Jordi - Steiglechner, Julius:1:0;

SV Winterlingen 1 - SR Spaichingen 1 : 3 : 5

Rutz, Jürgen - Teutsch, Michael:1:0; Klaus, Michael - Röttinger, Eugen:½:½; Kissling, Wilfried - Dieckmann, Daniel:0:1; Kawetzki, Uwe - Zepf, Axel:½:½; Bregenzer, Martin - Grimm, Richard:1:0; Rutz, Uwe - Hengstler, Bernhard:0:1; Zafra, Mate - Eckhardt, Siegfried:0:1; van Hoof, Roman - Hengstler, Georg:0:1;

SC Rangendingen 1 - SG Donautal Tuttlingen 1 : 5,5 : 2,5

Schwenk, Andreas - Marquardt, Patrick:1:0; Huber, Martin - Günter, Alexander:½:½; Muschkowski, Jürgen - Stierle, Martin:½:½; Baumann, Frank - Riewe, Juergen:1:0; Lipp, Hans-Peter - Buschle, Benedikt:1:0; Stützner, Emanuel - Buschle, Lukas:1:0; Muysers, Hendrik - Kinkelin, Christian:½:½; Dieringer, Friedrich - Bader, Werner:0:1;

SV Balingen 1 - SC Nusplingen 1 : :

Volz, Bernd - Hees, Benedikt:; Bender, Klaus - Pepke, Armin:; Haller, Manfred - Hees, Michael:; Holderied, Mario - Mayer, Steffen:; Müller, Karl-Heinz - Klaiber, Markus:; Canzek, Zlatko - Klaiber, Georg:; Windrich, Ernst - Klaiber, Ingo:; Molz, Mike - Mauch, Armin:;

SC Bisingen-Steinhofen 1 - SG Schramberg-Lauterbach 1 : 4 : 4

Sauter, Paul - Maier, Armin:½:½; Hapke, Ralf - Fichter, Fabian:½:½; Lörch, Ulrich - Haist, Winfried:0:1; Hollstein, Fabian - Braun, Rainer:0:1; Pfeffer, Rolf - Eschle, Hubert:1:0; Siegel, Josef - Wistuba, Martin:1:0; Ott, Frank - Gaus, Frank:0:1; Ott, Lothar - Baur, Erich:1:0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Rangendingen 1	7	14	40.0
2	SG Donautal Tuttlingen 1	7	8	33.0
3	SG Schramberg-Lauterbach 1	7	8	31.5
4	SC Bisingen-Steinhofen 1	7	8	28.0
5	SR Spaichingen 1	7	8	27.5
6	SK Horb 1	7	6	26.5
7	SV Rottweil 1	7	5	27.0
8	SV Balingen 1	6	5	23.5
9	SC Nusplingen 1	6	5	20.5
10	SV Winterlingen 1	7	1	14.5

Bezirksliga

Runde 7; Spieltag: 26.02.2011 17:30 Uhr

SR Spaichingen 2 - SC Oberndorf 1 : 4 : 4; SC Bisingen-Steinhofen 2 - SG Donautal Tuttlingen 2 : 5,5 : 2,5; SF Geislingen 1990 e.V. 1 - SC Rangendingen 2 : 3 : 5; SF Pfalzgrafenweiler 1 - SR Heuberg-Gosheim 1 : 4 : 4; SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1 - SV Balingen 2 : 4,5 : 3,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Pfalzgrafenweiler 1	7	13	40.0
2	SR Heuberg-Gosheim 1	7	11	33.0
3	SC Oberndorf 1	7	9	28.0
4	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1	7	8	32.5
5	SC Bisingen-Steinhofen 2	7	7	25.5
6	SV Balingen 2	7	6	29.0
7	SG Donautal Tuttlingen 2	7	6	25.5
8	SR Spaichingen 2	7	5	25.5
9	SF Geislingen 1990 e.V. 1	7	3	21.5
10	SC Rangendingen 2	7	2	19.5

Kreisklasse

Runde 6; Spieltag: 12.02.2011 17:30 Uhr

SC Hechingen 1 - SF Burladingen 1 : 7 : 1; SC Möhringen 1961 1 - SV Rottweil 2 : 3 : 5; SK Horb 2 - SG Dotternhausen 1 : 5 : 3; SV Schömburg e.V. 1 - SV Stockenhausen-Frommern 1 : 3 : 5; SV Balingen 3 - SG Donautal Tuttlingen 3 : 4,5 : 3,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Stockenhausen-Frommern 1	6	12	34.0
2	SK Horb 2	6	10	28.5
3	SC Hechingen 1	6	9	32.0
4	SV Balingen 3	6	8	25.5
5	SV Rottweil 2	6	6	25.0
6	SG Donautal Tuttlingen 3	6	6	23.0
7	SV Schömburg e.V. 1	6	4	20.5
7	SG Dotternhausen 1	6	4	20.5
9	SF Burladingen 1	6	1	12.0
10	SC Möhringen 1961 1	6	0	18.0

A-Klasse Nord

Runde 7; Spieltag: 19.02.2011 17:30 Uhr

SC Klosterreichenbach 1 - SF Geislingen 1990 e.V. 2 : 4,5 : 3,5; SV Balingen 4 - SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2 : 5,5 : 2,5; SF Pfalzgrafenweiler 2 - SV Winterlingen 2 : 8 : 0; SC Bisingen-Steinhofen 3 - SK Horb 3 : 4 : 4; SV Stockenhausen-Frommern 2 - SG Dotternhausen 2 : 5,5 : 2,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Stockenhausen-Frommern 2	7	14	36.0
2	SC Klosterreichenbach 1	7	12	44.0
3	SV Balingen 4	7	9	32.0
4	SC Bisingen-Steinhofen 3	7	8	27.5
5	SV Winterlingen 2	7	7	23.5
6	SF Geislingen 1990 e.V. 2	7	6	31.5
7	SF Pfalzgrafenweiler 2	7	6	26.0
8	SK Horb 3	7	5	21.5
9	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2	7	2	22.0
10	SG Dotternhausen 2	7	1	16.0

**A-Klasse Süd****Runde 7; Spieltag: 19.02.2011 17:30 Uhr**

SR Spaichingen 3 - SG Donautal Tuttlingen 4 : 4 : 4; SC Heinstetten 2 - SV KJ Schwenningen 1 : 0 : 8; SC Heinstetten 1 - SC Nusplingen 2 : 4 : 4; SV Balingen 5 - SV Trossingen 2 : 1,5 : 6,5; SG Schramberg-Lauterbach 2 - SR Heuberg-Gosheim 2 : 5 : 3;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Trossingen 2	7	14	43.0
2	SC Heinstetten 1	7	11	41.5
3	SC Nusplingen 2	7	10	31.5
4	SR Heuberg-Gosheim 2	7	8	29.0
5	SG Donautal Tuttlingen 4	7	7	25.5
6	SG Schramberg-Lauterbach 2	7	6	21.5
7	SV KJ Schwenningen 1	7	4	29.0
8	SV Balingen 5	7	4	22.0
9	SR Spaichingen 3	7	3	20.0
10	SC Heinstetten 2	7	3	17.0

B-Klasse Nord**Runde 6; Spieltag: 19.02.2011 17:30 Uhr**

SC Hechingen 2 - SK Horb 4 : 5,5 : 0,5; SV Winterlingen 3 - SF Burladingen 2 : 2 : 4; SC Klosterreichenbach 2 - SV Balingen 6 : 6 : 0; SV Stockenhausen-Frommern 3 - SV Balingen 8 : 6 : 0; SC Rangendingen 3 - SF Geislingen 1990 e.V. 3 : 4,5 : 1,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Rangendingen 3	6	10	22.0
2	SC Hechingen 2	6	9	27.5
3	SC Klosterreichenbach 2	6	8	24.0
4	SV Stockenhausen-Frommern 3	6	8	22.0
5	SV Balingen 6	6	7	19.0
6	SF Geislingen 1990 e.V. 3	6	5	17.5
7	SF Burladingen 2	6	5	13.5
8	SV Balingen 8	6	5	13.0
9	SK Horb 4	6	2	10.5
10	SV Winterlingen 3	6	1	11.0

B-Klasse Süd**Runde 6; Spieltag: 19.02.2011 17:30 Uhr**

SV Rottweil 3 - SR Spaichingen 4 : 3 : 3; SG Schramberg-Lauterbach 3 - SV Balingen 9 : 2 : 4; SC Heinstetten 3 - SV Balingen 7 : 3 : 3; SF Geislingen 1990 e.V. 4 - SV Schömberg e.V. 2 : 2 : 4;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SR Spaichingen 4	5	8	21.0
2	SV Rottweil 3	6	8	20.0
3	SV Balingen 9	5	8	17.0
4	SG Schramberg-Lauterbach 3	5	6	19.5
5	SV Schömberg e.V. 2	6	6	16.0
6	SC Heinstetten 3	5	6	15.5
7	SF Geislingen 1990 e.V. 4	5	2	13.5
8	SV Balingen 7	6	2	13.0
9	SC Nusplingen 3	5	2	8.5

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter, DWZ, Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayr, Biberacherstrasse 19/1, 88448 Attenweiler, 07357-916172, E-Mail*); **Stellv. Bezleiter:** Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, 07461-13292 (P); **Schatzmeister:** Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333-3645, siegfried.kast@web.de; **1.Spielleiter:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731-67008, rnuberulm@t-online.de; **2.Spielleiter:** Tilo Balzer, Kaltenberger Str. 99, 88069 Tettnang, 07542 4545, tilo.balzer@t-online.de; **Presse-Ref., Webmaster:** Frank Oberndörfer, Jahnstr. 4, 88281 Schlier, 07529 431336, frankob@web.de; **1.Jugend-Ref.:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731-9807677, fritz.gatzke@gmx.net; **2.Jugend-Ref.:** Katharina Krapp, St.-Gallener-Str. 10, 89079 Ulm, 0731 481649, katharinakrapf@gmx.de; **2.Jugend-Ref.:** Marc Kreuzahler, Graf-Zeppelin-Str. 13, 88074 Meckenbeuren, 07542-21577, marc.kreuzahler@web.de; **Breitensport-Ref.:** Bernhard Jehle, Von Thürheim-Str. 72, 89264 Weißenhorn, 07309 7999, chessware@t-online.de; **Senioren-Ref.:** Franz-Anton Schauwecker, Flurweg 4, 88483 Burgrieden, 07392 8382, f.a.schauwecker@gmx.de; **Ausbildungs-Ref.:** Thomas Hartmann, Lehrstr. 11, 89081 Ulm, 0731-1436772, hartmann@hs-ulm.de; **Frauen-Ref.:** Ute Jusiak, Bazienstraße 18, 88131 Lindau, 08382-942043, hcute@web.de; **Schulschach-Ref.:** Berthold Bengel, Höhenweg 3, 89150 Laichingen, 07333 954143, watzbengel@gmx.de; **1.Vorschiedsgericht:** Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, 07305-23863, c-eichenauer@t-online.de; **2.Vorschiedsgericht:** Andreas Parschan, Illerstr. 32, 89287 Bellenberg, 07306 926261, ausparschan@web.de; **Konto:** Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Landesliga OS**Runde 7; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr****SC Wangen 1 - SF Mengen 1 : 3,5 : 4,5**

Gauß, Gustav - Fasshauer, Heinrich:½:½; Kohn, Thomas - Baur, Frank:1:0; Bacquele, Fabrice - Härle, Rudolf:0:1; Schröder, Florian - Baur, Volker:½:½; Baron, Sven - Wiebusch, Marc:½:½; Lehmann, Klaus - Rothmund, Joachim:½:½; Bauer, Hans Ulrich - Meger, Wilfried:0:1; Pohl, Manfred - Wernard, Dieter:½:½;

SF Ravensburg 1 - SC Weisse Dame Ulm e.V. 2 : 6 : 2

Reimche, Vadim - Hartmann, Thomas:1:0; Barthelmann, Benno - Deißler, Helmut:1:0; Ringelsiep, Jochen - Schmid, Franz:1:0; Schotten, Karl - Nogatz, Falco:½:½; Dikich, Andreas - Baur, Norbert:1:0; Vetter, Berthold - Hoffart, Alexander:½:½; Özdemir, Murat - Veit, Walter:0:1; Abt, Andreas - Lepschi, Albert:1:0;

SC Lindau 1 - SAbt Post-SV Ulm 2 : 4,5 : 3,5

Steudel, Karl - Sosic, Zeljko:1:0; Adler, Wilfried - Habel, Christof:1:0; Lassahn, Holger - Over, Klaus:0:1; Ciric, Mladen - Schallmüller, Wolf-Ulrich:0:1; Fichtl, Xaver - Vengring, Antal:1:0; Raiber, Alfons - Tjo, Valeri:1:0; Scherbaum, Guenter - Förderreuther, Jonas:½:½; Montgomery, Mike - Kucinski, Igor:0:1;

SC Tettnang 1 - SV Friedrichshafen 1 : 5 : 3

Längl, Jürgen - Heiling, Dietmar:½:½; Tran, Duck - Juen, Leopold:½:½; Kreuzahler, Marc - Russ, Dietmar-Holger:½:½; Benkö, Florian - Kalker, Peter:½:½; Mirl, Helmut - Zeller, Roman:½:½; Krämer, Markus - Dangelmayr, Frank:1:0; Kaiser, Marius - Balzer, Tilo:½:½; Starcevic, Bozo - Kiefer, Markus:1:0;

SAbt TSV Langenau 2 - SF Blaustein 1 : 6 : 2

Geutner, Steffen - Lichtenstern, Christoph:½:½; Erler, Thomas - Tauber, Manfred:1:0; Hörsch, Florian - Sokol, Andreas+:+; Lachmayer, Manfred - Seitz, Dietmar:1:0; Gerstberger, Walter - Hunold, Lothar:1:0; Denkiner, Robert - Gjocaj, Beqir:1:0; Stork, Simon - Kirchner, Ulrich:½:½; Zur, Heinrich - Teubner, Wolfgang:0:1;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SAbt Post-SV Ulm 2	7	11	31.0
2	SC Lindau 1	7	11	30.5
3	SV Friedrichshafen 1	7	9	31.0
4	SF Blaustein 1	7	7	29.0
5	SAbt TSV Langenau 2	7	7	28.5
6	SF Ravensburg 1	7	6	27.5
7	SF Mengen 1	7	6	24.0
8	SC Weisse Dame Ulm e.V. 2	7	5	27.5
9	SC Wangen 1	7	4	25.5
9	SC Tettnang 1	7	4	25.5

Kreis Nord**BJMM OS Nord****Runde 1; Spieltag: 05.03.2011 14:00 Uhr**

SC Laupheim 1962 e.V. 1 - SC Obersulmtingen 1 : 5,5 : 0,5; SAbt TV Wiblingen 1 - SF Vöhringen 1 : 2,5 : 3,5; SC Weisse Dame Ulm e.V. 3 - SAbt SV Jedisheim 1921 1 : 0 : 6;

Tabelle nach der 1.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SAbt SV Jedisheim 1921 1	1	2	6.0
2	SC Laupheim 1962 e.V. 1	1	2	5.5
3	SF Vöhringen 1	1	2	3.5
4	SAbt TV Wiblingen 1	1	0	2.5
5	SC Obersulmtingen 1	1	0	0.5
6	SC Weisse Dame Ulm e.V. 3	1	0	0.0

Bezirksliga OS Nord**Runde 5; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SAbt SV Jedisheim 1921 2 - SAbt TG Biberach 2 : 6 : 2; SC Laupheim 1962 e.V. 1 - SF Vöhringen 1 : 3 : 5; SAbt Post-SV Ulm 3 - SC Obersulmtingen 1 : 2,5 : 5,5; SC Weisse Dame Ulm e.V. 3 - SC Ehingen 1 : 5,5 : 2,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Vöhringen 1	5	10	26.0
2	SC Weisse Dame Ulm e.V. 3	5	8	24.5
3	SC Obersulmtingen 1	5	7	20.5
4	SAbt SV Jedisheim 1921 2	5	6	22.5
5	SC Laupheim 1962 e.V. 1	5	5	23.0



6	SABt TG Biberach 2	5	2	17.5
7	SC Ehingen 1	5	2	13.5
8	SABt Post-SV Ulm 3	5	0	12.5

Kreisliga OS-Nord

Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SF Vöhringen 2 - SABt SV Jedisheim 1921 3 : 5 : 3; SC Obersulmetingen 2 - SABt TSV Laichingen 1 : 3 : 5; Sabt TSV 1880 Neu-Ulm 1 - SABt TSV Berghülen 1 : 3 : 5; SABt SV Steinhausen 1 - SABt TG Biberach 3 : 5 : 3;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SABt TSV Laichingen 1	6	10	27.0
2	SABt SV Jedisheim 1921 3	6	8	26.0
3	SF Vöhringen 2	6	7	24.0
4	SC Obersulmetingen 2	6	6	25.0
5	SABt TG Biberach 3	6	5	23.0
6	SABt SV Steinhausen 1	6	5	22.5
7	SABt TSV Berghülen 1	6	4	22.5
8	Sabt TSV 1880 Neu-Ulm 1	6	3	22.0

A-Klasse OS Nord

Runde 6; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SC Laupheim 1962 e.V. 3 - SABt SV Jedisheim 1921 4 : 4 : 4; SC Laupheim 1962 e.V. 2 - SABt TSV Langenau 3 : 5,5 : 2,5; SF Riedlingen 1 - SC Weisse Dame Ulm e.V. 4 : 4 : 4; SC Ehingen 2 - SABt TV Wiblingen 1 : 1 : 7;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Weisse Dame Ulm e.V. 4	6	10	29.5
2	SF Riedlingen 1	6	9	33.5
3	SABt TV Wiblingen 1	6	7	28.0
4	SC Laupheim 1962 e.V. 2	6	7	25.5
5	SC Laupheim 1962 e.V. 3	6	5	23.5
6	SABt SV Jedisheim 1921 4	6	5	22.0
7	SABt TSV Langenau 3	6	5	20.0
8	SC Ehingen 2	6	0	10.0

C-Klasse OS-Nord

Runde 6; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SC Laupheim 1962 e.V. 4 - SC Weisse Dame Ulm e.V. 6 : 3 : 3; SF Riedlingen 2 - SC Obersulmetingen 4 : 4 : 2; SC Weisse Dame Ulm e.V. 7 - SABt TSV Reute e.V. 1 : 4 : 2; SABt SV Jedisheim 1921 5 - SABt TSV Berghülen 4 : 5 : 1;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SABt SV Jedisheim 1921 5	6	12	27.0
2	SC Weisse Dame Ulm e.V. 6	6	8	20.0
3	SABt TSV Reute e.V. 1	6	7	20.0
4	SC Laupheim 1962 e.V. 4	6	6	17.5
5	SC Weisse Dame Ulm e.V. 7	6	5	18.0
6	SC Obersulmetingen 4	6	5	15.5
7	SF Riedlingen 2	6	4	15.5
8	SABt TSV Berghülen 4	6	1	10.5

D-Klasse OS Nord Staffel 1

Runde 5; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SV Thalfingen 2 - SC Weisse Dame Ulm e.V. 8 : 3 : 3; Sabt TSV 1880 Neu-Ulm 2 - SABt SV Jedisheim 1921 7 : 5,5 : 0,5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Sabt TSV 1880 Neu-Ulm 2	4	7	19.0
2	SABt TSV Westerstetten 1	4	6	15.0
3	SV Thalfingen 2	4	4	12.5
4	SC Weisse Dame Ulm e.V. 8	4	3	11.0
5	SABt SV Jedisheim 1921 7	4	0	2.5

D-Klasse OS Nord Staffel 2

Runde 5; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SC Obersulmetingen 5 - SABt SV Jedisheim 1921 6 : 1,5 : 4,5; SC Laupheim 1962 e.V. 5 - SABt SV Steinhausen 2 : 1 : 5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Vöhringen 3	4	6	16.0
2	SABt SV Jedisheim 1921 6	4	5	14.5
3	SABt SV Steinhausen 2	4	5	14.0
4	SC Obersulmetingen 5	4	2	10.0

Kreis Süd

BJMM OS Süd

Runde 1; Spieltag: 19.02.2011 10:00 Uhr

SC Weiler im Allgäu e. V. 1 - SV Friedrichshafen 1 : 4,5 : 1,5; SC Lindau 1 - SF Wetzisreute 1 : 3 : 3;

Runde 2; Spieltag: 19.02.2011 13:30 Uhr

SV Friedrichshafen 1 - SC Lindau 1 : 2,5 : 3,5; SC Tettngang 1 - SC Weiler im Allgäu e. V. 1 : 3 : 3;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Weiler im Allgäu e. V. 1	2	3	7.5
2	SC Lindau 1	2	3	6.5
3	SC Tettngang 1	1	1	3.0
3	SF Wetzisreute 1	1	1	3.0
5	SV Friedrichshafen 1	2	0	4.0

Bezirksliga OS Süd

Runde 6; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SC Lindau 2 - SV Weingarten 1 : 1,5 : 6,5; SC Bad Saulgau 1 - SF Wetzisreute 1 : 0,5 : 7,5; SF Mengen 2 - SV Friedrichshafen 2 : 4 : 4;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Wetzisreute 1	5	10	30.0
2	SV Weingarten 1	5	8	26.0
3	SV Friedrichshafen 2	6	7	28.0
4	SF Mengen 2	5	7	22.5
5	SC Lindau 2	5	2	14.0
6	SC Bad Saulgau 1	5	2	12.5
7	SF Ravensburg 2	5	0	11.0

Kreisliga OS Süd

Runde 5; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr

SF Wetzisreute 2 - SK Leutkirch 1 : 4,5 : 3,5; SV Friedrichshafen 3 - SV Weingarten 2 : 4 : 4; SK Markdorf 2 - SC Bad Schussenried e.V. 1 : 4 : 4; SV Kehlen ABT. Schach 1 - SK Lindenberg 1 : 3 : 5;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Wetzisreute 2	5	7	22.0
2	SV Friedrichshafen 3	5	7	20.0
3	SV Weingarten 2	5	6	21.0
4	SK Lindenberg 1	5	5	21.0
5	SV Kehlen ABT. Schach 1	5	5	20.5
6	SK Markdorf 2	5	5	20.0
7	SC Bad Schussenried e.V. 1	5	4	18.0
8	SK Leutkirch 1	5	1	17.5

A-Klasse OS Süd

Runde 4; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr

SF Wetzisreute 3 - SC Weiler im Allgäu e. V. 2 : 3 : 5; SF Mengen 3 - SC Wangen 2 : 2,5 : 5,5; SF Ertingen 1 - SC Tettngang 2 : 2 : 6;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Tettngang 2	4	8	24.5
2	SC Weiler im Allgäu e. V. 2	4	6	19.5
3	SF Wetzisreute 3	4	3	14.5
4	SF Ertingen 1	4	3	13.5
5	SC Wangen 2	4	3	13.0
6	SF Mengen 3	4	1	11.0

Bezirk Ostalb

Bezirksvorsitzender: Rainer Geißinger (rainer.geissinger@t-online.de), Sperberweg 64, 73434 Aalen, 07361-44860, Fax: 07361-45213; **Bezirksspielleiter:** Rasmus Debitsch (debitsch@t-online.de), Mecklenburger Str. 6, 73431 Aalen, 07361-35435; **Bezirkssturnierleiter, DWZ-Beauftragter, Referent für Mitgliederverwaltung:** Dietmar Siegert (Dietmar.Siegert@t-online.de), Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel. 07329-5691; **Kassierer:** Walter Lechler (lechler.walter@t-online.de), Wilhelm-Volz-Str. 34-1, 74564 Crailsheim, 07951-43661; **Schriftführer:** Thomas Eckert, Am Rosenhain 5, 74585 Rot am See, 07955/929774; **Schiedsgerichtsvorsitzender:** Harald Baiker (RA.Baiker@t-online.de), Maiblumenweg 9, 71404 Korb, 07151-609115; **Ausbildungsreferent:** Klaus Schumacher, Hanfgartenstrasse 2, 73579 Schechingen, 07175-6173 Fax: 07175-6373 EMail: klaus.schumacher@svwv.info; **Referent für Breitenschach:** Roland Mayer (r_mayer@t-online.de), Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325-919315; **F-Kader Leiter:** Ulrich Kinzler (ulinkinzer@t-online.de), An der Schießmauer 45, 89359 Kötzing, **Jugendleiter:** Achim Frank (achim.frank@t-online.de), In den Strassenäckern 7, 73557 Mutlangen, 07171-76720; **Jugendsprecher:** Dieter Frühsorger, Berliner Str. 39, 89542 Herbrechtingen, Tel. 07324-410054

**Landesliga Ostalb****Runde 8; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr****Sabt DJK Ellwangen 1 - SF 90 Spraitbach e.V. 1 : 4 : 4**

Kitzberger, Joachim - Saur, Michael:0:1; Waldenberger, Lars - Toprak, Yilmaz:½:½; Berg, Andreas - Dzelilovic, Biran:½:½; Stuhl, Alexander - Ziegler, Alexander:1:0; Breitlaender, Frank - Chorafakis, Charilaos:½:½; Merz, Klaus - Kurz, Tim:1:0; Pfitzer, Norbert - Felde, Viktor:0:1; Kunert, Peter - Seibold, Theodor:½:½;

SV Aalen 1 - SC Grunbach 3 : 5 : 3

Stark, Rainer - Peper, Johannes:0:1; Debitsch, Rasmus - Kindsvater, Rainer:1:0; Leis, Juergen - Lenhart, Michael:1:0; Bergmann, Hans - Angott, Jürgen:+:; Kioschies, Johann - Bangert, Udo:½:½; Bernardt, Rainer-Georg - Dajakaj, Fadil:1:0; Abele, Albert - Lenz, Reiner:0:1; Berger, Pia - Wittmann, Reiner:½:½;

SV Schorndorf 1 - SC Leinzell 1 : 4 : 4

Engbrecht, Helmut - Schumacher, Klaus:0:1; Maier, Erich - Denk, Jürgen:½:½; Förster, Rasmus - Fritz, Alexander:1:0; Pfrommer, Martin - Bürger, Rudolph:1:0; Krain, Thomas - Geilfuss, Valentin:½:½; Janko, Benjamin - Vollmer, Burkhard:½:½; Gutmann, Rolf - Reinders, Christian:½:½; Carda, Irene - Brückner, Hartmut:0:1;

SK Sontheim/Brenz e.V. 2 - Sabt DJK Ellwangen 2 : 8 : 0

Walliser, Holger -, :+:-; Frühsorger, Igor -, :+:-; Baur, Thomas -, :+:-; Ott, Günter -, :+:-; Niess, Hans-Jakob -, :+:-; Neutzner, Joscha -, :+:-; Wegener, Jochen -, :+:-; Walter, Kevin -, :+:-;

SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2 - SC Grunbach 2 : 4 : 4

Roth, Lothar - Brun, Peter:½:½; Frank, Achim - Ferstl, Manfred:1:0; Friedrich, Gerhard - Fischer, Thomas:½:½; Schmieder, Siegfried - Hahn, Dieter:½:½; Basovic, Mirsad - Distler, Carsten:0:1; Oganian, Albert - Adler, Alexander:½:½; Sauerbeck, Andreas - Hof, Hasso:0:1; Tannhäuser, Wernfried - Hetz, Jonas:1:0;

Tabelle nach der 8.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Grunbach 2	7	12	32.0
2	SF 90 Spraitbach e.V. 1	7	10	36.0
3	Sabt DJK Ellwangen 1	7	10	33.5
4	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2	7	9	30.0
5	SV Schorndorf 1	7	8	33.5
6	SC Leinzell 1	7	7	29.5
7	SV Aalen 1	7	6	31.5
8	SK Sontheim/Brenz e.V. 2	7	5	27.0
9	SC Grunbach 3	7	3	27.0
10	Sabt DJK Ellwangen 2	7	0	0.0

Bezirksliga Ost Ostalb**Runde 7; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SC Rainau 1 - SC Heidenh.-Schnaith. 1 : 4 : 4; SV Crailsheim 1 - SV Unterkochen 2 : 5 : 3; SV Oberkochen 1 - SK Heidenheim 1 : 8 : 0; SC Bopfingen e.V. 1 - SF Königsbronn 1 : 5,5 : 2,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Bopfingen e.V. 1	6	10	28.0
2	SV Oberkochen 1	6	9	31.5
3	SV Crailsheim 1	6	9	30.0
4	SK Heidenheim 1	6	8	23.5
5	SV Unterkochen 2	6	5	23.5
6	SF Königsbronn 1	6	4	19.0
7	SC Heidenh.-Schnaith. 1	6	2	18.0
8	SC Rainau 1	6	1	17.5

Bezirksliga West Ostalb**Runde 8; Spieltag: 13.02.2011 9:00 Uhr**

SC Plüderhausen 1 - Sabt TSV Alfdorf e.V. 1 : 4 : 4; SABt TSF Welzheim 1 - SABt SG Bettringen 1 : 3,5 : 4,5; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 3 - SC Grunbach 4 : 3,5 : 4,5; SC Leinzell 2 - SV Schorndorf 2 : 4 : 4; SF Heubach 1 - SF Waldstetten 1982 1 : 1,5 : 6,5;

Tabelle nach der 8.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Plüderhausen 1	7	13	38.0
2	SABt SG Bettringen 1	7	11	34.5
3	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 3	7	10	36.5
4	Sabt TSV Alfdorf e.V. 1	7	9	32.0
5	SF Waldstetten 1982 1	7	9	31.0
6	SABt TSF Welzheim 1	7	6	28.5
7	SC Grunbach 4	7	6	25.5
8	SC Leinzell 2	7	3	17.0

9	SF Heubach 1	7	2	18.0
10	SV Schorndorf 2	7	1	19.0

Pokal Ostalb**Runde 3; Spieltag: 26.02.2011 14:30 Uhr**

SV Aalen 1 - SK Sontheim/Brenz e.V. 1 : 2 : 2;

Kreis Aalen**A - Klasse****Runde 5; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SV Oberkochen 2 - SC Rainau 2 : 7,5 : 0,5; SC Tannhausen 1986 e.V. 2 - SF Fichtenau 1 : 8 : 0; SC Bopfingen e.V. 3 - SV Königsspringer Stödtlen 2 : 6,5 : 1,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Tannhausen 1986 e.V. 2	5	8	28.5
2	SV Oberkochen 2	5	8	27.0
3	SC Rainau 2	5	6	17.0
4	SC Bopfingen e.V. 3	5	4	21.5
5	SV Königsspringer Stödtlen 2	5	2	15.0
6	SF Fichtenau 1	5	2	10.0

Kreis Heidenheim**Kreisklasse Heidenheim****Runde 7; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

SK Sontheim/Brenz e.V. 4 - SK Heidenheim 2 : 3 : 5; SK Heidenheim 3 - SC Heidenh.-Schnaith. 2 : 3 : 5; SK Sontheim/Brenz e.V. 3 - SABt RSV Heuchlingen 1 : 7,5 : 0,5; SF Königsbronn 2 - SV Giengen 1 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Sontheim/Brenz e.V. 3	6	12	43.0
2	SK Heidenheim 2	6	9	29.0
3	SABt RSV Heuchlingen 1	6	9	28.5
4	SV Giengen 1	6	8	30.0
5	SK Sontheim/Brenz e.V. 4	6	4	24.0
6	SF Königsbronn 2	6	4	17.0
7	SC Heidenh.-Schnaith. 2	6	2	11.0
8	SK Heidenheim 3	6	0	9.5

A-Klasse Heidenheim**Runde 1; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr**

SC Heidenh.-Schnaith. 3 - SK Heidenheim 4 : 0,5 : 5,5; SC Heidenh.-Schnaith. 4 - SK Sontheim/Brenz e.V. 6 : 0,5 : 5,5; SK Sontheim/Brenz e.V. 5 - SABt RSV Heuchlingen 2 : 6 : 0;

Tabelle nach der 1.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Sontheim/Brenz e.V. 5	6	10	29.5
2	SK Heidenheim 4	6	8	22.0
3	SABt RSV Heuchlingen 2	6	8	18.5
4	SV Giengen 2	6	7	16.5
5	SK Sontheim/Brenz e.V. 6	6	6	21.0
6	SC Heidenh.-Schnaith. 3	6	3	12.0
7	SC Heidenh.-Schnaith. 4	6	0	3.5

Kreis Schwäbisch-Gmünd**Kreisklasse Gmünd****Runde 6; Spieltag: 27.02.2011 9:00 Uhr**

Sabt SV Hussenhofen 2 - SF Waldstetten 1982 2 : 3,5 : 4,5; Sabt SV Hussenhofen 1 - Schachmatt Schorndorf eV 1 : 4,5 : 3,5; SABt TSF Welzheim 2 - Sabt TSV Alfdorf e.V. 2 : 3,5 : 4,5; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 4 - SF 90 Spraitbach e.V. 2 : 2 : 6;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF 90 Spraitbach e.V. 2	6	11	31.5
2	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 4	6	9	28.0
3	Schachmatt Schorndorf eV 1	6	7	25.0
4	Sabt SV Hussenhofen 1	6	6	25.0
5	Sabt TSV Alfdorf e.V. 2	6	6	22.0



6	SF Waldstetten 1982 2	6	5	23.0
7	SAbt TSF Welzheim 2	6	3	21.0
8	Sabt SV Hussenhofen 2	6	1	15.5

A-Klasse Gmünd

Runde 7; Spieltag: 06.03.2011 9:00 Uhr

SF 90 Spraitbach e.V. 3 - SF Heubach 2 : 3,5 : 2,5; SC Grunbach 5 - SV Schorndorf 3 : 6 : 0; SC Leinzell 3 - SAbt SG Bettringen 2 : 2,5 : 3,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Grunbach 5	7	11	29.5
2	SAbt SG Bettringen 2	7	10	25.5
3	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 6	6	9	22.5
4	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 5	6	8	22.5
5	SF 90 Spraitbach e.V. 3	7	8	19.0
6	SF Heubach 2	7	6	20.5
7	SC Leinzell 3	7	6	16.5
8	SV Schorndorf 3	7	3	14.0
9	SC Grunbach 6	6	3	13.0
10	Schachmatt Schorndorf eV 2	6	2	15.0

B-Klasse Gmünd

Runde 6; Spieltag: 20.02.2011 9:00 Uhr

SC Grunbach 7 - SC Plüderhausen 2 : 1 : 5; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 7 - SF 90 Spraitbach e.V. 4 : 2,5 : 3,5; SC Leinzell 4 - SF Waldstetten 1982 3 : 3,5 : 2,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Plüderhausen 2	5	9	20.0
2	SF 90 Spraitbach e.V. 4	5	8	17.0
3	SC Leinzell 4	5	7	16.5
4	SF Waldstetten 1982 3	6	6	20.5
5	SC Grunbach 7	5	3	12.0
6	Sabt TSV Alfdorf e.V. 3	5	2	10.0
7	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 7	5	1	12.0

Turnierausschreibungen

2. April

Offenes –Blitz- Skat - Turnier 2011

Ein lustiges und nicht so ernstes Kombi-Turnier !

WARNUNG ! Wer keinen Spaß verträgt, soll bitte zu Hause bleiben. Neugierig ? Dann spielen Sie mit !

Veranstalter	SvG Vaihingen/Enz
Spielort:	Vereinsheim, Haus der Vereine Grabenstraße 20, 71665 Vaihingen- Enz
Modus Blitz:	Bis 12 TN: Jeder gegen jeden, ab 13 TN wird in 2 Gruppen (Jeder gegen Jeden) gespielt, die Einteilung wird ausgelost.
Bedenkzeit:	5 min. Bedenkzeit pro Spieler nach Fide Blitzschachregeln
Modus Skat:	2 bis 3 Skatdurchgänge, je nach TN-Zahl, mit jeweils 12 Runden, wobei die Paarungen pro Durchgang immer wieder neu ausgelost werden.
Sonderregelung:	Teilnehmer, die nicht Mitglied eines Schachvereins sind, erhalten 1 Punkt gutgeschrieben.
Wertungsmodus:	Die Rangfolge von Blitz und Skat werden addiert, der geringste Rangsummenwert ist „Blitz-Skat-Meister 2011“. Bei Endpunkt-Gleichstand entscheidet eine 5-min „Fressschach-Blitzpartie“
Termine	Samstag, den 02. 04. 11 ab 14.00 Uhr
Preise:	1.Pl. = € 30.- / 2. Pl. = € 20.- / 3.Pl. = € 10.- + weitere Sachpreise 1. Preis ist garantiert, die weiteren Geld- und Sachpreise gelten ab 12 TN. Der „Skatmeister“ erhält zusätzlich eine Juxkunde ! Bei den Blitzschachrunden gibt es kleine Überraschungen, mehr wird nicht verraten !?

Startgeld:	5.00 EUR
Turnierleiter:	Walter Pungartnik, Tannenweg 15 71665 Vaihingen/Enz Telefon: 07042-125 08, Email: walter.pungartnik@svw.info
Anmeldung:	Voranmeldung beim Turnierleiter erwünscht, sonst spätestens am Turniertag bis 14.00 Uhr,

9. April

1. Biber-Jugend-Cup



Die Schachfreunde Heilbronn-Biberach laden ein zum

1. Biber - Jugend - Cup.

Termin:	Sa, 9. April 2011, 10:00 - ca. 17 Uhr Einschreiben am Turniertag 09:00 - 09:40 Uhr
Spielort:	Böllingertalhalle; Bibersteige; 74078 Heilbronn-Biberach Anfahrtsbeschreibung auf der Homepage der Schachfreunde-Biberach (www.schachfreunde-biberach.de)
Modus:	7 Runden Schweizer System, 2x20 Min Schnellschach in den Altersklassen U8 (2003 u. jünger) U14 (1998 und 1997) U25 (1992 bis 1986) U10 (2002 und 2001) U16 (1996 und 1995) U12 (2000 und 1999) U18 (1994 und 1993)
Turnier-serie:	Dieses Turnier gehört zu folgenden Turnierserien: - Unterländer Schachtriathlon (www.schachtriathlon.de) - Jugend-Grand-Prix der badischen. u. württ. Schachjugend
Preise:	- Pokale für die ersten drei jeder Altersklasse - Urkunden für alle - Hochwertige Sachpreise für mindestens die Hälfte der Teilnehmer
Start-geld:	5 € bei Anmeldung und Überweisung bis Dienstag, 05.04.2011 7 € bei Anmeldung am Turniertag
Verpflegung:	Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt. (z.B. Maultaschen (auch vegetarische) in der Brühe 3€)
Infos und An-meldung:	www.schachfreunde-biberach.de oder dimitriantafillidis@web.de Voranmeldung ist möglich bis Di 05.04.2011 unter Angabe von Name, Verein und Altersklasse und Überweisung des Startgeldes auf das Konto der Schachfreunde HN-Biberach Ktonr: 83971009, BLZ 60069976, Raiffeisenbank Böllingertal. Auch bei Voranmeldung ist das Einschreiben am Turniertag erforderlich.

15. April

15.4.2011 Friedrichshafen

Offene Friedrichshafener Stadtmeisterschaft 2011

Veranstalter	SV Friedrichshafen e.V.
Spielort	Schloßgarten (Vereinslokal)
Modus	5 Runden CH
Bedenkzeit	15 Minuten-Partien
Beginn	20.00h
Anmeldung	am Spieltag 15. 4. um 19.30 h
Startgeld	5,- (bis 18 Jahren 3,- €)
Pokale und kleine Sachpreise	
Turnierleitung:	Tilo Balzer 07542-4545

**16. April**

6. Offenes Ernst-Wurster-Gedächtnis – Schnellschachturnier

Termin: Samstag, 16.04.2011 Meldeschluss: 9.30 Uhr**Turnierstart:** 10.00 Uhr**Spielort:** Bürgerhaus Renningen Jahnstraße 20,
71272 Renningen**Modus:** 7 Runden Schweizer System Fide Schnellschachregeln**Bedenkzeit:** 20 Minuten pro Spieler**Startgeld:** Jugendliche bis 18 J. 5,00 EURO

Erwachsene 10,00 EURO

Preise: Platz 1 100 EURO und 1 Pokal

Platz 2 75 EURO und 1 Pokal

Platz 3 50 EURO und 1 Pokal

Ratingpreis: bis 1800 DWZ 1 Pokal**Ratingpreis:** bis 1600 DWZ 1 Pokal**Ratingpreis:** bis 1400 DWZ 1 Pokal**Ratingpreis:** bis 1200 DWZ 1 Pokal**Preis für beste Dame:** 1 Pokal

Doppelpreise sind ausgeschlossen.

Geldpreise ab 40 Teilnehmer garantiert

Voranmeldung: per Mail erwünscht: eMail: t.boehmler@t-online.de
alternativ auch telefonisch möglich

Tel.: Thomas Böhmeler 07152 – 907356. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

21. April*Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden zum größten Open in Deutschland ein!*

15. Int. Neckar-Open in Deizisau (Region Stuttgart)

Termin: 21. April 2011 – 25. April 2011 (Ostern)**Spielort:** Gemeindehalle Deizisau & Hermann-Ertinger-Sporthalle (ausgeschildert), Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft im Internet unter www.vvs.de oder www.bahn.de), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer.**Zeitplan:** **Eröffnung und 1. Runde: Donnerstag, 21. April 2011
ca. 18.30 Uhr**

2. Runde: Freitag, 22. April 2011 ab 9 Uhr

3. Runde: Freitag, 22. April 2011 ab 15 Uhr

4. Runde: Samstag, 23. April 2011 ab 9 Uhr

5. Runde: Samstag, 23. April 2011 ab 15 Uhr

6. Runde: Sonntag, 24. April 2011 ab 9 Uhr

7. Runde: Sonntag, 24. April 2011 ab 15 Uhr

8. Runde: Montag, 25. April 2011 ab 9 Uhr

9. Runde: Montag, 25. April 2011 ab 14.30 Uhr

Siegerehrung: Nach der letzten Runde

Meldeschluss: Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)! Saalöffnung: 15.00 Uhr**Modus:** 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 2h/40 Züge + 0,5h bis zum Ende der Partie. Karenzzeit beträgt 30 Minuten.**Auswertung:** Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.
Das A-Open und das B-Open werden auch nach ELO ausgewertet. Im A-Open ist das Erspielen von Normen möglich.**Spieler ohne DWZ und** Spieler einer ausländischen Schachföderation ohne DWZ/ELO benötigen eine schriftliche Bescheinigung ihres Schachverbandes über ihre Spielstärke. Bei vereinslosen deutschen Spielern ohne Wertungszahl entscheidet der Tur-**ELO:** niederdirektor über die Teilnahme im A-, B- oder C-Open (bitte um Voranmeldung).**Preisverteilung:** Die ersten Preise in jedem (A-C) Open sind garantiert. Die restlichen im A-Open ab 240, im B-Open ab 160 und im C-Open ab 60 zahlenden Teilnehmern. Keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit erfolgt die Verteilung nach Hort-System. Bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausgezahlt. Für Preisgeldauszahlungen ist die Anwesenheit bei der Siegerehrung zwingend erforderlich.**Voranmeldung:** Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 15. April 2011 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geburtsdatum und Verein angeben! Bei Überweisungen aus dem Ausland verwenden Sie bitte als Bankverbindung: IBAN DE15611500200008065803 und BIC ESSLDE66.**Unterkünfte:** Hotel Cado in Deizisau
Hotel Am Bad in Esslingen-Berkheim
Hotel Zeller Zehnt in Esslingen-Zell
Hotel Am Schillerpark in Esslingen-Oberesslingen
Hotel Rosenau in Esslingen-Oberesslingen
Hotel Maitre (Stadtmitte) in Wernau
Hotel Maitre (Kranzhalde) in Wernau
Alle Hotels sind nur wenige Autominuten vom Spielsaal entfernt. **Es besteht jeweils ein kostenloser Fahrdienst von der Unterkunft zum Spielsaal und zurück!**
Sonderpreise gültig für alle Hotels:
Einzelzimmer: 40 EUR
Doppelzimmer: 60 EUR
(Übern. + Frühstück)
Bitte nur über den Turnierrichter Sven Noppes buchen!
Baldige Buchung empfehlenswert.**Katholisches Jugend- und Tagungshaus Wernau,** Antoniusstr. 3 (ca. 4 Autominuten vom Spielsaal), es besteht auch hier ein kostenloser Fahrdienst von der Unterkunft zum Spielsaal und zurück!
Im Gebäude St. Antonius (Übern. + Frühstück, Etagenduschen):**Einzelzimmer: 27,50 EUR****Doppelzimmer: 35 EUR**

Im Gebäude „Landvolkshochschule“ (Übern. + Frühstück), Duschen und WC auf dem Zimmer:

Einzelzimmer: 32 EUR**Doppelzimmer: 44 EUR****Bitte ebenfalls nur über den Turnierrichter Sven Noppes buchen!**

Auch hier gilt: Baldige Buchung sehr empfehlenswert.

Schiedsrichter: Jens Wolter, Nationaler Schiedsrichter
Andreas Warsitz, Nationaler Schiedsrichter
Patrick-Timo Rochhausen, Regionaler Schiedsrichter
Sven Noppes, FIDE-Schiedsrichter**Informationen:** Sven Noppes
Umlandstraße 39 in 73779 Deizisau
Tel. 0 71 53/82 64 57, Fax 0 71 53/7 68 92
Mobilfunk: 01 72/7 25 87 38
E-Mail: open@neckar-open.de
Internet: www.neckar-open.de**Gesamtpreisfond:** erhöht auf 15.000 EUR**A-Open**
(für Spieler DWZ/ELO größer 1800)**Preisfond:** 11.600 EUR



Preise : 3.000 EUR + Pokal, 2.000 EUR, 1.300 EUR, 1.000 EUR, 600 EUR, 400 EUR, 300 EUR, 250 EUR, 200 EUR, 150 EUR, 100 EUR, 90 EUR, 80 EUR, 70 EUR, 60 EUR, 50 EUR

Sonderpreise : Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 200 EUR, 150 EUR, 100 EUR
Jugendliche (Jahrgang 1991 und jünger): 200 EUR
Senioren (Jahrgang 1951 und älter): 200 EUR
Damen: 500 EUR
ELO/DWZ 2350-2201: 150 EUR
ELO/DWZ 2200-2101: 150 EUR
ELO/DWZ 2100-2001: 150 EUR
ELO/DWZ 2000-1801: 150 EUR

Startgeld: Erwachsene 60 EUR
Jugendliche (Jg. 1991 und jünger) 40 EUR
Jugendliche (Jg. 1997 und jünger) 25 EUR
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (65/45/30).
GM/IM/WGM/WIM frei.

Spitzenspieler: Die Teilnahme von 8 Großmeistern ist garantiert. Zum Redaktionsschluss hatten bereits folgende Spitzenspieler gemeldet: GM Bacrot (FRA, ELO 2723), GM Naiditsch (GER, 2685), GM Erdos (HUN, 2593), GM Gajewski (POL, 2569)

B-Open

(für Spieler DWZ/ELO kleiner 2000)

Preisfond: 2.800 EUR

Preise : 1.000 EUR + Pokal, 500 EUR, 250 EUR, 100 EUR, 3 x 50 EUR

Sonderpreise : Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 200 EUR
Jugendliche (Jahrgang 1991 und jünger): 100 EUR
Schüler (Jahrgang 1997 und jünger): 100 EUR
Senioren (Jahrgang 1951 und älter): 100 EUR
Damen: 100 EUR
ELO/DWZ 1700-1551: 100 EUR
ELO/DWZ 1550-1: 50 EUR
größter DWZ-Gewinn: 50 EUR (laut vorläufiger DWZ-Auswertung vor der Siegerehrung)

Startgeld : Erwachsene 45 EUR
Jugendliche (Jg. 1991 und jünger) 30 EUR
Jugendliche (Jg. 1997 und jünger) 20 EUR
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (50/35/25)

C-Open

(für Spieler DWZ/ELO kleiner 1400)

Preisfond: 600 EUR

Preise: 250 EUR + Pokal, 150 EUR, 100 EUR

Sonderpreise : ELO/DWZ 1100-1: 50 EUR
größter DWZ-Gewinn: 50 EUR (laut vorläufiger DWZ-Auswertung vor der Siegerehrung)

Startgeld: Erwachsene 25 EUR
Jugendliche (Jg. 1991 und jünger) 20 EUR
Jugendliche (Jg. 1997 und jünger) 15 EUR
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (30/25/20)

22. April

11. Deizisauer Kinder- und Jugendopen

Ein Turnier des Jugend-Grand-Prix der Schachverbände in Baden-Württemberg

Termin: Karfreitag, 22. April 2011, 10.30 Uhr
Spielort: Übungshalle Deizisau
(ausgeschildert), Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplan-auskunft im Internet unter www.vvs.de oder www.bahn.de), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer.

Modus: 7 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess,
2 x 20 Minuten Schnellschach.
Gespielt wird in 6 Altersgruppen:
U 18 (1993 & jünger)
U 16 (1995 & jünger)
U 14 (1997 & jünger)
U 12 (1999 & jünger)
U 10 (2001 & jünger)
U 8 (2003 & jünger)

Preise: Die ersten drei der jeweiligen Gruppen erhalten Pokale. Sonderpreis für die beste Mannschaft (4 Spieler aus 4 verschiedenen Altersgruppen) sowie weitere Sachpreise und Urkunden. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzzahl.

Startgeld: 6 EUR, bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 15. April 2011. Anmeldung am Turniertag + 2 EUR.

Meldeschluss: Alle Teilnehmer melden sich am Turniertag von 9.30 Uhr bis 10 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!

Voranmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 15. April 2011 mit dem Vermerk „Jugend“ überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geburtsdatum und Verein angeben!

Turnierleitung: Alexander Maier, Kreisjugendleiter
Informa-tionen: Sven Noppes, Nationaler Schiedsrichter
Sven Noppes
Uhlandstraße 39 in 73779 Deizisau
Tel. 0 71 53/82 64 57, Fax 0 71 53/7 68 92
Mobilfunk: 01 72/7 25 87 38
E-Mail: jugendopen@neckar-open.de
Internet: www.neckar-open.de

Das Kinder- und Jugendopen findet parallel zum 15. Int. Neckar-Open statt. Die Kinder und Jugendliche sowie ihre Betreuer und Eltern können in ihren Pausen als Zuschauer den vielen internationalen Titelträgern, die beim größten Schachopen in Deutschland am Start sind, über die Schulter schauen.

Direkt vor der Übungshalle befindet sich ein Sportplatz, bei dem sich die Teilnehmer in den Pausen etwas „austoben“ können.

30. April

Filderpokal 2011

Veranstalter: Schachclub Stetten / Filder e.V.
Spielort: Festhalle Stetten, Jahnstr. 60, 70771 Leinfelden-Echterdingen (Stetten)

Termin: Samstag, 30. April 2011, Beginn: 9:30 Uhr
Modus: 9 Runden nach CH-System mit Computerauslosung, Bedenkzeit 15 Min. pro Spieler, Fide-Schnellschachregeln.

Preise: 150 / 100 / 50 € und einige Sachpreise.
Die Geldpreise werden bei Punktgleichheit geteilt. Der 1. Preis ist garantiert, die weiteren ab 35 Teilnehmern.

Sonderpreise: DWZ < 1.800 und DWZ < 1.500, jeweils 20 / 15 / 10 € für den Besten.
Die Ratingpreise werden ab 5 Teilnehmern je Kategorie vergeben.
Zusätzliche Prämierung des besten Seniors (Jahrgang

	1951 und älter) und des besten Jugendlichen (Jahrgang 1993 und jünger).
Startgeld:	Erwachsene 10 EUR, Jugendliche 5 EUR Bei Voranmeldung bis 26.04.11: Erwachsene 8 EUR, Jugendliche 4 EUR
Mannschaftswertung:	1. Platz 40 EUR, 2. Platz 20 EUR, 3. Platz 10 EUR Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern eines Vereins. Für die Mannschaftswertung wird kein zusätzliches Startgeld erhoben!!!
Anmeldung:	scstetten@web.de
Anmeldeschluss:	30.04.2011 um 9:00 Uhr
Voranmeldung:	Überweisung auf das Konto des SC Stetten / Filder e.V.; Volksbank Filder; Kto.-Nr. 2607 100 08; BLZ 611 616 96, Stichwort: „Startgebühr Filderpokal 2011“
Verpflegung:	Für das leibliche Wohl ist ab 8:00 Uhr gesorgt.
Informationen:	www.schachvereine.de/scstetten/

1. Mai**18. Schach in den Mai
in Stuttgart-Mühlhausen**

Termin:	01.05.11 um 10.00 Uhr (Meldeschluss 9.30 Uhr)
Spielort:	Mönchfeldstr. 12, 70378 Stuttgart ("Altes Rathaus" Mühlhausen) (100 Meter von der Haltestelle U14 entfernt; 1 km von Haltestelle U5; Bus 54)
Modus:	15 Min. Bedenkzeit pro Spieler. 9 Runden Schweizer System
Startgeld:	8 Euro
Preise:	125 / 75 / 50 / 25 Euro Ausschüttung von Ratingpreisen < 2000, < 1800 und < 1600 DWZ+ Überraschungspreis !!!
Anmeldung:	am Spieltag oder Voranmeldung spätestens bis 29.04.2011 bei: Roland Sieker 0711 / 84 94 845 rolandsieker@t-online.de Bitte voranmelden mit Angabe Name, Verein, DWZ/ELO, Jahrgang Wichtig: Voranmeldungen (insbesondere per E-Mail) sind nur nach Bestätigung gültig!
Sonstiges:	Voranmeldung empfohlen! Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt. Für günstige Getränke bzw. Essen ist gesorgt! Näheres auch auf unserer Homepage: http://moenchfelderschachverein.schachvereine.de/
Veranstalter:	Mönchfelder Schachverein 1967 e.V.

7. Mai**Kaltenstein-Open 2011
Vaihinger Schnellschachturnier**

Termin:	Samstag, den 07. Mai 2011 ab 09.30 Uhr
Spielort:	Aula Jugenddorf „Schloss Kaltenstein“ Vaihingen/Enz, Anfahrtsskizze auf der Homepage der Schachvereins- einigung Vaihingen/Enz www.svg-vaihingen.schachvereine.de
Modus:	7 Runden Schweizer System, 5 min Bedenkzeit pro Spieler nach FIDE Schnellschachregeln
Preise:	1. Pl. = € 300,- / 2. Pl. = € 200,- / 3. Pl. = € 100 Ratingpreise: Bei mind. 5 TN je Gruppe DWZ 2000 - 2200, € 50,- / 30,- DWZ 1800 - 2000, € 50,- / 30,- DWZ 1600 - 1800, € 50,- / 30,- DWZ 1400 - 1600, € 50,- / 30,- DWZ < 1400, € 50,- / 30,- Jugendliche (Jahrgang 1992 und jünger), € 50,- / 30,- Wertung: Punkte, Buchholz verfeinerte Buchholz dann Teilung des Preisgeldes, keine Doppelpreise
Startgeld:	10,- € Erwachsene, GM und IM startgeldfrei
Anmeldung:	7.- € Jugendliche (Jg. 1992 und jünger) Am 07.05.2011 bis 9:15 Uhr im Spiellokal Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert) bei Ralf Penzkofer, Reutwiesenstr. 20, 71665 Vaihingen/Enz,

Tel.: 07042-21 672,

E-Mail: penzkofer@lasercomb.com

Die Teilnehmerzahl ist auf 70 Spieler begrenzt

Sonstiges: Es wird ein preisgünstiges Mittagsgesetz sowie Kaffee und Kuchen angeboten.**14. Mai****11. Schach-Triathlon der
Schachfreunde Wetzisreute e.V.
bis DWZ 2011**

Termin:	Samstag, den 14. Mai 2011 von 9.00 bis ca. 17.30 Uhr
Ort:	Turn- und Festhalle Wetzisreute / Gemeinde Schlier, ca. 10 Km östlich von Ravensburg gelegen und gut beschil- dert
Modus:	7 Runden Schweizer System als Triathlon: Erster Teil Runde 1-3: Blitzpartien , 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler <i>Die ersten Runden im Schweizer System führen meist zu Begegnungen von Spielern mit stark unterschiedlicher Spielstärke. Diese Phase „ungleicher Paarungen“ soll kurz sein, deshalb wird hier geblitzt.</i> Zweiter Teil Runde 4 und 5: und 7: Schnellschach 20 Min. Bedenkzeit je Spieler <i>Die Endspurtphase im Schweizer System und auch unseres Triathlon.</i> Dritter Teil Runde 6, Turnierpartie mit DWZ-Wertung , 90 Minuten Bedenkzeit je Spieler <i>Nun gibt es im Schweizer System meist Begegnungen von Spielern ähnlicher Spielstärke. Lange Turnierpartien tragen dieser Phase Rechnung.</i> Die Langzeitpartie (dritter Teil) wird DWZ-angewertet. Es gelten die FIDE-Schachregeln (Blitzschach für Teil 1 und Schnellschach für Teil 2). Die Turnierdurchführung erfolgt mit „Swiss Chess“ Teilnahmeberechtigt sind Spielerinnen und Spieler mit DWZ bis 2011 Grundlage ist die aktuellste DWZ-Liste Swiss-Chess Im Turniersaal besteht Rauchverbot
Turnierplan:	Anmeldeschluß 9.00 Uhr, Beginn 9.15 Uhr 1.-3. Runde Blitzpartien werden von 9.15 – 10.00 Uhr gespielt 4. Runde und 5. Runde Schnellschach 10.00 Uhr – 12.00 Uhr Pause 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr 6. Runde Turnierpartie 13.00 Uhr 7. Runde Schnellschach 16.15 Uhr Siegerehrung 17.15 Uhr
Startgeld:	Voranmeldung bis zum 11.05.2011 bitte telefonisch, per email oder durch Überweisung des Startgeldes auf Konto Nr 482 115 76 bei KSK Ravensburg, Blz 650 501 10 unter Angabe von Name, Verein, DWZ, Geburtsjahr. Startgeld: Erwachsene 12 €, Jugendliche unter 18 Jahren 7 €. Nach dem 11.05.2011 Startgeld zuzüglich 2 €!
Preise:	150 / 100 / 50 € sowie Sachpreise für die weiteren Platzierungen und je 25 € für den jeweils besten der Teile Blitz- und Turnier/Schnellschach Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit Partie-, Buchholz-, S.-Berger. Die Preise sind ab 60 Teilnehmern garantiert.
Sonderpreise:	Damen, Senioren (01.01.1951), Jugend (01.01.1993): Die Bestplatzierten erhalten Sachpreise
Turnierleitung:	Thomas Heyer, Georg Jäger, beide SF Wetzisreute e.V.
Schiedsrichter:	Markus Thielbeer, SF Wetzisreute e.V.
Verpflegung:	Für die preisgünstige Verpflegung sorgt der Schachverein mit Mittagstisch, Getränken, Kaffee/Tee, Kuchen.
Anmeldung und Info:	Thomas Heyer, Spehner 1, 88267 Vogt, Tel.: 07527-954050, E-mail vorstand@sf-wetzisreute.de , Tel am Turniertag: 0176-1100 3001, internet: www.sf-wetzisreute.de

**21. Mai****Heuchelberg Jugend Cup 2011****Einzelblitzturnier des Unterländer Schachtriathlons**

Beim Unterländer Schachtriathlon wird der vielseitigste Jugendspieler in 7 Altersklassen gesucht. Hierfür wird je ein Turnier als Blitz-, Schnell- und Langschachturnier gespielt:

Langschachturnier 11. – 13. März 2011 in Leingarten
Schnellschachturnier 9. April 2011 in Biberach
Blitzschachturnier 21. Mai 2011 in Schwaigern

Für die erzielten Platzierungen gilt folgender Punkteschlüssel:

1. Platz: 15 Punkte	5. Platz: 6 Punkte	9. Platz: 2 Punkte
2. Platz: 12 Punkte	6. Platz: 5 Punkte	10. Platz: 1 Punkt
3. Platz: 10 Punkte	7. Platz: 4 Punkte	
4. Platz: 8 Punkte	8. Platz: 3 Punkte	

Am vielseitigsten ist somit der Spieler, der am meisten Punkte aus diesen 3 Turnieren sammelt. Damit ein Spieler in die Gesamtwertung einzieht, muss er an mindestens zwei der drei Turniere teilnehmen.

Näheres findet Ihr auf der Homepage des Unterländer Schachtriathlons unter www.schachtriathlon.de

Wann Samstag, 21. Mai 2011

Wo Mehrzweckhalle Schwaigern-Niederhofen, Lindenstraße (beim Sportplatz), 74193 Schwaigern (Stadtteil Niederhofen)

Startgeld 5,00 EUR bei Anmeldung/Überweisung bis 17. Mai 2011
7,00 EUR bei Anmeldung am Turniertag

Überweisung Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00, Konto Nr. 157850, Kontoinhaber: Schachfreunde Schwaigern 2009 e.V. **Name, Verein und Altersgruppe angeben!**

Meldeschluss Am Spieltag um 10.30 Uhr, anschließend Auslosung der 1. Runde. Auch vorangemeldete Spieler müssen sich bis 10.30 Uhr **persönlich** bei der Turnierleitung als anwesend melden.

Spielmodus Einzelblitzturnier 5 Minuten pro Spieler und Partie in folgenden **7 Altersgruppen**: U14 (Jg. 1998 + 1997) U8 (Jg. 2003 u. jünger) U16 (Jg. 1996 + 1995) U10 (Jg. 2002 + 2001) U18 (Jg. 1994 + 1993) U12 (Jg. 2000 + 1999) U25 (Jg. 1992 – 1986)

Abhängig von der Teilnehmerzahl etwa 15 Runden nach CH-System (Swiss-Chess-Auslosung) oder Rundenturnier. Bei geringer Teilnehmerzahl einer Altersgruppe werden 2 Gruppen zusammengefasst (getrennte Wertung). Es gelten die FIDE-Regeln für das Blitzschach.

Preise -Pokale für die ersten drei jeder Altersgruppe -Urkunden für alle Teilnehmer -zahlreiche Sachpreise in allen Altersgruppen

Verpflegung Die Halle wird bewirtschaftet – sehr preiswerte Speisen und Getränke.

Infos www.sf-schwaigern.de www.schachtriathlon.de

Anmeldung stephen.bentzin@gmx.de 0163-5433651 0179-6983106 07138-814842

29. Mai**Sonntag, den 29. Mai 2011**

Die Schachabteilung des TSV Münchingen lädt ein zum

16. Münchinger Strohgäu-Cup

3-Turniere (A/U16/U12) unter einem Dach



Spielort: Flattichschule (Grund- und Hauptschule)
Adresse: Schulstrasse 2, 70825 Münchingen

Beginn: 10:00 Uhr **Ende: ca. 15:00 Uhr**

Mittagspause: Nach Runde 4 im A-Turnier (ca. 12:30 Uhr)

Spielmodus: 7 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 2x15 Minuten

Spielregeln: Es gelten die FIDE - Schnellschachregeln

Anmeldung bei Wolfgang Preiss: Mobil: 0151-51946157

oder Festnetz: 07150/810815; E-Mail: wolfgang.preiss@web.de

Anmeldung am Turniertag bis 09:40 Uhr

Startgeld: **A – Turnier:** Erwachsene 12,- €,

Voranmeldung 10,- €

U16 / U12 – Turnier / Jugend 6.- €,

Voranmeldung 5,- €

Titelträger: GM, IM, FM – Startgeld frei, nur bei VORANMELDUNG!!

A –Turnier ist räumlich von U16/U12-Turnier abgetrennt

Weitere Informationen im Internet:

<http://tsv-muenchingen.schachvereine.de/>

Stichtag: U16 – Turnier: 01.01.1995 / U12 – Turnier: 01.01.1999

Empfehlung: Jugendspieler (DWZ 1400>) können im A-Turnier mitspielen.

Preise

A – Turnier: **Platz 1 – 5:** **150 € / 70 € / 50 € / 30 € / 20 €**

2 x DWZ/ELO-Preise: **je 20 € (bis 1750 / 1751 – 2000)**

U16/U12 – Turnier: **Pokal für Sieger + Urkunden bis Platz 5 + Sachpreise für ALLE**

Weitere Informationen:

Kostenlose Parkplätze. Preisgünstige Speisen und Getränke werden angeboten.

So finden Sie uns:

Autobahn A81 / Ausfahrt Stuttgart-Zuffenhausen / Richtung Ortskern Münchingen

Beschilderung folgen, an der **Volksbank Strohgäu** in die **Kronenstraße**, Ende der Kronenstraße rechts und sofort links auf den Parkplatz der Flattichschule, dann der Beschilderung zur Flattichschule folgen.

ab 2. Juni**Offene Internationale****Stuttgarter Stadtmeisterschaft 2011**

02. - 05. Juni 2011

Spielort Stadthalle Gerlingen, Hauptstraße 48, 70839 Gerlingen
Parkplätze reichlich vorhanden. Rauchverbot in der Stadthalle!

Modus 7 Runden CH-System, 2 Std./40 Züge + 30 Min./Rest

Zeitplan
02.06.: 1. Rd. 10.30 Uhr 2. Rd. 16.30 Uhr
03.06.: 3. Rd. 09.30 Uhr 4. Rd. 16.00 Uhr
04.06.: 5. Rd. 09.30 Uhr 6. Rd. 16.00 Uhr
05.06.: 7. Rd. 09.30 Uhr

Startgeld A-Turnier: 45 €/Erwachsene 35 €/Jugendliche (1993 o. jünger)
B-Turnier: 35 €/Erwachsene 25 €/Jugendliche (1993 o. jünger)
C-Turnier: 25 €/Erwachsene 15 €/Jugendliche (1993 o. jünger)
GM / IM startgeldfrei

Anmeldung Bis 23.05.2011 durch Überweisung des Startgeldes.
Kontoinhaber: SSV Zuffenhausen, Abt. Schach
Konto Nr. 402 010 078,
Volksbank Zuffenhausen. BLZ: 600 903 00
Mit Angabe von Name, A-, B- o. C-Turnier, ELO/DWZ u. Verein
Bitte Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.
Barzahlung (+ 5 €) am 02.06.2011 bis spätestens 09.15 Uhr

Meldeschluss Donnerstag, 02.06.2011 um 09.15 Uhr

Unterkunft Mercure Hotel Stuttgart Gerlingen,
Dieselstraße 2, 70839 Gerlingen.
Tel.: (+49) (0) 7156 - 43551 - 0.
Fußweg zum Spiellokal maximal 15





Min.

www.mercure.com / www.accorhotels.com bzw.
H7563@accor.de
Sonderkonditionen "Schachturnier": Ü/F EZ: 65 €, Ü/F DZ 75 €.

Informationen Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T.
Tel.: 0 71 91 / 5 90 75.
info@stuttgarter-stadtmeisterschaft.de
http://www.stuttgarter-stadtmeisterschaft.de

A-Turnier - für Spieler mit TWZ >= 1800

Auswertung ELO/DWZ

Preise/€ 900 / 600 / 400 / 350 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 50
(garantiert ab 100 Teilnehmer)

Sonderpreise/€ TWZ < 2200: 150 / 100 / 70 / 50
Jugendliche, Senioren u. Damen jeweils: 80 / 70 / 60 / 50
(ab jeweils 10 Teilnehmer)
Sonderpreis für besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

B-Turnier - für Spieler mit TWZ >= 1300 und < 1900

Auswertung DWZ

Preise/€ 250 / 200 / 150 / 125 / 100 / 90 / 80 / 70
(garantiert ab 80 Teilnehmer)

Sonderpreise/€ TWZ < 1600: 100 / 75 / 50 / 40
Jugend U18: 60 / 50 / 40 / 35 (ab 10 Teilnehmer)
Jugend U14: 50 / 45 / 40 / 35 (ab 10 Teilnehmer)
Senioren, Damen jew.: 60 / 50 / 40 / 35 (ab jeweils 10 Teilnehmer)
Sonderpreis für besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

C-Turnier - für Spieler mit TWZ < 1500

Auswertung DWZ

Preise/€ 100 / 80 / 60 / 40 (garantiert ab 50 Teilnehmer)

Sonderpreise/€ TWZ < 1200: 50 / 40 / 30
Jugend U18, Jugend U14,
Senioren u. Damen jeweils: 40 / 35 / 30
(ab jeweils 6 Teilnehmer)
Sonderpreis für besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

**5. Juni****11. Göppinger Jugend-Open****Termin:** Sonntag, 5. Juni 2011, Beginn 10 Uhr**Anmeldung:** bis 9:40 Uhr am Turniertag

Ort: Haus der Jugend, Dürerstr. 21, großer Saal im 1. Stock.
Zufahrt: Auf der Hohenstaufenstraße in Richtung Hohenstaufen fahren und an der ersten Kreuzung nach rechts in die Dürerstraße einbiegen. Vgl. auch Ausschnitt des Stadtplans auf unserer Homepage:
www.schachvereine.de/sfgoeppingen

Modus: 7 Runden CH-System mit 20 Min. Bedenkzeit je Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Gespielt wird in einer gemeinsamen Gruppe.
Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis zur Altersgruppe U21 (d.h. Jahrgang 1990 und jünger). Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf ca. 100 begrenzt. Voranmeldung empfehlenswert.

Startgeld: 6 Euro bei Voranmeldung (schriftlich, telefonisch, per Email oder Überweisung auf das Konto 3998410 bei der Sparda Bank, BLZ 60090800. Überweisungsbeleg bitte am Turniertag vorlegen.); 7,50 Euro am Turniertag.

Preise: Pokal für den Sieger jeder Altersgruppe, das beste Mädchen U8-12 sowie das beste Mädchen U14-18. Urkunden und Sachpreise für alle.

Verpflegung: Preiswerte kalte und warme Speisen sowie Getränke sind erhältlich.

Organisation: Günter Rapp, Amselweg 1, 73084 Salach,
Tel. 07162/43625, E-Mail:
guenter_rapp@web.de

Alle Jugendlichen bis zur Altersgruppe U21 sind herzlich eingeladen.

Günter Rapp, Spielleiter

12. – 13. Juni

17. Crailsheimer Open

10. – 13. Juni 2011

Veranstalter: Schachverein Crailsheim e.V.

Spielort: KARLSBERGHALLE mit Jugendbüro,
Am Volksfestplatz, 74564 Crailsheim

Modus: 7 Runden nach Schweizer System. 40 Züge in 90 Minuten + 15 Minuten Restspielzeit; zusätzlich erhält jeder Spieler 30 Sekunden pro Zug. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz; schwächster Wertungsbeitrag wird gestrichen.

A-Turnier: **DWZ- und ELO-Auswertung**B/C-Turnier: **nur DWZ-Auswertung**

Termine: **10.06.** 1. Runde: 18.00 Uhr
11.06. 2. Runde: 8.30 Uhr 3. Runde: 15.00 Uhr
12.06. 4. Runde: 9.30 Uhr 5. Runde: 16.00 Uhr
13.06. 6. Runde: 8.30 Uhr 7. Runde: 15.00 Uhr

Startgeld: Bei Vorauszahlung/Kontoeingang bis 09.06.2011:
A-Turnier: Erwachsene **50 €** Jugendliche bis Jahrgang 1991 sowie Azubis/Studenten **30 €**.
B/C-Turnier: **45 €** bzw. **25 €**. Bei Anmeldung erst am 10.06.2011: + 5 €. Ab vier startgeldpflichtigen Teilnehmern/innen eines Vereins gibt es Startgeldnachlass von **je 5 €!**
GM/IM sind startgeldfrei.

Anmeldung: Startgeld-Überweisung auf Vereinskonto 306 979 bei Sparkasse SHA-Crailsheim (BLZ 622 500 30); bitte Verein und A-, B- bzw. C-Turnier angeben. Öffnung der Anmeldekasse: **15.30 Uhr**. Alle Teilnehmer/innen müssen den Anmeldebogen (auch bei Voranmeldung) am 10.06. bis **17.15 Uhr** ausgefüllt bei der Leitung abgegeben haben!

Info + Org: Werner Geldner, Dicknetweg 23, 74589 Satteldorf,
Tel. 07951/43 163, E-Mail: wgeldner@t-online.de,
Handy 0170/70 90 406 (Hotline bis Open-Beginn!)
Jürgen Kochendörfer Tel. 07957/8417,
Rainer Thämlitz Tel. 07951/45 545

Internet: <http://svc.schachvereine.de>**A-Turnier: ab 1600 DWZ**

Preise: 1.000/600/400/300/200/100/100/100/100/100 €
Zusatzpreise: Ratinggruppe bis 2000 DWZ/ELO 100/50 €
Beste Damen 100/50 €
Jugend U 16 (Stichtag 01.01.2011) 75/50 €
Sonderwertung Bezirk Ostalb 100/50 €

B-Turnier: ab 1400 bis 1800 DWZ

Preise: 500/300/200/150/100/75 €
Zusatzpreise: Jugend U 16 (Stichtag 01.01.2011) 75/50 €
Sonderwertung Bezirk Ostalb 100/50 €

C-Turnier: unter 1600 DWZ

Preise: 150/100/75/50 €
Zusatzpreise: Jugend U 16 (Stichtag 01.01.2011) 75/50 €
Sonderwertung Bezirk Ostalb 100/50 €



Der jeweils erste Turnierpreis ist garantiert, alle übrigen Preise ab 140 zahlenden Teilnehmern. Verteilung der Turnierpreise nach System Hort. Vergabe der U 16-Preise als Geld- oder adäquate Sachpreise. Keine Mehrfachpreise.

Stichtag Wertungszahl: gemäß DSB-Liste Stand 01.05.2011.

Die DWZ/ELO-Auswertung des Open erfolgt nach den aktuellen WZ.

Zusatzveranstaltung Samstag, 11.06.: „Late-Night“-Blitz

Teilnehmer: Offen für jedermann (Anmeldung bis 20 Uhr)
Modus: Je 5 Minuten Bedenkzeit/13 Rd. Schweizer System
Startgeld: 5 €. **Beginn:** 20.30 Uhr **Ende:** ca. 23.30 Uhr
Preise: 40% - 30% - 20% - 10% der Startgeldeinnahmen

Übernachtungsmöglichkeiten (Selbstbuchung):

Hotel Post Faber	ab 55 €	Tel. 07951/96 50	0,5 km
Hotel Drei König	ab 42 €	Tel. 07951/94 050	0,5 km
Hotel Schwarzer Bock	ab 42 €	Tel. 07951/93 600	0,8 km
Hotel Bayrischer Hof	ab 30 €	Tel. 07951/22 475	1,0 km
Hotel Zur Eisenbahn	ab 39 €	Tel. 07951/961 90 19	1,0 km
Stadthotel Crailsheim	ab 60 €	Tel. 07951/29 60-0	1,5 km
InWest Hotel Garni	ab 60 €	Tel. 07951/308 476	3,5 km
Hotel Zum Fuchsen	ab 22 €	Tel. 07951/83 60	4,0 km
Gasthof Engel-Keller	ab 39 €	Tel. 07951/22 560	1,5 km
Gasthof Wieland Cr-Altenmünster	ab 30 €	Tel. 07951/22 487	3,0 km
Gasthof Krone Cr-Roßfeld	ab 34 €	Tel. 07951/22 965	5,0 km
Gasthof Lamm Cr-Roßfeld	ab 21 €	Tel. 07951/22 643	5,0 km
Gasthof Rose Cr-Jagstheim	ab 20 €	Tel. 07951/64 59	7,0 km
Gästehaus Krauss Satteldorf	ab 38 €	Tel. 07951/58 44	7,0 km
Gasthof Grüner Baum Steinbach/J.	ab 30 €	Tel. 07967/244	8,0 km
Hotel Zum Hirsch Westgartshausen	ab 45 €	Tel. 07951/97 200	8,0 km
Gasthof Neuhaus in Neuhaus	ab 21 €	Tel. 07957/98 840	10,0 km
Landhaus Nadler Horschhausen	ab 23 €	Tel. 07950/591	10,0 km

12. – 13. Juni

16. Reutlinger Open 10. - 13. Juni 2011 (Pfingsten)

Veranstalter: SV Reutlingen 1921 e.V.
Turnierort: Bosch Bildungszentrum
Tübinger Strasse 123 - TOR 2
72762 Reutlingen
Modus: 7 Runden CH-System; 40 Züge in 2h + 30min Restspielzeit; Bei der Computerauslosung ordnet sich die Startrangliste nach TWZ. Die TWZ ist die höhere der beiden Zahlen DWZ und ELO. Die Karenzzeit bei allen Runden beträgt 30min.
Auswertung: ELO + DWZ, Rangliste nach Brettpunkte, 2. Wertung nach Buchholz, dabei wird der schwächste Wertungsbeitrag gestrichen.
Organisation: Andreas Feustel, SV Reutlingen
Schiedsrichter: FIDE Schiedsrichter Dr. Oliver Breitschädel
Preise: 1. - 5.: 750€/ 500€/ 300€/ 200€/ 100€; Jugend (Jg. 95-96): 50€ / (Jg. 97 und jünger): 40€; bester Senior (Jg. 1951 und älter): 50€; beste Frau: 50€; TWZ 1800-1999: 60€/40€; TWZ 1600-1799: 60€/40€; TWZ 1400-1599: 50€/35€; TWZ 1 bis 1399: 50€/35€; keine doppelten Preise, bei gleichen Wertungen (Pkt. u. Buchholz): Teilung des Preisgeldes; Rating- und Sonderpreise jeweils nur bei mind. 5 Teilnehmer pro Kategorie, Preisgeldhöhe für Platz 1 ist garantiert, für alle anderen ab 70 zahlenden Teilnehmern. Auszahlung nur bei Anwesenheit bei der Siegerehrung.
Zeitplan: Freitag, 10. Juni 2011 16:30 – 17:30 Uhr:
Anwesenheitsmeldung für alle Teilnehmer!
1. Runde ab 18:00 Uhr.
2. Runde Samstag, 11. Juni ab 10:00 Uhr, 3. Runde ab 16:00 Uhr
4. Runde Sonntag, 12. Juni ab 10:00 Uhr, 5. Runde ab 16:00 Uhr
6. Runde Montag, 13. Juni ab 9:00 Uhr, 7. Runde ab 14:30 Uhr.
Siegerehrung im Anschluss an die 7. Runde ca. 19:30 Uhr.
Startgeld: 35€ / Jugendliche (Jg.1993 und jünger): 20€
Bei Anmeldung nach dem 4. Juni 2011: Aufschlag 5 €;
GM / IM / FM: frei. Anmeldeschluss: 10. Juni

17:30Uhr

Anmeldung: Per Post oder Email an Peter Flohrs, Wallensteinstrasse 38, 72770 Reutlingen; email: peter.flohrs@nexgo.de; (Name, Vorname, Geburtsdatum, DWZ/ELO, Verein; optional: Adresse, email) und bis 4. Juni 2011 Überweisung des Startgelds auf das Konto 73336 (Schachverein Reutlingen e. V.), BLZ 640 500 00 (Kreissparkasse Reutlingen). Bei Anmeldung nach dem 4. Juni 2011 Barzahlung bei Registrierung (5 € Aufschlag).
Infos: Internet:
<http://www.reutlingen.schachvereine.de>;
Peter Flohrs, Tel.: 07121 / 503831, email: peter.flohrs@nexgo.de.

1. – 9. Juli

23. Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft & 8. Offene Württembergische Senioren-Blitzmeisterschaft Freudenstadt im Schwarzwald 01.Juli – 09.Juli 2011

Ausrichter: Schach bei JLZ
in Kooperation mit dem Schachverband Württemberg

Spiellort: Kongresszentrum, Promenadenplatz 1,
72250 Freudenstadt
01. – 09.Juli 23. Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft
9 Rd. Schweizer-System, Elo/DWZ-Auswertung
1.Rd. 16.00 – 21.00 Uhr, 2. - 9.Rd. 9.00 – 14.00 Uhr

Euro 250.- / 150.- / 100.- und Sachpreise für alle Spieler mit mind. 4,5 Punkte nur für Teilnehmer, die auch persönlich bei der Siegerehrung anwesend sind. *Weiterhin gibt es einen Sonderpreis für den besten Landes-Schachverband.*

Gezählt werden die besten vier Spieler aus dem Landesverband mit gültigen Spielerpass.

04.Juli Startgeld 45.- € bei Voranmeldung, + 5.- € am Spieltag,
7. Offene Württembergische Seniorenblitzmeisterschaft
Modus je nach Teilnehmerzahl, 5 Minuten Bedenkzeit
€ 50 / 30 / 20 + Sachpreise, Startgeld 5.- €
Meldeschluss 14.30 Uhr, Turnier von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr

Turnierleitung: Hajo Gnirk / Jürgen Lenz
Anmeldung/Infos: Jürgen Lenz, Tiroler Strasse 16, 71229 Leonberg
Email: jlz@gmx.de <http://www.schachinfo.de/fds>
Tel: 07152-3593466 Fax: 03212-1646464
Noris Bank Berlin, Kto-Nr. 220090500 BLZ 76026000



**Ende redaktioneller Teil
Rochade Württemberg**